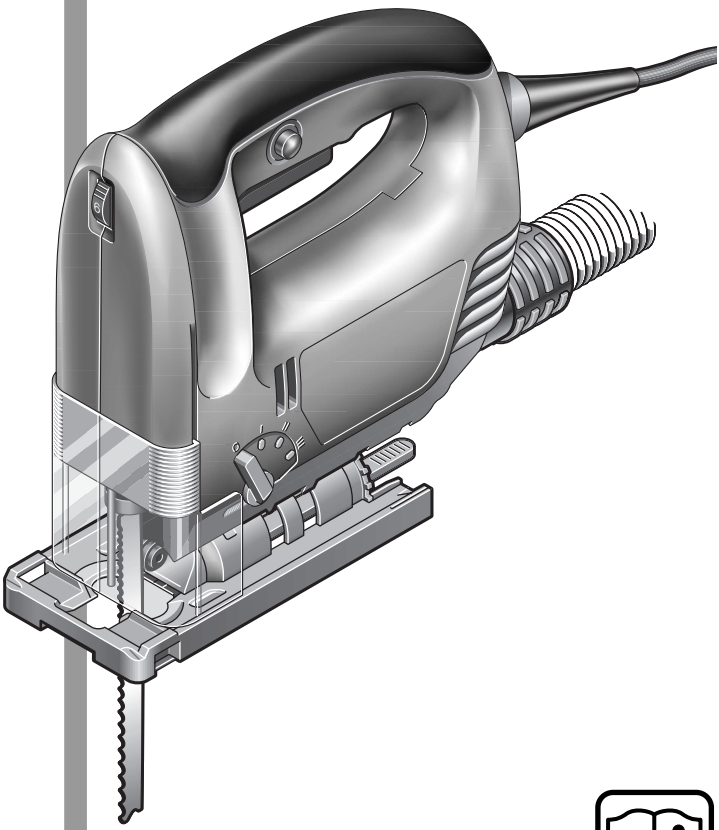
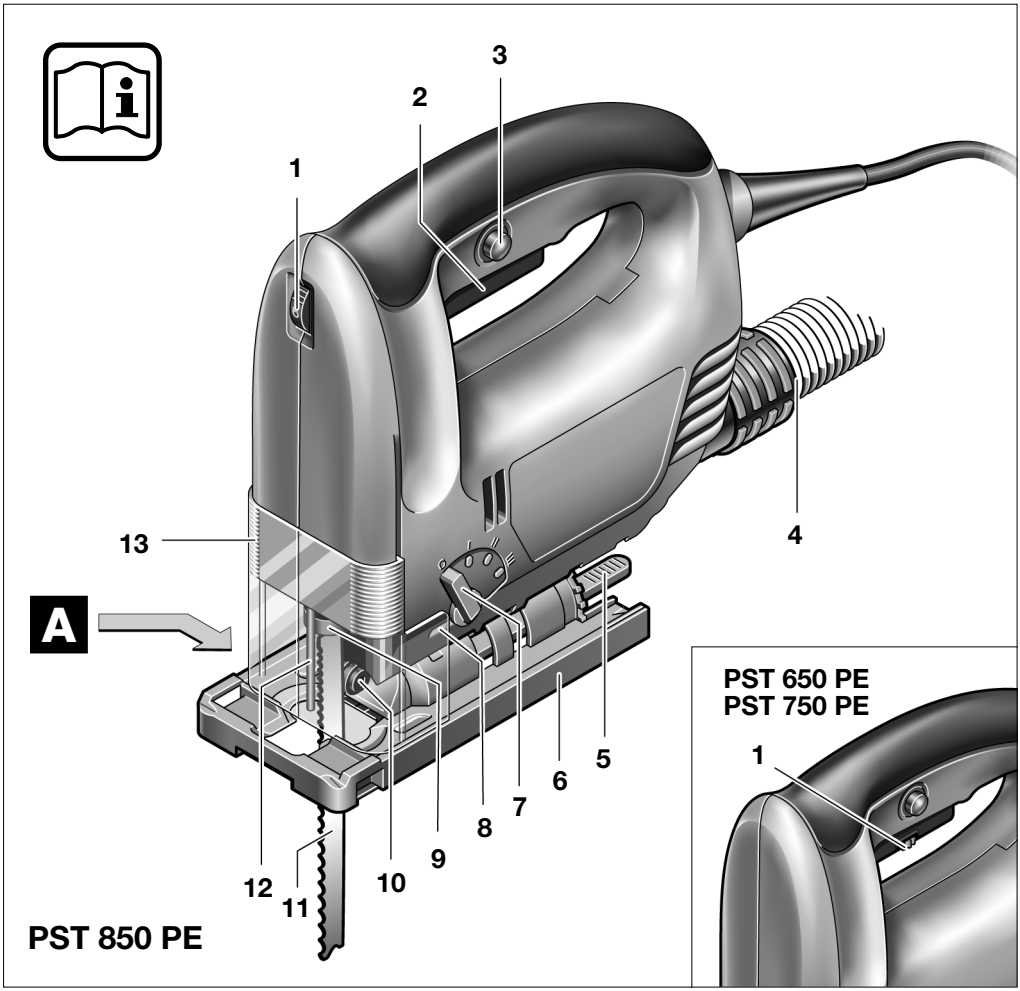
**Bedienungsanleitung**
**Operating instructions**
**Instructions d'emploi**
**Instrucciones de servicio**
**Manual de instruções**
**Istruzioni d'uso**
**Gebruiksaanwijzing**
**Betjeningsvejledning**
**Bruksanvisning**
**Brukerveiledningen**
**Käyttöohje**
**Οδηγία χειρισμού**
**Kullanım kılavuzu**

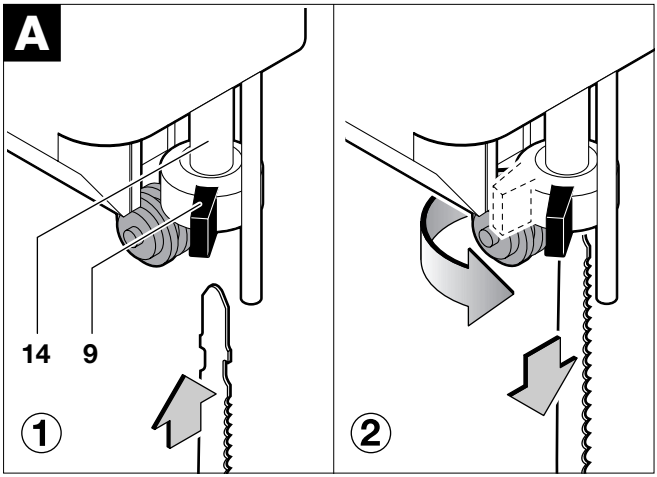
# BOSCH

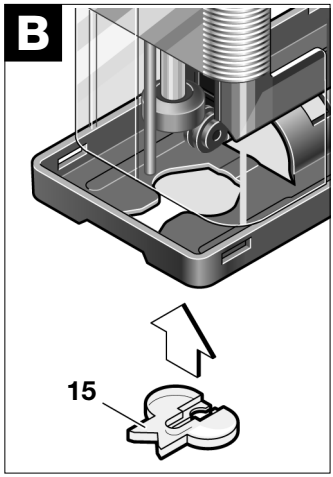
# PST 650 PE
# PST 750 PE
# PST 850 PE

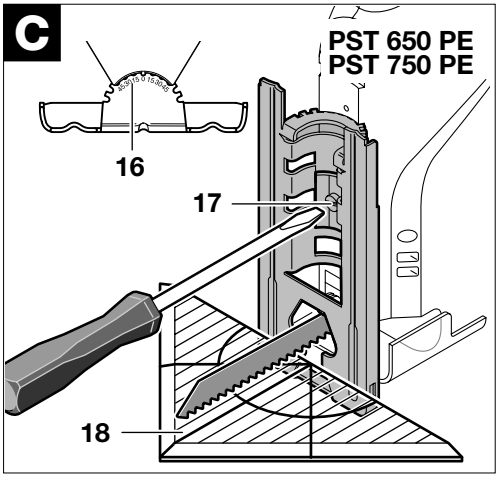


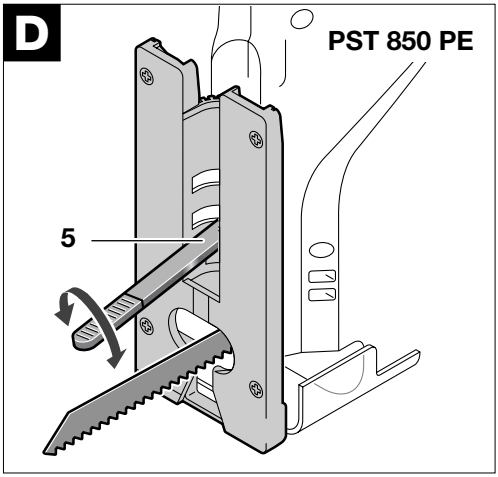
**Deutsch**
**English**
**Français**
**Español**
**Português**
**Italiano**
**Nederlands**
**Dansk**
**Svenska**
**Norsk**
**Suomi**
**Ελληνικά**
**Türkçe**

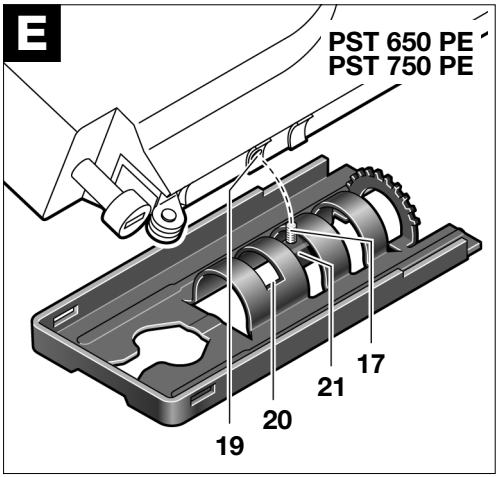

3
2
1
13
4
A
PST 650 PE
PST 750 PE
1
6
5
7
8
9
10
12
11
PST 850 PE

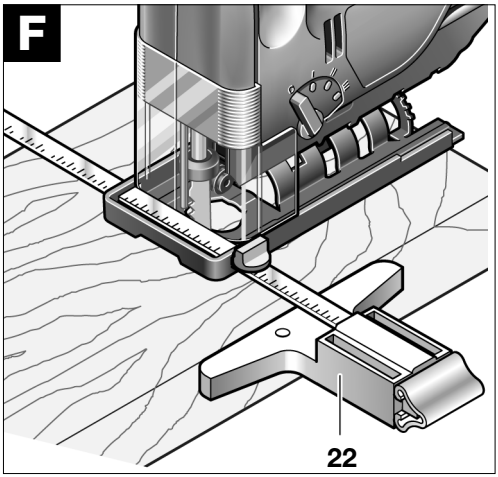

A
14
9
1
2

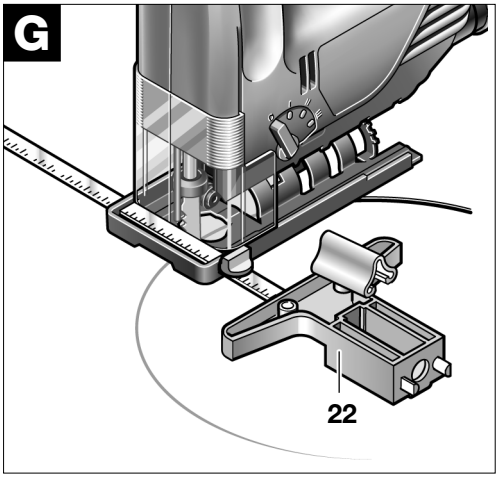

B
15

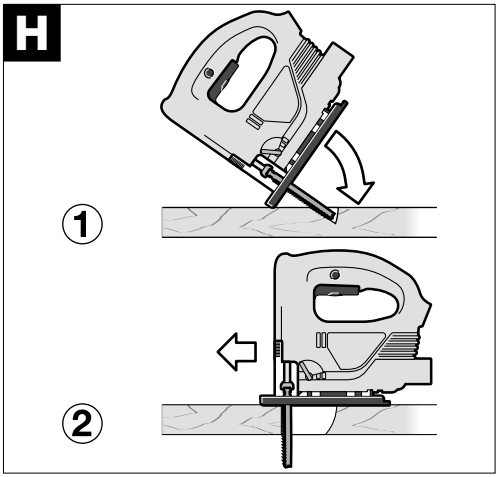

C
PST 650 PE
PST 750 PE
16
17
18


D
PST 850 PE
5


E
PST 650 PE
PST 750 PE
19
20
21
17


F
22


G
22


H
1
2

## Gerätekennwerte

| **Stichsäge** | | **PST 650 PE** | **PST 750 PE** | **PST 850 PE** |
|---|---|---|---|---|
| Bestellnummer | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Nennaufnahmeleistung | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Abgabeleistung | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Leerlaufhubzahl | [$min^{-1}$] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Hub | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Hubzahlvorwahl | | ● | ● | ● |
| Pendelung | | ● | ● | ● |
| max. Schnitttiefe | | | | |
| in Holz | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| in Aluminium | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| in Stahl, unlegiert | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Schrägschnitte (links/rechts) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Gewicht ohne Netzkabel ca. | [kg] | 1,9 | 2,4 | 2,4 |
| Schutzklasse | | ⧈ / II | ⧈ / II | ⧈ / II |

Bitte die Bestellnummer Ihres Gerätes beachten, die Handelsbezeichnungen einzelner Geräte können variieren.

## Geräusch-/Vibrationsinformation

Messwerte ermittelt entsprechend EN 50 144.

Der A-bewertete Schalldruckpegel des Gerätes beträgt typischerweise:

| | |
|---|---|
| PST 650 PE | 82 dB(A) |
| PST 750 PE/PST 850 PE | 84 dB(A) |

Der Geräuschpegel beim Arbeiten kann 85 dB(A) überschreiten.

**Gehörschutz tragen!**

PST 650 PE: Die bewertete Beschleunigung beträgt typischerweise 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE: Die Hand-Arm-Vibration ist typischerweise niedriger als 2,5 $m/s^2$.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist bestimmt, bei fester Auflage Trennschnitte und Ausschnitte in Holz, Kunststoff, Metall, Keramikplatten und Gummi auszuführen. Es ist geeignet für gerade und kurvige Schnitte mit Gehrungswinkel bis 45°. Die Sägeblattempfehlungen sind zu beachten.

## Geräteelemente

**1** Stellrad Hubzahlvorwahl
**2** Ein-Aus-Schalter
**3** Feststellknopf für Ein-Aus-Schalter
**4** Ausblasöffnung/Absaugschlauch*
**5** Spannhebel für Fußplatte (PST 850 PE)
**6** Fußplatte
**7** Hebel für Pendelhub-Einstellung
**8** Schalter für Späneblasvorrichtung (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** SDS-Hebel für Sägeblattentriegelung
**10** Führungsrolle
**11** Sägeblatt*
**12** Berührungsschutz
**13** Abdeckhaube für Absaugung
**14** Hubstange
**15** Spanreißschutz*
**16** Skala Schnittwinkel
**17** Schraube
**18** Winkelmesser**
**19** Gewindebohrung
**20** Vordere Aussparung
**21** Halterung
**22** Parallelanschlag/Kreisschneider*

*** Zubehör**
**** handelsüblich (nicht im Lieferumfang enthalten)**
**Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört teilweise nicht zum Lieferumfang.**

## Zu Ihrer Sicherheit

**Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.**
**Zusätzlich müssen die allgemeinen Sicherheitshinweise im beigefügten Heft befolgt werden.**
**Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen.**

- Wird bei der Arbeit das Netzkabel beschädigt oder durchtrennt, Kabel nicht berühren und sofort den Netzstecker ziehen. Gerät niemals mit beschädigtem Kabel benutzen.
- Geräte, die im Freien verwendet werden, über einen Fehlerstrom-(FI-)Schutzschalter mit maximal 30 mA Auslösestrom anschließen. Das Gerät nicht bei Regen oder Nässe verwenden.
- Schutzbrille tragen.
- Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden.
- Kabel immer nach hinten vom Gerät wegführen.
- **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- Das Gerät nur eingeschaltet gegen das Werkstück führen.
- Beim Arbeiten nie Hand oder Finger vor dem Sägeblatt führen.
- Die Schnittbahn muss oben und unten frei sein von Hindernissen.
- Beim Sägen muss die Fußplatte **6** auf ganzer Fläche sicher aufliegen.
- Beim Bearbeiten kleiner oder dünner Werkstücke stabile Unterlage bzw. Sägetisch verwenden (Zubehör).
- Nur scharfe, einwandfreie Sägeblätter verwenden. Rissige, verbogene oder unscharfe Sägeblätter sofort auswechseln.
- Nach Beendigung des Arbeitsvorganges Gerät ausschalten und Sägeblatt erst dann aus dem Schnitt ziehen und ablegen, wenn dieses zum Stillstand gekommen ist (Rückschlaggefahr).
- Das Gerät vor dem Ablegen immer ausschalten und warten, bis das Gerät zum Stillstand gekommen ist.
- Sägeblätter nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken abbremsen.
- Niemals Kindern die Benutzung des Gerätes gestatten.
- Bosch kann nur dann eine einwandfreie Funktion des Gerätes zusichern, wenn das für dieses Gerät vorgesehene Original-Zubehör verwendet wird.

## A Sägeblatt einsetzen/wechseln

- Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen.
- Zum Einsetzen und Wechseln des Sägeblattes **11** wird das Tragen von Schutzhandschuhen empfohlen.

### ① Sägeblatt einsetzen

Sägeblatt (Zähne in Schnittrichtung) bis zum Einrasten in die Hubstange **14** einschieben. Der SDS-Spannhebel **9** springt nach hinten, und das Sägeblatt wird verriegelt.

Beim Einsetzen des Sägeblattes darauf achten, dass der Sägeblattrücken in der Rille der Führungsrolle **10** liegt.

### ② Sägeblatt auswerfen

Zum Auswerfen des Sägeblattes den SDS-Hebel **9** nach vorn in die Aufnahmeposition drehen. Das Sägeblatt wird gelöst und ausgeworfen.

## Staub-/Späneabsaugung

- Beim Arbeiten entstehende Stäube können gesundheitsschädlich, brennbar oder explosiv sein. Geeignete Schutzmaßnahmen sind erforderlich. Zum Beispiel: Manche Stäube gelten als Krebs erregend. Geeignete Staub-/Späneabsaugung verwenden und Staubschutzmaske tragen.
- Leichtmetallstaub kann brennen oder explodieren. Arbeitsplatz stets sauber halten, weil Materialmischungen besonders gefährlich sind.

### Abdeckhaube

Bei Einsatz der Staubabsaugung die Abdeckhaube **13** immer montieren und ganz nach unten schieben.

**Aufsetzen:** Abdeckhaube von oben in die Führung einsetzen und bis zum Einrasten nach unten schieben.

**Abnehmen:** Abdeckhaube seitlich fassen und nach oben abziehen.

### Anschluss eines Staubsaugers

(Zubehörseiten)

Den Absaugschlauch (Ø 19 mm, Zubehör) direkt an der Ausblasöffnung **4** anschließen.

Der Staubsauger muss für den zu bearbeitenden Werkstoff geeignet sein.

Beim Absaugen von besonders gesundheitsgefährdenden, Krebs erzeugenden, trockenen Stäuben ist ein Spezialsauger zu verwenden.

In Deutschland werden für Holzstäube auf Grund TRGS 553 geprüfte Absaugeinrichtungen gefordert, die interne Absaugeinrichtung darf im gewerblichen Bereich nicht verwendet werden. Für andere Materialien muss der gewerbliche Betreiber die speziellen Anforderungen mit der zuständigen Berufsgenossenschaft klären.

## Inbetriebnahme

**Netzspannung beachten!**

Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Gerätes übereinstimmen. Mit 230 V gekennzeichnete Geräte können auch an 220 V betrieben werden.

**Ein-Aus-Schalten**

Zur **Inbetriebnahme** des Gerätes den Ein-Aus-Schalter **2** drücken.

Zum **Feststellen** den Ein-Aus-Schalter **2** in gedrücktem Zustand mit dem Feststellknopf **3** arretieren.

Zum **Ausschalten** des Gerätes den Ein-Aus-Schalter **2** loslassen bzw. drücken und loslassen.

**Stufenlose Hubzahlregulierung**

Leichter Druck auf den Ein-Aus-Schalter **2** bewirkt eine kleine Hubzahl. Mit zunehmendem Druck wird die Hubzahl erhöht.

**Hubzahlvorwahl**

Mit dem Stellrad **1** lässt sich die erforderliche Hubzahl (auch während des Laufes) vorwählen.

Die erforderliche Hubzahl ist vom Werkstoff und den Arbeitsbedingungen abhängig und kann durch praktischen Versuch ermittelt werden.

**Späneblasvorrichtung (PST 750 PE/PST 850 PE)**

Mit dem Luftstrom der Späneblasvorrichtung **8** kann die Schnittlinie von Spänen frei gehalten werden.



**Späneblasvorrichtung ein:**
Für Arbeiten in Holz, Kunststoff u.Ä. mit großem Spanabtrag.



**Späneblasvorrichtung aus:**
Für Arbeiten in Metall und Verwendung von Kühl- und Schmierflüssigkeit.

## Pendelung einstellen

Die in vier Stufen einstellbare Pendelung ermöglicht eine optimale Anpassung von Schnittgeschwindigkeit, Schnittleistung und Schnittbild an das zu bearbeitende Material.

Die Pendelung kann mit dem Einstellhebel **7** (auch bei laufender Maschine) eingestellt werden.

| | |
|---|---|
| Stufe 0: | keine Pendelung |
| Stufe I: | kleine Pendelung |
| Stufe II: | mittlere Pendelung |
| Stufe III: | große Pendelung |

**Es wird empfohlen:**

- die Pendelstufe umso kleiner zu wählen bzw. die Pendelung abzuschalten, je feiner und sauberer die Schnittkante werden soll,
- bei der Bearbeitung von dünnen Werkstoffen wie z.B. Blechen die Pendelung auszuschalten,
- in harten Werkstoffen wie z.B. Stahl mit kleiner Pendelung zu arbeiten,
- in weichen Materialien und beim Schnitt in Faserrichtung mit maximaler Pendelung zu arbeiten.

Die optimale Einstellung kann durch praktischen Versuch ermittelt werden.

## C /D Schnittwinkel einstellen

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Die Schraube **17** lösen, und die Fußplatte **6** leicht in Richtung Sägeblatt schieben. Die Fußplatte ist beidseitig um 45° schwenkbar.

Beliebige Schnittwinkel lassen sich mit einem Winkelmesser **18** exakt einstellen.

Für die Einstellung präziser Gehrungswinkel besitzt die Fußplatte eine Skala **16** mit Einrastpunkten in 15°-Schritten. Die geschwenkte Fußplatte bis zum Einrasten in Richtung Ausblasöffnung schieben.

Die Schraube **17** anschließend wieder festziehen.

**PST 850 PE**

Den Spannhebel **5** aus der Fußplatte **6** herausschwenken und die Fußplatte durch Linksdrehen des Spannhebels lösen.

Danach die Fußplatte **6** leicht in Richtung Sägeblatt schieben. Die Fußplatte ist beidseitig um 45° schwenkbar.

Beliebige Schnittwinkel lassen sich mit einem Winkelmesser **18** exakt einstellen.

Für die Einstellung präziser Gehrungswinkel besitzt die Fußplatte eine Skala **16** mit Einrastpunkten in 15°-Schritten. Die geschwenkte Fußplatte bis zum Einrasten in Richtung Ausblasöffnung schieben.

Den Spannhebel **5** anschließend durch Rechtsdrehen wieder festziehen und zurück in die Fußplatte schwenken. Darauf achten, dass der Spannhebel vollständig in der Fußplatte **6** versenkt ist.

## D /E Fußplatte versetzen

Für randnahes Sägen kann die Fußplatte nach hinten versetzt werden.

– Mit versetzter Fußplatte kann der Schnittwinkel nicht verändert werden.
– Der Kreisschneider/Parallelanschlag **22** sowie der Spanreißschutz **15** können nicht verwendet werden.

### PST 650 PE/PST 750 PE

Die Schraube **17** vollständig herausdrehen. Die Fußplatte abheben und so versetzen, dass die Schraube **17** mit der Halterung **21** in die vordere Aussparung **20** der Fußplatte eingesetzt und wieder in die Gewindebohrung **19** eingedreht werden kann.

Vor dem Festziehen der Schraube **17** die Fußplatte bis zum Einrasten nach hinten drücken.

### PST 850 PE

Den Spannhebel **5** aus der Fußplatte **6** herausschwenken und die Fußplatte durch Linksdrehen des Spannhebels lösen.

Die Fußplatte **6** bis zum Anschlag in Richtung Ausblasöffnung verschieben.

Den Spannhebel **5** anschließend durch Rechtsdrehen wieder festziehen und zurück in die Fußplatte schwenken. Darauf achten, dass der Spannhebel vollständig in der Fußplatte **6** versenkt ist.

## B Spanreißschutz

Um das Ausreißen der Oberfläche beim Sägen von Holz zu verhindern, den Spanreißschutz von unten in die Fußplatte **6** einsetzen.

Der Spanreißschutz kann nur für bestimmte Sägeblatttypen verwendet werden.

## Tipps

Nach längerem Arbeiten mit kleiner Hubzahl die Maschine ohne Sägeblatt zur Abkühlung ca. 3 Minuten mit maximaler Hubzahl im Leerlauf drehen lassen.

Für enge Kurven schmale Sägeblätter verwenden.

Beim Sägen von Metall o.Ä. entlang der Schnittlinie Kühl- bzw. Schmiermittel auftragen.

### F /G Parallelanschlag/Kreisschneider (Zubehör)

Maximale Materialstärke: 30 mm

### H Tauchsägen

**Es dürfen nur weiche Werkstoffe wie Holz, Gasbeton, Gipskarton o.Ä. im Tauchsägeverfahren bearbeitet werden!**

Nur kurze Sägeblätter verwenden.

Das Gerät mit der vorderen Kante der Fußplatte auf das Werkstück aufsetzen und einschalten. Das Gerät fest gegen das Werkstück drücken, und das Sägeblatt langsam in das Werkstück eintauchen.

Sobald die Fußplatte ganzflächig aufliegt, entlang der Schnittlinie weitersägen.

## Wartung und Reinigung

- Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen.
- Gerät und Lüftungsschlitze stets sauber halten, um gut und sicher zu arbeiten.

Um Funktionsstörungen zu vermeiden, stark stauberzeugende Materialien nicht von unten bzw. über Kopf bearbeiten. Die Sägeblattaufnahme regelmäßig reinigen, z.B. durch leichtes Ausklopfen des Gerätes auf einer ebenen Fläche.

- Bei extremen Einsatzbedingungen kann sich bei der Bearbeitung von Metallen leitfähiger Staub im Innern des Gerätes absetzen. Die Schutzisolierung des Gerätes kann beeinträchtigt werden. Es empfiehlt sich in solchen Fällen die Verwendung einer stationären Absauganlage, häufiges Ausblasen der Lüftungsschlitze und das Vorschalten eines Fehlerstrom-Schutzschalters (FI).

Die Führungsrolle **10** gelegentlich mit einem Tropfen Öl schmieren und auf Abnutzung überprüfen. Ist sie abgenutzt, muss sie erneuert werden.

Sollte das Gerät trotz sorgfältiger Herstell- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Kundendienststelle für Bosch-Elektrowerkzeuge ausführen zu lassen.

Bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 10-stellige Bestellnummer laut Typenschild des Gerätes angeben.

## Umweltschutz



**Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung**

Gerät, Zubehör und Verpackung sollten einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Diese Anleitung ist aus chlorfrei gefertigtem Recycling-Papier hergestellt.

Zum sortenreinen Recycling sind Kunststoffteile gekennzeichnet.

In Deutschland können nicht mehr gebrauchsfähige Geräte zum Recycling beim Handel abgegeben oder (ausreichend frankiert) direkt eingeschickt werden an:

Recyclingzentrum Elektrowerkzeuge
Osteroder Landstr. 3
37589 Kalefeld

## CE Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:
EN 50 144 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 89/336/EWG, 98/37/EG.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. i.V.

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Änderungen vorbehalten**

## Product Specifications

| Jigsaw | | PST 650 PE | PST 750 PE | PST 850 PE |
|---|---|---|---|---|
| Order number | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Rated input power | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Output power | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Stroke rate at no load | [per min] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Stroke | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Stroke rate selection | | ● | ● | ● |
| Pendelum action | | ● | ● | ● |
| Maximum cutting depth | | | | |
| in wood | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| in aluminium | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| in non-alloyed steel | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Bevel cuts (left/right) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Weight without mains cable approx. | [kg] | 1.9 | 2.4 | 2.4 |
| Protection class | | ⧈ / II | ⧈ / II | ⧈ / II |

Please observe the order number of your machine. The trade names of the individual machines may vary.

## Noise/Vibration Information

Measured values determined according to EN 50 144.

The A-weighted sound pressure levels of the machines are typically:

| | |
|---|---|
| PST 650 PE | 82 dB(A) |
| PST 750 PE/PST 850 PE | 84 dB(A) |

The noise level when working can exceed 85 dB(A).

**Wear ear protection!**

PST 650 PE: The typically weighted acceleration is 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE: The typical hand-arm vibration is below 2.5 $m/s^2$.

## Intended Use

The machine is intended for making separating cuts and cutouts in wood, plastic, metal, ceramic plates and rubber while resting firmly on the workpiece. It is suitable for straight and curved cuts with bevel angles to 45°. The saw blade recommendations are to be observed.

## Product Elements

**1** Stroke rate selection thumbwheel
**2** On/off switch
**3** Locking button for on/off switch
**4** Blow-out opening/Vacuum hose*
**5** Clamping lever for base plate (PST 850 PE)
**6** Base plate
**7** Lever for pendulum stroke adjustment
**8** Switch for sawdust blowing device (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** SDS lever for saw blade release
**10** Guide roller
**11** Saw blade*
**12** Contact protector
**13** Dust cover for vacuuming
**14** Stroke rod
**15** Splintering protector*
**16** Cutting angle scale
**17** Screw
**18** Protractor**
**19** Threaded hole
**20** Front cut-out
**21** Retainer
**22** Parallel Guide/Circle Cutter*

*** Optional accessories**
**** Commercially available (not included in the delivered items)**
**Not all the accessories illustrated or described are included in standard delivery.**

## For Your Safety

**Working safely with this machine is possible only when the operating and safety information are read completely and the instructions contained therein are strictly followed.**
**In addition, the general safety notes in the enclosed booklet must be observed.**
**Before using for the first time, ask for a practical demonstration.**

- If the cable is damaged or cut through while working, do not touch the cable but immediately pull the mains plug. Never use the machine with a damaged cable.
- Connect machines that are used in the open via a residual current device (RCD) with an actuating current of 30 mA maximum. Do not operate the machine in rain or moisture.
- Wear safety glasses.
- Working with material containing asbestos is not permitted.
- Always direct the cable to the rear away from the machine.
- **Secure the workpiece.** A workpiece clamped with clamping devices or in a vice is held more secure than by hand.
- Apply the machine to the workpiece only when switched on.
- When working, never place a hand or fingers in front of the saw blade.
- The cutting path must be free of obstacles both above and below.
- When sawing, the complete surface of the base plate **6** must be in secure contact.
- For the working of smaller or thin workpieces, use a stable foundation or a saw table (accessory).
- Use only sharp, flawless saw blades. Replace immediately cracked, bent or dull saw blades.
- When the cut is completed, switch off the machine and then pull the saw blade out of the cut only after it has come to a standstill (danger of kick-back).
- Always switch the machine off and wait until it has come to a standstill before placing it down.
- After switching off, do not brake the saw blade to a stop by applying side pressure.
- Never allow children to use the machine.
- Bosch is able to ensure flawless functioning of the machine only if the original accessories intended for it are used.

## A Inserting/ Changing the Saw Blade

- Before any work on the machine itself, pull the mains plug.
- For inserting or changing the saw blade **11**, the wearing of protective gloves is recommended.

### ① Inserting the Saw Blade

Insert the saw blade (teeth in the cutting direction) into the stroke rod **14** until it latches. The SDS clamping lever **9** springs to the rear and locks the saw blade.

Take care when inserting the saw blade that the rear edge of the saw blade rests in the groove of the guide roller **10**.

### ② Ejecting the Saw Blade

To eject the saw blade, turn the SDS lever **9** to the front in the insertion position. The saw blade is released and ejected.

## Dust/Chip Vacuuming

- Dust produced while working can be detrimental to health, inflammable or explosive. Suitable protection measures are required.
  Examples: Some dusts are considered to be carcinogenic. Use suitable dust/chip extraction and wear a dust protection mask.
- Light metal dust can burn or explode. Always keep the work place clean since material mixtures are especially dangerous.

### Cover Guard

When using a vacuum cleaner, always mount the dust cover **13** and slide it completely downward.

**Attaching:** Insert the cover guard from above into the guide and slide downward until it latches.

**Removing:** Take hold of the cover guard on the sides and pull off in the upward direction.

### Connection for a Vacuum Cleaner

(Accessory pages)

Connect the vacuuming hose (19 mm dia., accessory) directly to the blow-out opening **4**.

The vacuum cleaner must be suitable for the material to be worked.

When vacuuming dry dust that is especially detrimental to health or carcinogenic, use a special vacuum cleaner.

## Putting into Operation

**Ensure that the mains voltage is correct!**

The voltage of the power source must agree with the value given on the nameplate of the machine. Machines designated for 230 V can also be operated with 220 V.

### Switching On/Off

To **switch on** the machine, press the on/off switch **2**.

**Lock** the depressed on/off switch **2** by pressing the lock-on button **3**.

To **switch off** the machine, release the on/off switch **2** or push and then release it.

### Continuously Variable Stroke Rate Adjustment

Light application of pressure on the on/off switch **2** results in a low stroke rate. Increasing pressure results in a higher stroke rate.

### Stroke Rate Preselection

The required stroke rate can be preselected (also during operation) using the thumbwheel **1**.

The required stroke rate is dependent on the material and the working conditions and can be determined by a practical trial.

### Sawdust Blower (PST 750 PE/PST 850 PE)

With the air stream of the sawdust blowing device **8**, the cutting line can be kept free of dust.



**Blower effect switched on:**
For working with wood, plastic and other materials that produce large amounts of dust.



**Blower effect switched off:**
For working with metals and when cooling or lubricating agents are used.

## Pendelum Action Setting

The pendulum action that is adjustable in four steps makes possible the optimum adaptation of cutting speed and performance as well as cutting pattern to the material being worked.

The pendulum action can be set with the adjustment lever **7** (also when the machine is running).

| | |
|---|---|
| Step 0: | No pendulum action |
| Step I: | Small pendulum action |
| Step II: | Medium pendulum action |
| Step III: | Large pendulum action |

**It is recommended that:**

- The finer and cleaner the cut edge should be, the smaller the pendulum action step selected should be or the pendulum action switched off.
- The pendulum action be switched off for working with thin materials such as sheet metal, for example.
- The small pendulum action step be used in hard materials such as steel, for example.
- In soft materials and for cuts in the direction of the grain, the maximum pendulum action be used.

The optimal setting can be determined in practice.

## C/D Adjusting the Cutting Angle

### PST 650 PE/PST 750 PE

Loosen the screw **17** and slide the base plate **6** forward somewhat in the direction of the saw blade. The base plate can be swung to both sides by 45°.

Any cutting angle can be set exactly with a protractor **18**.

For the setting of precise bevel angles, the base plate has a scale **16** with detent points in 15° steps. Slide the rotated base plate in the direction of the blow-out opening until it latches.

After adjusting, retighten the screw **17**.

### PST 850 PE

Swing the clamping lever **5** out of the base plate **6** and loosen the base plate by turning the clamping lever anti-clockwise.

Then slide the base plate **6** somewhat in the direction of the saw blade. The base plate can be swung to both sides by 45°.

Any cutting angle can be set exactly with a protractor **18**.

For the setting of precise bevel angles, the base plate has a scale **16** with detent points in 15° steps. Slide the rotated base plate in the direction of the blow-out opening until it latches.

Retighten the clamping lever **5** by turning clockwise and swing back into the base plate. Take care that the clamping lever is completely sunk into the base plate **6**.

## D /E Offsetting the Foot Plate

For sawing close to edges, the foot plate can be offset to the rear.

– With the base plate repositioned, the cutting angle cannot be changed.
– The circle cutter/parallel guide **22** as well as the splintering protector **15** cannot be used.

### PST 650 PE/PST 750 PE

Unscrew the screw **17** completely. Lift off the base plate and reposition so that the screw **17** with the retainer **21** fits in the front cut-out **20** of the base plate and can be screwed into the threaded hole **19**.

Before tightening the screw **17**, press the base plate to the rear until it latches.

### PST 850 PE

Swing the clamping lever **5** out of the base plate **6** and loosen the base plate by turning the clamping lever anti-clockwise.

Slide the base plate **6** to the stop in the direction of the blow-out opening.

Retighten the clamping lever **5** by turning clockwise and swing back into the base plate. Take care that the clamping lever is completely sunk into the base plate **6**.

## B Splintering Protector

To prevent the splintering of the surface when sawing wood, insert the splintering protector into the base plate **6** from below.

The splintering protector can be used only with certain types of saw blades.

## Tips

After working for a long period with a low stroke rate, allow the machine to cool by running for approx. 3 minutes without a saw blade and at maximum stroke rate.

For narrow curves, use a thin saw blade.

When sawing metal or similar material, apply a cooling or lubricating agent along the cutting line.

### F /G Parallel Guide/Circle Cutter (Accessory)

Maximum material thickness: 30 mm

### H Plunge Sawing

**Plunge cutting may be used only on soft materials such as wood, aerated concrete, gypsum plaster boards, etc.!**

Use only short saw blades.

Place the front edge of the base plate on the workpiece and switch on. Press the machine firmly against the workpiece and plunge the saw blade slowly into the workpiece.

As soon as the complete surface of the base plate rests on the work piece, continue to saw along the cutting line.

## Maintenance and Cleaning

- Before any work on the machine itself, pull the mains plug.
- For safe and efficient working, always keep the machine and the ventilation slots clean.

To avoid malfunctions, do not work with materials that produce large amounts of dust from below or overhead. Clean the saw blade holder regularly, for example, by lightly tapping the machine on a flat surface.

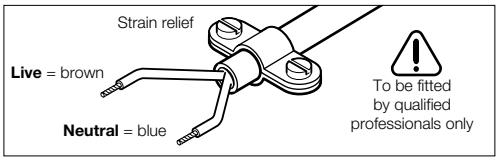
- In extreme working conditions, conductive dust can accumulate in the interior of the machine when working with metal. The protective insulation of the machine can be degraded. The use of a stationary extraction system is recommended in such cases as well as the frequent blowing out of the ventilation slots and the installation of a residual current circuit breaker (RCD).

Lubricate the guide roller **10** from time to time with a drop of oil and check for wear. If it is worn, it must be replaced.

**WARNING**

**Important instructions for connecting a new 3-pin plug to the 2-wire cable.**

The wires in the cable are coloured according to the following code:




Do **not** connect the blue or brown wire to the earth terminal of the plug.

**Important:** If the plug on the cable of this machine must be replaced, dispose of the old plug to prevent misuse.

If the machine should fail despite the care taken in manufacture and testing, repair should be carried out by an authorised customer services agent for Bosch power tools.

For all correspondence and spare parts orders, always include the 10-digit order number of the machine.

## Environmental Protection



**Recycle raw materials instead of disposing as waste.**

The machine, accessories and packaging should be submitted for environment-friendly recycling.

These instructions are printed on recycled paper manufactured without chlorine.

The plastic components are labelled for categorised recycling.

## CE Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that this product is in conformity with the following standards or standardization documents:
EN 50 144 according to the provisions of the directives 89/336/EEC, 98/37/EC.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Specification subject to alteration without notice**

## Caractéristiques techniques

| Scie sauteuse | | PST 650 PE | PST 750 PE | PST 850 PE |
|---|---|---|---|---|
| Référence | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Puissance absorbée | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Puissance débitée | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Cadence de coupe à vide | [$min^{-1}$] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Course | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Présélection de la cadence de coupe | | ● | ● | ● |
| Mouvement pendulaire | | ● | ● | ● |
| Profondeur de coupe max. | | | | |
| dans le bois | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| dans l'aluminium | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| dans l'acier, non allié | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Coupes biaises (gauche/droite) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Poids sans cordon d'alimentation, env. | [kg] | 1,9 | 2,4 | 2,4 |
| Catégorie de protection | | ⊡ / II | ⊡ / II | ⊡ / II |

Faire attention au numéro de référence de la machine. Les désignations commerciales des différentes machines peuvent varier.

## Bruits et vibrations

Valeurs de mesures obtenues conformément à la norme européenne 50 144.

Typiquement, le niveau de pression acoustique pondéré A s'élève :

| | |
|---|---|
| PST 650 PE | 82 dB(A) |
| PST 750 PE/PST 850 PE | 84 dB(A) |

Le niveau sonore en fonctionnement peut dépasser 85 dB(A).

**Se munir d'un casque anti-bruit !**

PST 650 PE: L'accélération réelle mesurée est 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE: La vibration de l'avant-bras est inférieure à 2,5 $m/s^2$.

## Utilisation conforme

L'appareil est conçu pour effectuer, sur un support rigide, des découpes et coupes dans le bois, les matières plastiques, le métal, le caoutchouc et les plaques en céramique. Il est approprié pour des coupes droites et curvilignes avec des angles d'onglet jusqu'à 45°. Respecter les recommandations relatives aux lames de scie appropriées.

## Eléments de l'appareil

**1** Molette de réglage de la cadence de coupe
**2** Interrupteur Marche/Arrêt
**3** Bouton de verrouillage de l'interrupteur Marche/Arrêt
**4** Tubulure de soufflage/Tuyau flexible d'aspiration*
**5** Levier de blocage pour plaque de base (PST 850 PE)
**6** Plaque de base
**7** Levier pour réglage du mouvement pendulaire
**8** Commutateur pour dispositif de soufflerie (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** Levier SDS pour déverrouillage de la lame de scie
**10** Guide-lame à rouleau
**11** Lame de scie*
**12** Protège-mains
**13** Capot pour aspiration
**14** Porte-lame
**15** Pare-éclats*
**16** Echelle graduée, pour découpes en onglets
**17** Vis
**18** Rapporteur**
**19** Filetage
**20** Evidement avant
**21** Fixation
**22** Butée parallèle/Butée pour coupe circulaire*

*** Accessoires**
**** Disponible dans le commerce (non fourni avec l'appareil)**
**Les accessoires reproduits ou décrits ne sont pas tous compris dans les fournitures.**

## Pour votre sécurité

**Pour travailler sans risque avec cet appareil, lire intégralement au préalable les instructions de service et les remarques concernant la sécurité. Respecter scrupuleusement les indications et les consignes qui y sont données.**

**Respecter en plus les indications générales de sécurité se trouvant dans le cahier ci-joint.**

**Avant la première mise en service, laisser quelqu'un connaissant bien cet appareil vous instruire de la manière de s'en servir.**

- Si le cordon d'alimentation électrique est endommagé ou rompu pendant le travail, ne pas y toucher. Extraire immédiatement la fiche du cordon d'alimentation hors de la prise électrique. Ne jamais utiliser un appareil dont le cordon d'alimentation est endommagé.
- Brancher les appareils qui sont utilisés à l'extérieur sur un disjoncteur différentiel avec un courant de déclenchement maximal de 30 mA. Ne pas utiliser l'appareil par temps de pluie ni dans un endroit humide.
- Porter des lunettes de protection.
- Ne jamais travailler de matériau contenant de l'amiante.
- Toujours ramener les câbles à l'arrière de l'appareil.
- **Bloquer la pièce à travailler.** Une pièce à travailler serrée par des dispositifs de serrage ou dans un étau est fixée de manière plus sûre que lorsqu'elle est immobilisée à la main.
- N'appliquer l'appareil contre la pièce à usiner que lorsque celui-ci est en marche.
- Ne jamais passer la main ou le doigt devant la lame tant que celle-ci est en mouvement.
- La ligne de coupe doit être exempte d'obstacles sur le plan supérieur comme sur le plan inférieur.
- Pendant le sciage, la plaque de base **6** de l'appareil doit reposer de façon sûre sur toute sa surface.
- Pour travailler de petites pièces ou des pièces minces, utiliser un support stable ou une table de sciage (accessoire).
- N'utiliser que des lames de scie affûtées et en parfait état. Remplacer immédiatement les lames de scie fissurées, tordues ou mal affûtées.
- Après avoir terminé une passe de découpe, commencer par arrêter l'appareil. Ne retirer la lame de scie hors du trait de coupe qu'après avoir attendu son immobilisation complète (risque de contre-réaction violente).
- Avant de déposer l'appareil, toujours le mettre hors fonctionnement et attendre l'arrêt total de l'appareil.
- Après avoir commuté l'interrupteur principal sur la position « Arrêt », ne pas tenter de précipiter l'immobilisation de la lame de scie par pression latérale.
- Ne jamais laisser des enfants utiliser cet appareil.
- Bosch ne peut garantir un fonctionnement impeccable que si les accessoires Bosch d'origine prévus pour cet appareil sont utilisés.

## A Mise en place/changement de lame

- Avant toute intervention sur l'appareil proprement dit, toujours extraire la fiche du cordon d'alimentation hors de la prise électrique.
- Pour mettre en place ou changer de lame **11**, il est recommandé d'enfiler des gants de protection.

### ① Montage de la lame de scie

Enfoncer à fond la lame de scie (les dents étant orientées dans la direction de coupe) dans le porte-lame **14**. Le levier SDS **9** est repoussé vers l'arrière et la lame est verrouillée.

Lors de la mise en place de la lame de scie, veiller à ce que le dos de la lame prenne place dans la rainure du guide-lame à rouleau **10**.

### ② Ejection de la lame de scie

Pour sortir la lame de scie, tourner le levier SDS **9** vers l'avant dans la position de réception. La lame est débloquée et expulsée.

## Aspiration des poussières et copeaux

- Les poussières produites pendant le travail peuvent être nocives, inflammables ou explosives. Prendre les conditions de protection qui s'imposent.
  Exemple : certaines poussières sont réputées cancérigènes. Utiliser un dispositif approprié d'aspiration des poussières et des copeaux et porter un masque anti-poussières.
- Les poussières de métaux légers peuvent brûler ou exploser. Toujours maintenir propre le poste de travail, les mélanges de matériaux étant particulièrement dangereux.

### Capot

En cas d'utilisation du système d'aspiration, toujours mettre en place et repousser le capot **13** vers le bas.

**Montage :** Monter le capot par le haut dans le guidage et le pousser vers le bas jusqu'à ce qu'il s'encliquette.

**Démontage :** Prendre le capot par les côtés et le retirer vers le haut.

**Raccordement d'un aspirateur**

(pages d'accessoires)

Raccorder le tuyau flexible d'aspiration (Ø 19 mm, accessoire) directement sur la tubulure de soufflage **4**.

L'aspirateur doit être approprié au matériau à travailler.

Pour l'aspiration de poussières particulièrement nocives, cancérigènes ou sèches, utiliser des aspirateurs spéciaux.

## Mise en service

**Tenir compte de la tension du secteur !**

La tension de la source de courant doit correspondre aux indications figurant sur la plaque signalétique de l'appareil. Les appareils fonctionnant sous 230 V peuvent également être exploités sous 220 V.

**Mise en marche/Arrêt**

Afin de **mettre** l'appareil **en fonctionnement**, appuyer sur l'interrupteur Marche/Arrêt **2**.

Afin de **bloquer** l'interrupteur Marche/Arrêt **2** en position « Marche », appuyer sur le bouton de marche permanente **3**.

Afin **d'arrêter** l'appareil, relâcher l'interrupteur Marche/Arrêt **2** ou appuyer sur l'interrupteur et le relâcher.

**Réglage en continu de la vitesse de coupe**

Une légère pression sur l'interrupteur Marche/Arrêt **2** permet d'obtenir une vitesse de coupe faible. Une augmentation de la pression entraîne l'accélération de la vitesse.

**Présélection de la vitesse de coupe**

La mollette **1** sert à présélectionner la vitesse de la lame. Le réglage peut également être effectué pendant le travail.

La vitesse de travail dépend du matériau à travailler et des conditions de travail et peut être déterminée par des essais pratiques.

**Dispositif de soufflerie (PST 750 PE/PST 850 PE)**

Le jet d'air commandé par le commutateur pour dispositif de soufflerie **8** permet de maintenir la ligne de coupe libre de copeaux.



**Mettre le dispositif de soufflerie en fonctionnement :**
Pour les travaux sur bois ou plastiques caractérisés par une production importante de copeaux.



**Déconnecter le dispositif de soufflerie :**
Pour les travaux de sciage dans le métal et lorsqu'on utilise des agents de refroidissement et de graissage.

## Réglage du mouvement pendulaire

Le mouvement pendulaire peut être réglé sur quatre positions, ce qui permet d'adapter toujours au mieux la vitesse, la puissance et le type de coupe au matériau sur lequel le travail est effectué.

Le mouvement pendulaire peut être réglé via le levier de réglage **7** alors même que la machine fonctionne déjà.

| | |
|---|---|
| Position 0: | Sans mouvement pendulaire |
| Position I: | Petit mouvement pendulaire |
| Position II: | Mouvement pendulaire moyen |
| Position III: | Mouvement pendulaire important |

**Il est recommandé :**

- de sélectionner un réglage du mouvement pendulaire d'autant plus faible ou bien de le désactiver à chaque fois que la ligne de coupe doit être plus fine et propre,
- lors du travail sur des matériaux peu épais (tôles, par exemple) de désactiver complètement le mouvement pendulaire,
- sur les matériaux durs (acier, par exemple), de travailler avec un mouvement pendulaire de faible amplitude,
- sur les matériaux plus tendres ainsi que sur les découpes dans le sens des fibres, de travailler avec un mouvement pendulaire maximal.

Trouver le réglage optimal en effectuant des essais pratiques.

## C/D Réglage de l'angle de coupe

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Débloquer la vis **17** et déplacer légèrement la plaque de base **6** en direction de la lame de scie. La plaque de base peut pivoter latéralement de 45° des deux côtés.

Un rapporteur **18** permet de régler les angles de coupe quelconques de manière précise.

Pour le réglage précis des découpes à onglets, la plaque de base possède une échelle graduée **16** avec des positions préréglées tous les 15°. Repousser la plaque de base bien pivotée en direction de la tubulure de soufflage, jusqu'à verrouillage.

Ensuite, resserrer la vis **17**.

**PST 850 PE**

Basculer le levier de blocage **5** hors de la plaque de base **6**. Libérer la plaque de base par une simple rotation vers la gauche (dans le sens inverse des aiguilles d'une montre) du levier de blocage.

Repousser ensuite légèrement la plaque de base **6** en direction de la tubulure de souffage. La plaque de base peut pivoter latéralement de 45° des deux côtés.

Un rapporteur **18** permet de régler les angles de coupe quelconques de manière précise.

Pour le réglage précis des découpes à onglets, la plaque de base possède une échelle graduée **16** avec des positions préréglées tous les 15°. Repousser la plaque de base bien pivotée en direction de la tubulure de soufflage, jusqu'à verrouillage.

Rebloquer le levier **5** par une simple rotation vers la droite (dans le sens des aiguilles d'une montre) puis le basculer dans la plaque de base. Veiller à ce que le levier de blocage soit bien complètement rabattu dans la plaque de base **6**.

## D/E Déplacement de la plaque de base

Pour un sciage près du bord, il est possible de reculer la plaque de base.

– Une fois la plaque de base déplacée, il n'est plus possible de modifier l'angle de coupe.
– La butée parallèle / butée pour coupe circulaire **22** ainsi que le pare-éclats **15** ne peuvent plus être utilisés.

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Dévisser complètement la vis **17**. Soulever la plaque de base et la déplacer de telle manière à ce que la vis **17** et la fixation **21** se retrouvent au niveau de l'évidement avant **20** de la plaque de base et que la vis puisse prendre place dans le filetage **19**.

Avant de rebloquer la vis **17**, repousser la plaque de base à fond vers l'arrière.

**PST 850 PE**

Basculer le levier de blocage **5** hors de la plaque de base **6**. Libérer la plaque de base par une simple rotation vers la gauche (dans le sens inverse des aiguilles d'une montre) du levier de blocage.

Repousser la plaque de base **6** à fond en direction de la tubulure de soufflage.

Rebloquer le levier **5** par une simple rotation vers la droite (dans le sens des aiguilles d'une montre) puis le basculer dans la plaque de base. Veiller à ce que le levier de blocage soit bien complètement rabattu dans la plaque de base **6**.

## B Pare-éclats

Pour prévenir l'éclatement de la surface lors du sciage de morceaux de bois, mettre en place le pare-éclats sur la face inférieure de la plaque de base **6**.

Le pare-éclats ne peut être mis en place qu'avec certains types de lames de scie.

## Conseils

Après un travail assez long à une cadence plutôt faible, laisser fonctionner l'appareil à vide, sans lame de scie, pendant 3 minutes environ à la cadence maximale afin de mieux le refroidir.

Pour découper selon des rayons de courbure réduits, utiliser des lames de scie étroites.

Lors du sciage de métaux ou assimilés, déposer ou amener un peu de liquide de refroidissement ou d'huile de coupe le long de la ligne de découpe.

### F/G Butée parallèle/Butée pour coupe circulaire (Accessoire)

Epaisseur maximale du matériau : 30 mm

### H Sciage en plongée

**Le sciage profond ne doit être pratiqué que sur des matériaux tendres (bois, béton cellulaire, placoplâtre ou matériaux assimilés, etc.)!**

N'utiliser que des courtes lames de scie.

Positionner l'appareil avec le bord avant de la plaque de base sur la pièce à travailler et mettre l'appareil en fonctionnement. Avec l'appareil exercer une pression contre la pièce et plonger lentement la lame de scie dans la pièce.

Reprendre le sciage le long de la ligne de découpe dès que la plaque de base repose complètement sur la surface.

## Maintenance et nettoyage

- Avant toute intervention sur l'appareil proprement dit, toujours extraire la fiche du cordon d'alimentation hors de la prise électrique.
- Pour obtenir un travail satisfaisant et sûr, nettoyer régulièrement l'appareil ainsi que ses ouïes de refroidissement.

Pour éviter les dysfonctionnements, ne pas travailler les matériaux générant beaucoup de copeaux par le dessous ou par-dessus la tête. Nettoyer régulièrement la fixation de la lame de scie en frappant légèrement un nombre limité de fois l'appareil sur une surface plane, par exemple.

- Dans certaines conditions d'exploitation délicates, pendant l'usinage de métaux, de la poussière conductrice d'électricité peut se déposer à l'intérieur de l'appareil et ainsi altérer l'isolation de protection de l'appareil. Dans un tel cas de figure, Bosch recommande l'emploi d'un dispositif d'aspiration stationnaire, de souffler fréquemment dans les ouïes de refroidissement et de monter en amont un disjoncteur à courant de défaut (F1).

Lubrifier de temps à autres le guide-lame à rouleau **10** avec une goutte d'huile et contrôler son usure. S'il est trop usé, il doit être remplacé.

Si, malgré tous les soins apportés à la fabrication et au contrôle de l'appareil, celui-ci devait avoir un défaut, la réparation ne doit être confiée qu'à une station de service après-vente pour outillage Bosch agréée.

Pour toute demande de renseignement ou commande de pièces de rechange, nous préciser impérativement le numéro de référence à dix chiffres de la machine.

## Instructions de protection de l'environnement



**Récupération des matières premières plutôt qu'élimination des déchets**

Les machines, comme d'ailleurs leurs accessoires et emballages, doivent pouvoir suivre chacun une voie de recyclage appropriée.

Ce manuel d'instructions a été fabriqué à partir d'un papier recyclé blanchi en l'absence de chlore.

De même, nos pièces plastiques ont été marquées en vue d'un recyclage sélectif des différents matériaux.

## CE Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est en conformité avec les normes ou documents normalisés :
EN 50 144 conformément aux termes des réglementations 89/336/CEE, 98/37/CE.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. i.V.

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Sous réserve de modifications**

## Características técnicas

| Sierra de calar | | PST 650 PE | PST 750 PE | PST 850 PE |
|---|---|---|---|---|
| Número de pedido | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Potencia absorbida nominal | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Potencia útil | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Número de carreras en vacío | [$min^{-1}$] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Carrera | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Preajuste del número de carreras | | ● | ● | ● |
| Movimiento pendular | | ● | ● | ● |
| máx. profundidad de corte | | | | |
| en madera | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| en aluminio | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| en acero, no aleado | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Cortes oblicuos (izquierda/derecha) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Peso sin cable, aprox. | [kg] | 1,9 | 2,4 | 2,4 |
| Clase de protección | | ⧈ / II | ⧈ / II | ⧈ / II |

Preste atención al nº de pedido de su máquina. Las denominaciones comerciales en ciertas máquinas pueden variar.

## Información sobre ruido y vibraciones

Determinación de los valores de medición según norma EN 50 144.

El nivel de sonido típico es de:

| | |
|---|---|
| PST 650 PE | 82 dB(A) |
| PST 750 PE/PST 850 PE | 84 dB(A) |

El nivel de ruido, con el aparato trabajando, podrá sobrepasar circunstancialmente 85 dB(A).

**¡Usar protectores auditivos!**

PST 650 PE: La aceleración típica corresponde a 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE: El nivel de vibraciones típico en la mano/brazo es menor de 2,5 $m/s^2$.

## Utilización reglamentaria

El aparato ha sido proyectado para efectuar cortes y recortes sobre una base firme en madera, materiales sintéticos, planchas cerámicas y caucho. Es adecuado para efectuar cortes rectos y en curva con ángulos de inglete hasta 45°. Prestar atención a las hojas de sierra que se recomiendan.

## Elementos del aparato

**1** Rueda para preselección del número de carreras
**2** Interruptor de deconexión/desconexión
**3** Botón de enclavamiento para interruptor de conexión/desconexión
**4** Conexión para aspiración de polvo/manguera de aspiración*
**5** Palanca de fijación para placa base (PST 850 PE)
**6** Placa base
**7** Palanca para ajuste del nivel de movimiento pendular
**8** Interruptor para soplador de virutas (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** Palanca SDS para desenclavamiento de la hoja de sierra
**10** Rodillo guía
**11** Hoja de sierra*
**12** Protección contra contacto
**13** Caperuza para aspiración
**14** Émbolo portaútiles
**15** Protección para cortes limpios*
**16** Escala de ángulo de corte
**17** Tornillo
**18** Transpotador de ángulos**
**19** Rosca
**20** Ranura delantera
**21** Soporte
**22** Tope paralelo/cortador de círculos*

*** Accesorios**
**** Usual en el comercio (no incluido en el material que se adjunta)**
**Los accesorios ilustrados o descritos pueden no corresponder al material suministrado de serie con el aparato.**

## Para su seguridad

**Vd. solamente puede trabajar sin peligro con el aparato si lee íntegramente las instrucciones de manejo y las indicaciones de seguridad, ateniéndose estrictamente a las indicaciones allí comprendidas.**
**Adicionalmente deberán respetarse las instrucciones de seguridad generales comprendidas en el folleto adjunto.**
**Déjese instruir prácticamente en el manejo antes de su primer empleo.**

- Si llega a dañarse o cortarse el cable de red durante el trabajo, no tocar el cable, sino extraer inmediatamente el enchufe de red. No usar jamás el aparato con un cable deteriorado.
- Conectar los aparatos utilizados en la intemperie a través de un fusible diferencial con una corriente de disparo máxima de 30 mA. No exponer el aparato a la lluvia o humedad.
- Llevar gafas de protección.
- No deben trabajarse materiales que contengan amianto.
- Mantener el cable siempre detrás del aparato.
- **Asegure la pieza de trabajo.** Una pieza de trabajo fijada con unos dispositivos de sujeción, o en un tornillo de banco, se mantiene sujeta de forma mucho más segura que con la mano.
- Aproximar el aparato a la pieza solamente estando conectado.
- Al trabajar no mantener nunca la mano o los dedos delante de la hoja de sierra.
- La trayectoria de corte debe encontrarse libre de obstáculos en su parte superior e inferior.
- Al aserrar asentar firmemente la placa base **6** en toda su superficie.
- Al trabajar piezas de tamaño reducido o muy delgadas, debe utilizarse una base de asiento estable o una mesa de aserrar (accesorio).
- Emplear únicamente hojas de sierra afiladas y en perfecto estado. Sustituir de inmediato las hojas de sierra fisuradas, deformadas o melladas.
- Al terminar el trabajo, desconectar el aparato y esperar a que se detenga la hoja de sierra antes de extraerla de la ranura de corte y de depositarla (peligro de rebote).
- Siempre desconectar y esperar a que se detenga el aparato, antes de depositarlo.
- No frenar las hojas de sierra después de la desconexión ejerciendo una presión lateral.
- Jamás permita que niños utilicen el aparato.
- Bosch solamente puede garantizar el funcionamiento correcto del aparato si se utilizan los accesorios originales previstos.

## A Montaje/cambio de la hoja de sierra

- Antes de cualquier manipulación en el aparato extraer el enchufe de red.
- Para montar o sustituir la hoja de sierra **11** se recomienda ponerse guantes de protección.

### ① Montaje de la hoja de sierra

Insertar hasta el tope la hoja de sierra (con los dientes orientados en el sentido de corte) en el émbolo del portaútiles **14**. La palanca de fijación SDS **9** salta hacia atrás quedando enclavada la hoja de sierra.

Al introducir la hoja de sierra, prestar atención a que su lomo penetre en la ranura del rodillo guía **10**.

### ② Desmontaje de la hoja de sierra

Para expulsar la hoja de sierra girar hacia adelante la palanca SDS **9** a la posición de inserción. Con ello se libera y expulsa la hoja de sierra.

## Aspiración de polvo y virutas

- El polvo producido al trabajar puede ser combustible, explosivo o nocivo para la salud. Por ello se precisan unas medidas de protección adecuadas. Por ejemplo: el polvo de ciertos materiales es cancerígeno. Emplear un dispositivo para aspiración de polvo y virutas adecuado, y colocarse una mascarilla antipolvo.
- El polvo de aleaciones ligeras puede llegar a incendiarse o explotar. Mantener siempre limpio el puesto de trabajo, ya que en caso de mezclarse materiales de diferente tipo, ello resulta especialmente peligroso.

### Caperuza

Al aplicar un equipo para aspiración de polvo montar siempre la caperuza **13** y desplazarla completamente hacia abajo.

**Montaje:** insertar la caperuza desde arriba en la guía y empujarla hacia abajo hasta enclavarla.

**Desmontaje:** sujetar la caperuza por ambos lados y empujarla hacia arriba.

### Conexión de un aspirador

(páginas con accesorios)

Conectar directamente a la conexión **4** la manguera de aspiración (Ø 19 mm, accesorio especial).

El aspirador deberá ser adecuado para el material a trabajar.

Al aspirarse polvo seco cancerígeno, o nocivo para la salud, deberá emplearse un aspirador especial.

## Puesta en funcionamiento

**¡Cerciorarse de que la tensión de la red sea correcta!**

La tensión de la fuente de energía debe coincidir con las indicaciones en la placa de características del aparato. Los aparatos marcados con 230 V pueden funcionar también a 220 V.

### Conexión y desconexión

Para la **puesta en marcha** del aparato presionar el interruptor de conexión/desconexión **2**.

Para **enclavar** el interruptor de conexión/desconexión **2** mantenerlo apretado, y presionar el botón de enclavamiento **3**.

Para **desconectar** el aparato soltar, o presionar y soltar si estuviese enclavado, el interruptor de conexión/desconexión **2**.

### Regulación continua del número de carreras

Presionando suavemente sobre el interruptor **2** se consigue un número de carreras reducido. Al aumentar la presión, aumenta el número de carreras.

### Preselección del número de carreras

Con la rueda de ajuste **1** puede preajustarse el número de carreras deseado (incluso también durante la operación de la máquina).

El número de carreras requerido depende del material y de las condiciones de trabajo, siendo recomendable, por ello, determinarlo probando.

### Soplador de virutas (PST 750 PE/PST 850 PE)

El aire proveniente del soplador de virutas **8** permite mantener despejada la línea de corte.



**Soplador de virutas conectado:**
Al trabajar madera, plástico, etc. con un gran arranque de virutas.



**Soplador de virutas desconectado:**
Al trabajar metales y al emplear líquidos refrigerantes y lubricantes.

## Ajuste del movimiento pendular

El movimiento pendular, ajustable en cuatro niveles, permite adaptar de forma óptima la velocidad, rendimiento y calidad de corte al tipo de material a trabajar.

La magnitud del movimiento pendular puede ajustarse con la palanca selectora **7** (incluso con la máquina en marcha).

| | |
|---|---|
| Nivel 0: | Movimiento pendular nulo |
| Nivel I: | Movimiento pendular ligero |
| Nivel II: | Movimiento pendular mediano |
| Nivel III: | Movimiento pendular grande |

**Se recomienda:**

- seleccionar un nivel del movimiento pendular menor, o incluso nulo, cuanto más fino o limpio deba resultar el corte.
- desconectar el movimiento pendular, al trabajar materiales delgados como, p.ej., chapas,
- seleccionar un movimiento pendular reducido en materiales duros como, p.ej., el acero,
- trabajar ajustando el movimiento pendular al nivel máximo en materiales blandos y al realizar cortes en el sentido de la fibra.

Se recomienda determinar probando el ajuste óptimo.

## C /D Ajuste del ángulo de corte

### PST 650 PE/PST 750 PE

Aflojar el tornillo **17** y desplazar levemente la placa base **6** hacia la hoja de sierra. La placa base puede girarse 45° hacia cada lado.

Es posible ajustar exactamente cualquier ángulo de corte con un transportador de ángulos **18**.

La placa base dispone de una escala **16** con muescas cada 15°, que permiten ajustar con exactitud los ángulos de inglete. Una vez girada la placa base, desplazarla hacia la boca de expulsión hasta enclavarla.

Apretar seguidamente el tornillo **17**.

### PST 850 PE

Sacar la palanca de fijación **5** fuera de la placa base **6** y aflojar ésta girando a izquierdas la palanca de fijación.

Seguidamente tirar de la placa base **6** hacia la hoja de sierra. La placa base puede girarse 45° hacia cada lado.

Es posible ajustar exactamente cualquier ángulo de corte con un transportador de ángulos **18**.

La placa base dispone de una escala **16** con muescas cada 15°, que permiten ajustar con exactitud los ángulos de inglete. Una vez girada la placa base, desplazarla hacia la boca de expulsión hasta enclavarla.

A continuación, apretar la palanca de fijación **5** girándola a derechas y abatirla dentro de la placa base. Observar que la palanca de fijación quede completamente inmersa en la placa base **6**.

## D /E Desplazamiento de la placa base

Para aserrar muy cerca de los bordes puede desplazarse hacia atrás la placa base.

– Con la placa base desplazada no es posible modificar el ángulo de corte.
– No es posible emplear el cortador de círculos/tope paralelo **22** ni la protección para cortes limpios **15**.

### PST 650 PE/PST 750 PE

Desenroscar completamente el tornillo **17**. Alzar la placa base y desplazarla de forma que el tornillo **17** con el soporte **21** pueda insertarse por la ranura delantera **20** de la placa base para volver a enroscarse en el taladro roscado **19**.

Antes de apretar el tornillo **17**, presionar hacia atrás la placa base hasta enclavarla.

### PST 850 PE

Sacar la palanca de fijación **5** fuera de la placa base **6** y aflojar ésta girando a izquierdas la palanca de fijación.

Desplazar hasta el tope la placa base **6** hacia la boca de expulsión.

A continuación, apretar la palanca de fijación **5** girándola a derechas y abatirla dentro de la placa base. Observar que la palanca de fijación quede completamente inmersa en la placa base **6**.

## B Protección para cortes limpios

Para evitar que se astille la superficie al aserrar madera, montar desde abajo la protección para cortes limpios en la placa base **6**.

La protección para cortes limpios solamente puede emplearse para ciertos tipos de hojas sierra.

## Consejos prácticos

Después de haber trabajado prolongadamente con un número de carreras reducido dejar funcionar la máquina sin la hoja de sierra montada aprox. 3 minutos en vacío a revoluciones máximas para refrigerarla.

Para cortes en curva con radios pequeños emplear hojas de sierra estrechas.

Al aserrar metales, o materiales similares, aplicar un medio refrigerante o lubricante a lo largo de la línea de corte.

### F /G Tope paralelo/cortador de círculos (accesorio)

Grosor máximo del material: 30 mm

### H Aserrado por inmersión

**¡Solamente pueden aserrarse materiales blandos como madera, hormigón gaseado, placas de cartón-yeso o similares por el procedimiento de aserrado por inmersión!**

Únicamente emplear hojas de sierra cortas.

Apoyar el canto delantero de la placa base inclinando el aparato hacia arriba, y conectarlo. Presionar firmemente el aparato contra la pieza de trabajo e irlo descendiendo lentamente para que la hoja de sierra vaya penetrando en la pieza de trabajo.

En el momento en que la placa base alcance a asentar sobre toda su superficie, continuar aserrando a lo largo de la línea de corte.

## Mantenimiento y limpieza

- Antes de cualquier manipulación en el aparato extraer el enchufe de red.
- Mantener siempre limpios el aparato y las rejillas de refrigeración para poder trabajar con eficacia y seguridad.

Para evitar fallos en el funcionamiento, no trabajar desde abajo materiales que produzcan mucho polvo al cortarlos. Limpiar periódicamente el alojamiento de la hoja de sierra, p.ej., golpeando levemente el aparato contra una superficie plana.

- En caso de aplicaciones extremas al trabajar metales puede llegar a depositarse polvo conductor en el interior del aparato. Esto puede afectar al aislamiento de protección. En estos casos se recomienda emplear un equipo de aspiración estacionario, soplar frecuentemente las ventanas de refrigeración e intercalar un fusible diferencial.

Aplicar de vez en cuando unas gotas de aceite al rodillo guía **10** y controlar su desgaste. Sustituirlo si éste fuese excesivo.

Si a pesar del cuidadoso proceso de fabricación y control la máquina sufriera un fallo, la reparación deberá encargarse a un punto de Servicio Técnico autorizado para herramientas eléctricas Bosch.

Siempre que efectúe una consulta o solicite piezas de repuesto, es imprescindible indicar siempre el número de pedido de 10 cifras.

## Protección del medio ambiente



**Recuperación de materias primas en lugar de producir desperdicios.**

El aparato, los accesorios y el embalaje debieran someterse a un proceso de recuperación que respete el medio ambiente.

Estas instrucciones se han impreso sobre papel reciclado sin la utilización de cloro.

Para efectuar un reciclaje selectivo se han identificado las piezas de plástico.

## CE Declaración de conformidad

Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto está en conformidad con las normas o documentos normalizados siguientes: EN 50 144 de acuerdo con las regulaciones 89/336/CEE, 98/37/CE.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Reservado el derecho de modificaciones técnicas**

## Dados técnicos do aparelho

| **Serrote de ponta** | | **PST 650 PE** | **PST 750 PE** | **PST 850 PE** |
|---|---|---|---|---|
| Número de encomenda | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Potência de consumo nominal | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Potência útil | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Número de cursos em vazio | [$min^{-1}$] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Curso | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Pré-selecção de número de cursos | | ● | ● | ● |
| Oscilação pendular | | ● | ● | ● |
| máx. profundidade de corte | | | | |
| em madeira | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| em alumínio | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| em aço, sem liga | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Cortes oblíquos (esquerda/direita) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Peso sem cabo de rede aprox. | [kg] | 1,9 | 2,4 | 2,4 |
| Classe de protecção | | ⧈ / II | ⧈ / II | ⧈ / II |

Por favor observar o número de encomenda da sua máquina. A designação comercial de diversas máquinas pode variar.

## Informações sobre ruído e vibrações

Valores de medida de acordo com EN 50 144.

O nível de pressão acústica avaliado como A do aparelho é de tipicamente:

PST 650 PE 82 dB(A)
PST 750 PE/PST 850 PE 84 dB(A)

O nível de ruído durante o trabalho pode exceder 85 dB(A).

**Utilize protectores acústicos!**

PST 650 PE: A aceleração avaliada é tipicamente de 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE: A vibração do braço e da mão é tipicamente inferior a 2,5 $m/s^2$.

## Utilização conforme as disposições

O aparelho é determinado para realizar cortes em madeira, plástico, metal, placas de cerâmica e borracha, sobre uma base fixa. O aparelho é apropriado pra cortes rectos e curvados com um ângulo de meia-esquadria até 45°. Observe as recomendações da lâmina de serra.

## Elementos do aparelho

**1** Roda de ajuste para pré-selecção de número de cursos
**2** Interruptor de ligar-desligar
**3** Botão de travamento para o interruptor de ligar/desligar
**4** Abertura de sopro/Mangueira de aspiração*
**5** Alavanca de aperto para placa de base (PST 850 PE)
**6** Placa de base
**7** Alavanca para ajuste de curso pendular
**8** Interruptor do dispositivo para soprar aparas (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** Alavanca SDS para destravamento de lâmina de serra
**10** Polia de guia
**11** Lâmina de serra*
**12** Protecção contra contacto
**13** Tampa de protecção para aspiração
**14** Barra de cursos
**15** Protecção contra formação de lascas*
**16** Escala de ângulo de corte
**17** Parafuso
**18** Triângulo geométrico**
**19** Rosca
**20** Entalhe frontal
**21** Suporte
**22** Batente paralelo/Cortador circular*

*** Acessórios**
**** Corrente no comércio (não é fornecido com o aparelho)**
**Acessórios ilustrados ou descritos não estão totalmente abrangidos no fornecimento.**

## Para sua segurança

**Um trabalho seguro com o aparelho só é possível após ter lido atentamente as instruções de serviço e as indicações de segurança e após observar rigorosamente as indicações nelas contidas.**

**Adicionalmente deverá seguir as indicações gerais de segurança que se encontram no caderno em anexo.**

**Uma instrução prática é vantajosa.**

- Caso o cabo de rede for danificado ou cortado durante o trabalho, não toque no cabo. Tire imediatamente a ficha da tomada. Jamais utilizar o aparelho com um cabo danificado.
- Aparelhos utilizados ao ar livre devem ser conectados através de um interruptor de protecção contra corrente residual com uma corrente de activação de no máximo 30 mA. Não utilizar o aparelho na chuve ou em ambientes húmidos.
- Usar óculos de protecção.
- Materiais que contém amianto não devem ser trabalhados.
- Sempre conduzir o cabo para trás da máquina.
- **Fixar a peça a ser trabalhada.** Uma peça a ser trabalhada fixa através de dispositivos de fixação ou torno de bancada está mais fixo do que quando segurado com a mão.
- Só contactar a peça a ser trabalhada quando o aparelho já estiver ligado.
- Jamais colocar a mão ou os dedos na frente da lâmina de serrar.
- A linha de corte deve estar livre, tanto por cima como por baixo.
- A placa base **6** deve estar completamente apoiada ao serrar.
- Ao trabalhar peças pequenas e finas, deverá utilizar uma superfície de base ou uma mesa de serrar (acessório) robusta.
- Apenas utilizar lâminas de serra afiadas e em perfeito estado. Lâminas de serra com rupturas, deformadas ou obtusas devem ser substituidas imediatamente.
- Ao terminar o processo de trabalho, desligue o aparelho e puxar a folha de serra do corte e apoiar o aparelho quando parar (perigo de contragolpe).
- Sempre desligar o aparelho antes de depositá-la e aguardar até que o aparelho páre completamente.
- Não travar as folhas de serra através de pressão lateral, após desligar o aparelho.
- Jamais permitir que crianças utilizem o aparelho.
- A Bosch só pode assegurar um funcionamento perfeito do aparelho, se para este aparelho foram utilizados acessórios originais previstos para tal.

## A Introduzir/substituir lâmina de serra

- Tirar a ficha da tomada antes do todos os trabalhos no aparelho.
- Para introduzir e substituir a lâmina de serra **11** é recomendável usar luvas de protecção.

### ① Introduzir a lâmina de serra

Introduzir a lâmina de serra (dentes no sentido do corte) na barra de curso **14** até engatar. A alavanca de aperto SDS-**9** pula para trás e a lâmina de serra é travada.

Ao introduzir a lâmina de serra, deverá observar que as costas da lâmina de serra se encontre na ranhura do rolo de guia **10**.

### ② Retirar a lâmina de serra

Para retirar a lâmina de serra, deverá girar a alavanca SDS **9** para frente, para a posição de admissão. A lâmina de serra é solta e expulsa.

## Aspiração de pó/aparas

- Durante o trabalho são produzidos pós que podem ser nocivos à saúde, inflamáveis ou explosivos. São necessárias medidas de protecção adequadas.
  Por exemplo: Alguns pós são considerados como cancerígenos. Deverá utilizar uma aspiração de pó/aparas e uma máscara de protecção contra pó.
- Pó de metal leve pode se inflamar ou explodir. Mantenha o local de trabalho sempre limpo, pois misturas de materiais podem ser extremamente perigosas.

### Tampa de protecção para aspiração

Ao utilizar a aspiração de pó, deverá sempre montar a cobertura **13** e deslocar completamente para baixo.

**Colocar:** Colocar a tampa de protecção para aspiração por cima, na guia e deslocar para baixo até engatar.

**Retirar:** Segurar a tampa de protecção para aspiração pelos lados e puxar para cima.

### Conexão de um aspirador

(páginas de acessórios)

Conectar a mangueira de aspiração (Ø 19 mm, acessório) directamente à abertura de sopro **4**.

O aspirador de pó deve ser apropriado para o material a ser trabalhado.

Utilizar um aspirador especial para aspirar pós secos, extremamente nocivos à saúde, cancerígenos.

## Colocação em funcionamento

**Tenha em atenção a tensão de rede!**

A tensão da fonte de corrente deve coincidir com as indicações no logotipo do aparelho. Aparelhos com a indicação de 230 V também podem ser operados com 220 V.

**Ligar e desligar**

Premir o interruptor de ligar-desligar **2** para **colocar** o aparelho **em funcionamento**.

Para **fixar**, deverá travar o interruptor de ligar-desligar **2** com o botão de fixação **3** enquanto estiver premido.

Para **desligar** o aparelho, deverá soltar o interruptor de ligar-desligar **2** ou premir e soltar de novo.

**Regulagem contínua do número de cursos**

Uma ligeira pressão sobre o interruptor liga/desliga **2** provoca um número de cursos reduzido. Através de um aumento da pressão aumenta-se também o número de cursos.

**Pré-selecção do número de cursos**

O número de cursos necessário pode ser pré-seleccionado (também durante a operação da máquina) com a roda de ajuste **1**.

O número necessário de cursos depende do material e das condições de trabalho e pode ser determinado através de exames práticos.

**Dispositivo de soprar aparas (PST 750 PE/PST 850 PE)**

A linha de corte pode ser livrada de aparas com a corrente de ar do dispositivo para soprar aparas **8**.



**Efeito de sopro de aparas ligado:**
Para trabalhar em madeira, plástico e outros materiais com alta remoção de aparas.



**Efeito de sopro de aparas desligado:**
Para trabalhos em metais e ao utilizar meios de arrefecimento ou lubrificação.

## Ajustar o movimento pendular

O movimento pendular ajustável em quatro níveis possibilita a adaptação ideal da velocidade de corte, da potência de corte e do resultado de corte ao material a ser trabalhado.

O movimento pendular pode ser ajustado com a alavanca de ajuste **7** (também com a máquina em funcionamento).

Nível 0: nenhum movimento pendular
Nível I: nenhum movimento pendular
Nível II: médio movimento pendular
Nível III: grande movimento pendular

**É recomendável:**

– seleccionar o nível de movimento pendular o mais baixo possível ou desligar o movimento pendular, o quanto mais fino e limpo desejar a linha de corte,
– desligar o movimento pendular para trabalhar materiais finos como p.ex. chapas,
– trabalhar em materiais duros como p.ex. aço com movimento pendular reduzido,
– trabalhar com máximo movimento pendular em materiais macios e para efectuar cortes no sentido da fibra.

O ajuste mais apropriado pode ser determinado na base de um ensaio prático.

## C /D Ajustar o ângulo de corte

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Soltar o parafuso **17** e deslocar a placa de base **6** a lâmina de serra levemente no sentido da lâmina de serrar. A placa de base pode ser movida para ambos os lados por 45°.

Todos os ângulos de corte podem ser exactamente ajustados com um goniómetro **18**.

A placa de base possui uma escala **16** para o ajuste de precisos cortes de chanfradura em passos de 15°. Deslocar a placa de base girada no sentido da abertura de sopro, até engatar.

Em seguida apertar novamente o parafuso **17**.

**PST 850 PE**

Retirar a alavanca de aperto **5** da placa de base **6** e soltar a placa de base girando a alavanca de aperto para a esquerda.

Em seguida, deverá empurrar levemente a placa de base **6** na direcção da lâmina de serra. A placa de base pode ser movida para ambos os lados por 45°.

Todos os ângulos de corte podem ser exactamente ajustados com um goniómetro **18**.

A placa de base possui uma escala **16** para o ajuste de precisos cortes de chanfradura em passos de 15°. Deslocar a placa de base girada no sentido da abertura de sopro, até engatar.

Em seguida, deverá reapertar a alavanca de aperto **5** girando para a direita e recolocá-la novamente na placa de base. Observar que a alavanca de aperto esteja completamente imersa na placa de base **6**.

## D /E Deslocar a placa de base

Para poder serrar rente ao canto, é possível deslocar a placa de base para trás.

– O ângulo de corte não pode ser alterado com a placa de base deslocada.
– O cortador circular/esbarro paralelo **22** assim como a protecção contra formação de aparas **15** não podem ser utilizadas.

### PST 650 PE/PST 750 PE

Desaparafusar completamente o parafuso **17**. Levantar a placa de base e deslocar, de modo que o parafuso **17** com o entalhe frontal **21** possa ser introduzido no entalhe frontal **20** da placa de base e ser atarraxado novamente no furo roscado **19**.

Antes de apertar o parafuso **17** deverá pressionar a placa de base para trás até engatar.

### PST 850 PE

Retirar a alavanca de aperto **5** da placa de base **6** e soltar a placa de base girando a alavanca de aperto para a esquerda.

Deslocar a placa de base **6** completamente na direcção da abertura de sopro.

Em seguida, deverá reapertar a alavanca de aperto **5** girando para a direita e recolocá-la novamente na placa de base. Observar que a alavanca de aperto esteja completamente imersa na placa de base **6**.

## B Protecção contra formação de lascas

Para evitar que a superfície seja rasgada ao serrar madeira, deverá colocar a protecção contra formação de aparas por baixo na placa de base **6**.

A protecção contra formação de aparas só pode ser utilizada para certos tipos de lâminas de serra.

## Recomendações

Após trabalhar prolongadamente com um número de curso reduzido, deverá permitir que a máquina funcione durante aprox. 3 minutos com máximo número de rotação em vazio.

Utilizar lâminas de serra estreitas para efectuar curvas estreitas.

Ao serrar metal ou materiais semelhantes, deverá aplicar refrigerante ou lubrificante ao longo da linha de corte.

### F /G Batente paralelo/Cortador circular (acessório)

Máxima espessura do material: 30 mm

### H Serrar por imersão

**Com o processo de serramento de imersão só podem ser trabalhados materiais macios como p. ex. madeira, betão arejado, cartão de gesso!**

Apenas utilizar lâminas de serra curtas.

Colocar o aparelho com o canto da frente da placa de base sobre a peça a ser trabalhada e ligá-lo. Premir o aparelho firmemente contra a peça a ser trabalhada e imergir lentamente a lâmina de serra na peça a ser trabalhada.

Logo que a placa de base estiver completamente apoiada, deverá continuar a serrar ao longo da linha de corte.

## Manutenção e limpeza

- Tirar a ficha da tomada antes do todos os trabalhos no aparelho.
- Sempre manter o aparelho e as aberturas de ventilação limpas, para trabalhar bem e de forma segura.

Para evitar erros de funcionamento, os materiais com alta produção de pó não devem ser trabalhados por baixo nem por cima da cabeça. Limpar regularmente a admissão da lâmina de serra, p.ex. batendo levemente o aparelho sobre uma superfície plana.

- No caso de condições de utilização extremas, é possível que seja depositado pó condutivo no interior do aparelho, ao serem trabalhados metais. O isolamento de protecção do aparelho pode ser prejudicado. Recomenda-se, nestes casos, a utilização de um equipamento de aspiração estacionário, repetidas aspirações das aberturas de ventilação e a pré-ligação de um disjuntor de protecção de correntede defeito (FI).

Lubrificar de quando em quando o rolo de guia **10** com uma gota de óleo e controlar o desgaste. Se houver desgaste, deverá ser renovado.

Caso o aparelho venha a apresentar falhas, apesar de cuidadosos processos de fabricação e de controlo de qualidade, deve ser reparado em um serviço técnico autorizado para aparelhos eléctricos Bosch.

No caso de informações e encomendas de acessórios indique por favor sem falta o número de encomenda de 10 algarismos do aparelho.

## Protecção do meio-ambiente



**Reciclagem de matérias primas em vez de eliminação de lixo**

Recomenda-se sujeitar o aparelho, os acessórios e a embalagem a uma reutilização ecológica.

Estas instruções foram manufacturadas com papel reciclável isento de cloro.

Para efeitos de uma reciclagem específica, as peças de plástico dispõem de uma respectiva marcação.

## CE Declaração de conformidade

Declaramos sob nossa exclusiva responsabilidade que este producto cumpre as seguintes normas ou documentos normativos: EN 50 144 de acordo com as disposições das directivas 89/336/CEE, 98/37/CE.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. i.V.

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Reservado o direito a modificações**

## Dati tecnici

| **Seghetto alternativo** | | **PST 650 PE** | **PST 750 PE** | **PST 850 PE** |
|---|---|---|---|---|
| Codice di ordinazione | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Potenza nominale assorbita | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Potenza resa | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Numero corse a vuoto | [$min^{-1}$] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Corsa | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Preselezione numero di giri | | ● | ● | ● |
| Posizioni di oscillazioni | | ● | ● | ● |
| Max. profondità di taglio | | | | |
| nel legno | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| nell'alluminio | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| nell'acciaio, non legato | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Tagli obliqui (sinistra/destra) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Peso senza cavo di rete ca. | [kg] | 1,9 | 2,4 | 2,4 |
| Classe di protezione | | ⧈ / II | ⧈ / II | ⧈ / II |

Si prega di tenere sempre in considerazione il codice di ordinazione della Vostra macchina. Le descrizioni commerciali di singole macchine possono variare.

## Informazioni sulla rumorosità e sulla vibrazione

Valori misurati conformemente alla norma EN 50 144.

Il livello di pressione acustica stimato A della macchina è solitamente di:

| | |
|---|---|
| PST 650 PE | 82 dB(A) |
| PST 750 PE/PST 850 PE | 84 dB(A) |

Durante le operazioni di lavoro il livello di rumorosità può superare 85 dB(A).

**Utilizzare le cuffie di protezione!**

PST 650 PE: L'accelerazione misurata raggiunge di solito il valore di 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE: Le vibrazioni sull'elemento mano-braccio di solito sono inferiori a 2,5 $m/s^2$.

## Uso conforme alle norme

In caso di appoggi fissi, la macchina è idonea per l'esecuzione di tagli di troncatura e di tagli dal pieno nel legno, in materie plastiche, nel metallo, nella piastra ceramica e nella gomma. La macchina è idonea per l'esecuzione di tagli diritti e tagli con angolazioni fino a 45°. Rispettare le indicazioni relative alle lame.

## Elementi della macchina

**1** Rotellina di regolazione del numero di corse
**2** Interruttore di avvio/arresto
**3** Pulsante di arresto per interruttore avvio/arresto
**4** Apertura di scarico/tubo di aspirazione*
**5** Leva di bloccaggio per piedino (PST 850 PE)
**6** Piedino
**7** Levetta per impostazione movimento alternativo
**8** Interruttore per dispositivo soffiatrucioli (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** Levetta SDS per sbloccaggio della lama
**10** Rullo guidalama
**11** Lama*
**12** Protezione lama
**13** Paratrucioli per aspirazione
**14** Stanga portautensile
**15** Dispositivo antistrappo*
**16** Scala angolo di inclinazione del taglio
**17** Vite
**18** Goniometro**
**19** Filettatura
**20** Rientranza anteriore
**21** Supporto
**22** Guida parallela/Compasso*

*** Accessori**
**** Comunemente in commercio (non compreso nel volume di fornitura)**
**Accessori illustrati o descritti non fanno necessariamente parte del volume di consegna.**

## Per la Vostra sicurezza

**E' possibile lavorare con la macchina senza incorrere in pericoli soltanto dopo aver letto completamente le istruzioni per l'uso, l'opuscolo avvertenze per la sicurezza e seguendo rigorosamente le istruzioni in esse contenute.**

**Inoltre vanno rispettate anche le generali istruzioni di sicurezza riportate nell'opuscolo allegato.**

**Fatevi istruire praticamente prima di passare all'operazione pratica.**

- Se durante un'operazione di lavoro viene danneggiato oppure troncato il cavo dell'alimentazione di rete, non toccare il cavo ma estrarre immediatamente la spina dalla presa. Mai utilizzare la macchina con un cavo danneggiato.
- Collegare le macchine che vengono utilizzate all'esterno attraverso un interruttore di sicurezza per correnti di guasto (FI) con una corrente di disinnesto di massimo 30 mA. La macchina non può essere utilizzata né in caso di pioggia né in caso di ambiente bagnato.
- Portare occhiali di protezione.
- Non è permessa la lavorazione di materiali contenenti amianto.
- Il cavo della macchina deve essere sempre tenuto nella parte opposta della macchina.
- **Assicurare il pezzo in lavorazione.** Un pezzo in lavorazione può essere bloccato con sicurezza in posizione solo utilizzando un apposito dispositivo di serraggio oppure una morsa a vite e non tenendolo con la semplice mano.
- La macchina va applicata sul pezzo in lavorazione soltanto quando è in funzionamento.
- Durante l'operazione di lavoro mai mettere la mano o le dita davanti alla lama.
- La linea di taglio deve essere libera da impedimenti sia nella parte superiore che in quella inferiore.
- Durante l'operazione di taglio, il piedino **6** deve aderire bene su tutta la superficie.
- Lavorando pezzi piccoli oppure sottili, utilizzare una base stabile oppure il tavolo da sega (accessorio opzionale).
- Utilizzare esclusivamente lame da taglio ben affilate ed in perfetto stato. Sostituire immediatamente lame da taglio incrinate, incurvate oppure non più affilate.
- Disinserire la macchina a conclusione di un'operazione di lavoro ed estrarre la lama da taglio quando la macchina è completamente ferma (pericolo di contraccolpo) e conservarla.
- Prima di poggiare la macchina, è necessario spegnerla ed attendere fino a quando la macchina si sarà fermata completamente.
- Dopo aver disinserito la macchina, non cercare di frenare le lame da taglio esercitando pressione lateralmente.
- Mai permettere a bambini di utilizzare la macchina.
- La Bosch può garantire un perfetto funzionamento della macchina soltanto se vengono utilizzati accessori originali specificatamente previsti per questa macchina.

## A Inserire/sostituire la lama

- Prima di iniziare i lavori sulla macchina, sfilare la spina dalla presa.
- Per montare e per sostituire la lama **11** si consiglia di portare dei guanti di protezione.

### ① Inserire la lama

Inserire la lama (denti nella direzione di taglio) nell'asta di spinta **14** fino a quando raggiunge la posizione di incastro. La levetta di fissaggio SDS **9** scatta all'indietro e la lama di taglio viene bloccata col sistema di sicurezza.

Inserendo la lama accertarsi che il dorso della lama si trovi bene nella scanalatura della rotella di guida **10**.

### ② Togliere la lama

Per espellere la lama, ruotare in avanti la levetta SDS per sbloccaggio della lama **9** nella posizione di alloggiamento. La lama di taglio viene sbloccato ed espulsa.

## Aspirazione polvere/aspirazione trucioli

- Le polveri che si producono durante le operazioni di lavoro possono essere dannose alla salute, infiammabili oppure esplosive. È necessario prendere adeguate misure di protezione.
  Per esempio: Alcune polveri sono considerate cancerogene. Utilizzare un'adatta aspirazione polvere/aspirazione trucioli e portare la maschera di protezione contro la polvere.
- La polvere di metalli leggeri può essere infiammabile ed esplosiva. Tenere la stazione di lavoro sempre pulita perché mescolando materiali di diverso tipo si possono creare situazioni particolarmente pericolose.

### Paratrucioli

In caso di applicazione dell'aspirazione polvere deve essere sempre montato il paratrucioli per aspirazione **13** ed essere spinto completamente verso il basso.

**Montaggio:** Da sopra, applicare il paratruciolo nella guida e spingerla verso il basso fino a quando se ne percepisce l'incastro.

**Smontaggio:** Afferrare il paratrucioli lateralmente ed estrarlo verso l'alto.

**Collegamento di un aspirapolvere**

(Pagine con gli accessori)

Collegare il tubo di aspirazione (Ø 19 mm, accessorio opzionale) direttamente all'apertura di scarico **4**.

L'aspirapolvere deve essere adatto per il materiale da lavorare.

Per eliminare polveri particolarmente nocive per la salute, cancerogene e secche, è necessario utilizzare uno speciale aspiratore multiuso.

## Messa in servizio

**Osservare la tensione di rete!**

La tensione della rete deve corrispondere a quella indicata sulla targhetta della macchina. Le macchine con l'indicazione di 230 V possono essere collegate alla rete di 220 V.

**Avviare ed arrestare**

Per **avviare** la macchina premere l'interruttore avvio/arresto **2**.

Per **fissare in posizione** tenere l'interruttore avvio/arresto **2** premuto e bloccarlo con il pulsante di arresto **3**.

Per **arrestare** la macchina, rilasciare l'interruttore avvio/arresto **2** oppure premerlo e rilasciarlo.

**Regolazione continua del numero di corse**

Una leggera pressione sull'interruttore di avvio/arresto **2** provoca un piccolo numero di corse. Esercitando una maggiore pressione il numero delle corse aumenta.

**Selezione del numero di corse**

Con la rotella di regolazione **1** è possibile selezionare (anche durante il corso dell'esercizio) il numero di corse necessario.

Il numero adatto di corse dipende dal tipo del materiale in lavorazione e dalle condizioni di lavoro e può essere identificato eseguendo delle prove pratiche.

**Dispositivo soffiatrucioli (PST 750 PE/PST 850 PE)**

Mediante la corrente di aria prodotta dal dispositivo soffiatrucioli **8** è possibile tenere libera la linea di taglio da trucioli.



**Soffiatura trucioli attivata:**
Per lavori su legno, su materie plastiche e simili che presentano una maggiore asportazione di trucioli.



**Soffiatura trucioli disattivata:**
In caso di lavori su metalli ed utilizzando refrigeranti e lubrificanti.

## Impostare l'oscillazione

L'oscillazione regolabile in quattro stadi permette un adattamento ottimale della velocità di taglio, della prestazione di taglio e dei risultati di taglio al materiale da sottoporre a lavorazione.

L'oscillazione può essere regolata con la levetta per l'impostazione movimento alternativo **7** (anche in caso di macchina in azione).

| | |
|---|---|
| Livello 0: | senza oscillazione |
| Livello I: | oscillazione bassa |
| Livello II: | oscillazione media |
| Livello III: | oscillazione alta |

**Si consiglia:**

– di selezionare un livello di oscillazione che sia tanto più basso (oppure di disabilitare completamente l'oscillazione) quanto più fine e netto debba essere lo spigolo di taglio,
– di disabilitare l'oscillazione in caso di lavorazione di materiali sottili come p.es. lamiere,
– di operare con un'oscillazione bassa in caso di lavorazione di materiali duri come p.es. l'acciaio,
– di operare con un'oscillazione massima in caso di lavorazione di materiali morbidi ed eseguendo tagli in direzione delle fibre.

La regolazione ottimale può essere ottenuta anche per tentativi.

## C /D Impostare l'inclinazione del taglio

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Allentare la vite **17** e spingere il piedino **6** leggermente in direzione della lama di taglio. Il piedino è orientabile di 45° da ambo i lati.

Con un goniometro **18** è possibile impostare un qualunque angolo di inclinazione del taglio.

Per permettere una precisa registrazione dell'angolo obliquo, il piedino piastra base dispone di una scala **16** con punti di scatto in posizione a passi di 15°. Spingere il piedino ribaltato in direzione dell'apertura di scarico fino a quando raggiunge la posizione di incastro.

Al termine dell'operazione, avvitare di nuovo forte la vite **17**.

**PST 850 PE**

Estrarre la leva di bloccaggio **5** ribaltandola dal piedino **6** ed allentare il piedino girando la leva di bloccaggio in senso sinistrorso.

Una volta conclusa questa operazione, spingere il piedino **6** leggermente in direzione della lama. Il piedino è orientabile di 45° da ambo i lati.

Con un goniometro **18** è possibile impostare un qualunque angolo di inclinazione del taglio.

Per permettere una precisa registrazione dell'angolo obliquo, il piedino piastra base dispone di una scala **16** con punti di scatto in posizione a passi di 15°. Spingere il piedino ribaltato in direzione dell'apertura di scarico fino a quando raggiunge la posizione di incastro.

Al termine dell'operazione, riavvitare forte in senso orario la leva di bloccaggio **5** e ribaltarla di nuovo nel piedino. Accertarsi che la leva di bloccaggio sia completamente rientrata nel piedino **6**.

## D/E Spostamento del piedino

Per lavori in prossimità di bordi, il piedino può essere spostato all'indietro.

– In caso di piedino spostato non è possibile modificare l'angolo di inclinazione del taglio.
– Non possono essere utilizzati né la guida parallela/compasso **22** né il dispositivo antistrappo **15**.

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Estrarre la vite **17** svitandola completamente. Sollevare il piedino e spostarlo in modo tale che la vite **17** possa essere applicata con il supporto **21** nella rientranza anteriore **20** del piedino e dunque avvitata di nuovo nel foro filettato **19**.

Prima di stringere saldamente la vite **17** premere il piedino all'indietro fino a quando raggiunge la posizione di incastro.

**PST 850 PE**

Estrarre la leva di bloccaggio **5** ribaltandola dal piedino **6** ed allentare il piedino girando la leva di bloccaggio in senso sinistrorso.

Spostare il piedino **6** in direzione dell'apertura di scarico fino alla battuta di arresto.

Al termine dell'operazione, riavvitare forte in senso orario la leva di bloccaggio **5** e ribaltarla di nuovo nel piedino. Accertarsi che la leva di bloccaggio sia completamente rientrata nel piedino **6**.

## B Dispositivo antistrappo

Durante il taglio di legno, per evitare strappi sulla superficie applicare il dispositivo antistrappo dalla parte inferiore nel piedino **6**.

Il dispositivo antistrappo può essere utilizzato soltanto per determinati tipi di lame.

## Suggerimenti

Per far raffreddare la macchina dopo lunghe operazioni di lavoro a basso numero di corse, farla funzionare ancora a vuoto per ca. 3 minuti al massimo numero di corse.

In caso di tagli di curve strette, utilizzare lame strette.

In caso di tagli di metallo o sim. applicare refrigerante o lubrificante lungo la linea di taglio.

### F/G Guida parallela/Compasso (Accessorio opzionale)

Massimo spessore del materiale: 30 mm

### H Taglio dal centro

**E' permesso seguire la tecnica di segare a tuffo soltanto in caso di lavorazione di materiali morbidi come legno, calcestruzzo poroso, lastre di gesso o simili!**

Utilizzare solo lame corte.

Applicare la macchina sul pezzo in lavorazione poggiando il bordo anteriore del piedino ed avviarla. Premere bene la macchina contro il pezzo in lavorazione e abbassare lentamente la lama nel pezzo in lavorazione.

Non appena il piedino poggia completamente sulla superficie, continuare a segare lungo la linea di taglio.

## Manutenzione e pulizia

- Prima di iniziare i lavori sulla macchina, sfilare la spina dalla presa.
- Mantenere la macchina e le fessure di ventilazione sempre in perfetto stato di pulizia per poter lavorare bene e sicuri.

Per evitare disfunzioni, non lavorare materiali che producono molta polvere operando dalla parte inferiore oppure da sovra testa. Pulire l'alloggiamento lama ad intervalli regolari, p. es. battendo leggermente la macchina su una superficie piana per scuotere i resti di polvere.

- In condizioni d'impiego estreme, come lavorando metalli, all'interno della macchina può accumularsi sporcizia con capacità conduttrici. L'isolamento di protezione della macchina può risultarne compromesso. In casi del genere si consiglia di utilizzare un impianto di aspirazione stazionario, di spruzzare spesso con aria compressa e di preinstallare un interruttore di sicurezza per correnti di guasto (FI).

Lubrificare il rullo guidalama **10** occasionalmente applicandovi una goccia d'olio e controllarne lo stato di usura. Se dovesse essere usurato, sarà necessario sostituirlo.

Se nonostante gli accurati procedimenti di produzione e di controllo la macchina dovesse guastarsi, la riparazione va fatta effettuare da un punto di assistenza autorizzato per gli elettroutensili Bosch.

Comunicare sempre il codice di ordinazione a 10 cifre dell'elettroutensile in caso di richieste o di ordinazione di pezzi di ricambio.

## Avvertenze per la protezione dell'ambiente



**Recupero di materie prime, piuttosto che smaltimento di rifiuti**

Macchina, accessori ed imballaggio dovrebbero essere inviati ad una riutilizzazione ecologica.

Queste istruzioni sono stampate su carta riciclata sbiancata senza cloro.

I componenti in plastica sono contrassegnati per il riciclaggio selezionato.

## CE Dichiarazione di conformità

Assumendone la piena responsabilità, dichiariamo che il prodotto è conforme alle seguenti normative ed ai relativi documenti: EN 50 144 in base alle prescrizioni delle direttive CEE 89/336, CE 98/37.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. i.V.

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Con riserva di modifiche**

## Technische gegevens

| Decoupeerzaag | | PST 650 PE | PST 750 PE | PST 850 PE |
|---|---|---|---|---|
| Bestelnummer | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Opgenomen vermogen | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Afgegeven vermogen | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Aantal slagen onbelast | [$min^{-1}$] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Slag | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Vooraf instelbaar aantal zaagbewegingen | | ● | ● | ● |
| Pendelbeweging | | ● | ● | ● |
| Max. zaagdiepte | | | | |
| in hout | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| in aluminium | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| in ongelegeerd staal | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Verstek (links/rechts) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Gewicht zonder netsnoer ca. | [kg] | 1,9 | 2,4 | 2,4 |
| Isolatieklasse | | ⧈ / II | ⧈ / II | ⧈ / II |

Let op het bestelnummer van de machine. De handelsbenamingen van sommige machines kunnen afwijken.

## Informatie over geluid en trillingen

Meetwaarden vastgesteld volgens EN 50 144.

Het A-gewaardeerde geluidsdrukniveau van de machine bedraagt kenmerkend:

| | |
|---|---|
| PST 650 PE | 82 dB(A) |
| PST 750 PE/PST 850 PE | 84 dB(A) |

Tijdens het werken kan het geluidsniveau 85 dB(A) overschrijden.

**Draag oorbeschermers.**

PST 650 PE: De kenmerkende gewaardeerde versnelling bedraagt 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE: De hand- en armtrilling is kenmerkend minder dan 2,5 $m/s^2$.

## Gebruik volgens bestemming

Het gereedschap is bestemd voor het met vaste steun schulpen en het zagen van uitsparingen in hout, kunststof, metaal, keramiekplaten en rubber. De machine is geschikt om recht en in bochten te zagen met een verstekhoek tot 45°. De adviezen voor zaagbladen moeten in acht worden genomen.

## Onderdelen van de machine

**1** Stelwiel vooraf instelbaar aantal zaagbewegingen
**2** Aan/uit-schakelaar
**3** Blokkeerknop voor aan/uit-schakelaar
**4** Uitblaasopening/afzuigslang*
**5** Spanhendel voor voetplaat (PST 850 PE)
**6** Voetplaat
**7** Pendelinstelling
**8** Schakelaar voor spanenblaasvoorziening (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** SDS-hendel voor ontgrendeling van zaagblad
**10** Steunwiel
**11** Zaagblad*
**12** Bescherming tegen aanraken
**13** Beschermkap voor afzuiging
**14** Zaaghouder
**15** Antisplinterplaatje*
**16** Schaalverdeling zaaghoek
**17** Schroef
**18** Geodriehoek**
**19** Schroefdraad
**20** Uitsparing voorzijde
**21** Houder
**22** Parallelgeleider/cirkelsnijder*

*** Toebehoren**
**** In de handel verkrijgbaar (niet meegeleverd)**
**Afgebeeld en beschreven toebehoren wordt niet altijd standaard meegeleverd.**

## Voor uw veiligheid



**Veilig werken met de machine is alleen mogelijk indien u de gebruiksaanwijzing en de veiligheidsvoorschriften volledig leest en de daarin gegeven voorschriften strikt opvolgt.**
**Houd u bovendien aan de algemene veiligheidsvoorschriften in de bijgevoegde brochure.**
**Laat u voor het eerste gebruik praktisch instrueren.**

- Raak de kabel niet aan, maar trek onmiddellijk de stekker uit het stopcontact indien tijdens de werkzaamheden de stroomkabel wordt beschadigd of doorgesneden. Gebruik de machine nooit met een beschadigde kabel.
- Sluit gereedschap dat buitenshuis wordt gebruikt aan via een aardlekschakelaar met een inschakelstroom van maximaal 30 mA. Gebruik het gereedschap niet in de regen of in een vochtige omgeving.
- Draag een veiligheidsbril.
- Asbesthoudend materiaal mag niet worden bewerkt.
- Geleid de kabel altijd langs de achterzijde van de machine.
- **Zet het werkstuk vast.** Een met spanvoorzieningen of een bankschroef vastgehouden werkstuk wordt beter vastgehouden dan u met uw hand kunt doen.
- Beweeg de machine uitsluitend ingeschakeld naar het werkstuk.
- Houd tijdens de werkzaamheden nooit een hand of een vinger voor het zaagblad.
- De zaaglijn moet boven en onder vrij van obstakels zijn.
- Bij het zagen moet de voetplaat **6** over het gehele oppervlak gelijkmatig aansluiten.
- Gebruik tijdens het bewerken van kleine of dunne werkstukken een stabiele ondergrond of zaagtafel (extra toebehoren).
- Gebruik alleen scherpe en onbeschadigde zaagbladen. Vervang een gescheurd, verbogen of bot zaagblad onmiddellijk.
- Schakel de machine uit na het beëindigen van de werkzaamheden. Trek het zaagblad pas uit de zaagsnede en leg de machine pas neer nadat het blad tot stilstand is gekomen (gevaar voor terugslag).
- Schakel de machine altijd eerst uit en laat deze uitlopen voordat u deze neerlegt.
- Rem zaagbladen na het uitschakelen niet af door er aan de zijkant tegen te drukken.
- Laat kinderen de machine nooit gebruiken.
- Bosch kan een juiste werking van de machine uitsluitend waarborgen wanneer voor deze machine bedoeld origineel toebehoren wordt gebruikt.

## A Zaagblad inzetten of vervangen

- Trek altijd voor werkzaamheden aan de machine de stekker uit het stopcontact.
- Bij het inzetten en vervangen van het zaagblad **11** wordt het dragen van werkhandschoenen geadviseerd.

### ① Zaagblad inzetten

Duw het zaagblad (tanden in zaagrichting) in de zaaghouder **14** tot het blad vastklikt. De SDS-spanhendel **9** springt naar achteren en het zaagblad wordt vergrendeld.

Let er bij het inzetten van het zaagblad op dat de zaagbladrug in de groef van het steunwiel **10** ligt.

### ② Zaagblad uitwerpen

Draai de SDS-hendel **9** naar voren in de opnamepositie wanneer u het zaagblad wilt laten uitwerpen. Het zaagblad wordt losgemaakt en uitgeworpen.

## Stof- en spanenafzuiging

- Stof dat tijdens de werkzaamheden ontstaat, kan gevaarlijk voor de gezondheid, brandbaar of explosief zijn. Geschikte beschermingsmaatregelen zijn noodzakelijk.
  Bijvoorbeeld: sommige soorten stof worden beschouwd als kankerverwekkend. Gebruik een geschikte afzuiging voor stof en spanen en draag een stofmasker.
- Stof van lichte metalen kan ontvlammen of exploderen. Houd de werkomgeving altijd schoon omdat materiaalmengsels bijzonder gevaarlijk zijn.

### Beschermkap

Wanneer u de stofafzuiging gebruikt, dient u de afschermkap **13** te monteren en deze volledig naar beneden te duwen.

**Aanbrengen:** zet de beschermkap van boven in de geleiding en schuif de kap naar beneden tot deze vastklikt.

**Verwijderen:** pak de beschermkap aan de zijkant vast en trek deze naar boven los.

**Aansluiting van een stofzuiger**

(toebehorenpagina's)

Sluit de afzuigslang (Ø 19 mm, toebehoren) rechtstreeks op de uitblaasopening **4** aan.

De stofzuiger moet geschikt zijn voor het te bewerken materiaal.

Gebruik bij het afzuigen van bijzonder gevaarlijk, kankerverwerkend, droog stof een speciale zuiger.

## Ingebruikneming

**Let op de netspanning.**

De spanning van de stroombron moet overeenkomen met de gegevens op het typeplaatje. Met 230 V aangeduide machines kunnen ook worden gebruikt met een spanning van 220 V.

**In- en uitschakelen**

Wanneer u de machine wilt **inschakelen**, drukt u de aan/uit-schakelaar **2** in.

Wanneer u de aan/uit-schakelaar **2** wilt **vastzetten**, blokkeert u de schakelaar in ingedrukte toestand met de vastzetknop **3**.

Wanneer u de machine wilt **uitschakelen**, laat u de aan/uit-schakelaar **2** los of drukt u de schakelaar in en laat u deze vervolgens los.

**Traploze regeling aantal slagen**

Lichte druk op de aan/uit-schakelaar **2** voor een gering aantal slagen. Door de druk op te voeren wordt het aantal slagen verhoogd.

**Keuze van het aantal slagen**

Met het stelwieltje **1** kan het vereiste aantal slagen (ook tijdens de werkzaamheden) worden ingesteld.

Het vereiste aantal slagen is afhankelijk van het materiaal en de werkomstandigheden en kan proefsgewijs worden vastgesteld.

**Spanenblaasvoorziening (PST 750 PE/PST 850 PE)**

Met de luchtstroom van de spanenblaasvoorziening **8** kan de zaaglijn vrij van spanen worden gehouden.



**Spanenblaasvoorziening aan:**
Voor werkzaamheden in hout, kunststof en vergelijkbare materialen met grote spaanafname.



**Spanenblaasvoorziening uit:**
Bij werkzaamheden in metaal en gebruik van koel- en smeervloeistof.

## Pendelbeweging instellen

Dankzij de in vier standen instelbare pendelbeweging kunnen zaagsnelheid, zaagcapaciteit en zaagbeeld optimaal worden aangepast aan het te bewerken materiaal.

De pendelbeweging kan met de instelhendel **7** worden ingesteld (ook wanneer de machine in werking is).

| | |
|---|---|
| Stand 0: | Geen pendelbeweging |
| Stand I: | Kleine pendelbeweging |
| Stand II: | Gemiddelde pendelbeweging |
| Stand III: | Grote pendelbeweging |

**Ga als volgt te werk:**

– Stel een kleinere pendelbeweging in wanneer de zaagrand fijner en schoner moet worden, of schakel deze eventueel uit.
– Schakel de pendelbeweging uit bij de bewerking van dunne materialen zoals metaalplaat.
– Werk met een kleine pendelbeweging in harde materialen zoals staal.
– Werk met maximale pendelbeweging in zachte materialen en bij zaagwerkzaamheden in de richting van de houtnerf.

De optimale instelling kan proefsgewijs worden vastgesteld.

## C/D Zaaghoek instellen

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Draai de schroef **17** los en duw de voetplaat **6** iets in de richting van het zaagblad. De voetplaat kan aan beide zijden 45° worden gedraaid.

Zaaghoeken naar wens kunnen met een geodriehoek **18** nauwkeurig worden ingesteld.

Voor het instellen van een nauwkeurige verstekhoek heeft de voetplaat een schaalverdeling **16** met klikpunten in stappen van 15°. Duw de gedraaide voetplaat in de richting van de uitblaasopening tot de voetplaat vastklikt.

Draai de schroef **17** vervolgens weer vast.

**PST 850 PE**

Zwenk de spanhendel **5** uit de voetplaat **6** en maak de voetplaat los door de spanhendel linksom te draaien.

Duw vervolgens de voetplaat **6** iets in de richting van het zaagblad. De voetplaat kan aan beide zijden 45° worden gedraaid.

Zaaghoeken naar wens kunnen met een geodriehoek **18** nauwkeurig worden ingesteld.

Voor het instellen van een nauwkeurige verstekhoek heeft de voetplaat een schaalverdeling **16** met klikpunten in stappen van 15°. Duw de gedraaide voetplaat in de richting van de uitblaasopening tot de voetplaat vastklikt.

Draai de spanhendel **5** vervolgens weer vast door rechtsom te draaien en zwenk deze terug in de voetplaat. Let erop dat de spanhendel volledig in de voetplaat **6** verzonken is.

## D /E Voetplaat verstellen

Voor het zagen tot aan opstaande randen kan de voetplaat naar achteren worden verplaatst.

– Met een verplaatste voetplaat kan de zaaghoek niet worden veranderd.
– De cirkelsnijder/parallelgeleider **22** en het antisplinterplaatje **15** kunnen niet worden gebruikt.

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Draai de schroef **17** volledig naar buiten. Til de voetplaat omhoog en verplaats deze zo dat de schroef **17** met de houder **21** in de uitsparing **20** aan de voorzijde van de voetplaat kan worden geplaatst en weer in het boorgat met schroefdraad **19** kan worden gedraaid.

Voordat de schroef **17** wordt vastgedraaid, moet de voetplaat naar achteren worden geduwd tot deze vastklikt.

**PST 850 PE**

Zwenk de spanhendel **5** uit de voetplaat **6** en maak de voetplaat los door de spanhendel linksom te draaien.

Verschuif de voetplaat **6** tot aan de aanslag in de richting van de uitblaasopening.

Draai de spanhendel **5** vervolgens weer vast door rechtsom te draaien en zwenk deze terug in de voetplaat. Let erop dat de spanhendel volledig in de voetplaat **6** verzonken is.

## B Antisplinterplaatje

Plaats het antisplinterplaatje van onderen in de voetplaat **6** ter voorkoming van uitsplinteren van het oppervlak bij het zagen van hout.

Het antisplinterplaatje kan alleen voor bepaalde zaagbladtypen worden gebruikt.

## Tips

Laat na langdurige werkzaamheden met een klein aantal slagen de machine zonder zaagblad afkoelen door deze ca. 3 minuten met maximaal aantal slagen onbelast te laten lopen.

Gebruik voor nauwe bochten smalle zaagbladen.

Breng bij het zagen van metaal en vergelijkbare materialen koel- of smeermiddel langs de zaaglijn aan.

### F /G Parallelgeleider/cirkelsnijder (toebehoren)

Maximale materiaaldikte: 30 mm

### H Invalzagen

**Uitsluitend zachte materialen als hout, gasbeton, gipsplaat en dergelijke mogen invallend worden gezaagd.**

Gebruik alleen korte zaagbladen.

Plaats de machine met de voorste rand van de voetplaat op het werkstuk en schakel de machine in. Duw de machine stevig tegen het werkstuk en laat het zaagblad langzaam in het werkstuk invallen.

Zaag verder langs de zaaglijn zodra de voetplaat over het hele oppervlak aansluit.

## Onderhoud en reiniging

- Trek altijd voor werkzaamheden aan de machine de stekker uit het stopcontact.
- Houd de machine en de ventilatieopeningen altijd goed schoon om goed en veilig te werken.

Bewerk materialen waarbij veel stof voorkomt niet van onderen en niet met een omgekeerde machine. Zo voorkomt u functiestoringen. Reinig de zaagbladopname regelmatig, bijvoorbeeld door de machine voorzichtig op een oppervlak uit te kloppen.

- Bij extreme gebruiksomstandigheden kan zich bij het bewerken van metalen geleidend stof in de machine verzamelen. Het is in dergelijke gevallen raadzaam om een stationaire afzuiginstallatie te gebruiken, de ventilatieopeningen vaak uit te blazen en een aardlekschakelaar (FI) in de elektrische aansluiting te gebruiken.

Smeer de geleidingsrol **10** regelmatig met een druppel olie en controleer op slijtage. Wanneer deze versleten is, moet deze worden vervangen.

Mocht de machine ondanks zeer zorgvuldige fabricage- en testmethoden toch defect raken, dient de reparatie door een erkende servicewerkplaats voor Bosch elektrisch gereedschap te worden uitgevoerd.

Vermeld bij al uw vragen en bij bestellingen van vervangingsonderdelen het bestelnummer van 10 cijfers van de machine.

## Milieubescherming



**Terugwinnen van grondstoffen in plaats van het weggooien van afval**

Machine, toebehoren en verpakking dienen op een voor het milieu verantwoorde manier te worden hergebruikt.

Deze gebruiksaanwijzing is vervaardigd van chloorvrij gebleekt kringlooppapier.

De kunststof delen zijn gekenmerkt om ze per soort te kunnen recyclen.

## CE Conformiteitsverklaring

Wij verklaren op eigen verantwoording dat dit product voldoet aan de volgende normen en normatieve documenten: EN 50 144 volgens de bepalingen van de richtlijnen 89/336/EEG, 98/37/EG.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. i.V.

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Wijzigingen voorbehouden**

## Tekniske data

| Stiksav | | PST 650 PE | PST 750 PE | PST 850 PE |
|---|---|---|---|---|
| Bestillingsnummer | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Effektoptagelse | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Afgiven effekt | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Slagtal, ubelastet | [$min^{-1}$] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Slag | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Indstilling af slagtal | | ● | ● | ● |
| Pendulering | | ● | ● | ● |
| Maks. snitdybde | | | | |
| i træ | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| i aluminium | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| i stål, ulegeret | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Skråsnit (venstre/højre) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Vægt uden netkabel ca. | [kg] | 1,9 | 2,4 | 2,4 |
| Beskyttelsesklasse | | ⧈ / II | ⧈ / II | ⧈ / II |

Vær opmærksom på maskinens bestillingsnummer. Handelsbetegnelserne for de enkelte maskiner kan variere.

## Støj-/vibrationsinformation

Måleværdier beregnes iht. EN 50 144.

Værktøjets A-vægtede lydtrykniveau er typisk:

| | |
|---|---|
| PST 650 PE | 82 dB(A) |
| PST 750 PE/PST 850 PE | 84 dB(A) |

Under arbejde med maskinen kan støjniveauet overstige 85 dB(A).

**Brug høreværn.**

PST 650 PE: Den vurderede værdi for acceleration er typisk 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE: Hånd-arm vibrationsniveauet er typisk under 2,5 $m/s^2$.

## Foreskrevet anvendelse

Saven er beregnet til – på fast underlag – at gennemsave emner og udføre udsnit i træ, kunststof, metal, keramikplader og gummi. Den er egnet til lige og kurvede snit med en geringsvinkel på indtil 45°. Det er vigtigt at overholde anbefalingerne mht. brug af savklinger.

## Maskinelementer

**1** Justeringshjul forudindstilling af slagtal
**2** Start-stop-kontakt
**3** Låseknap til start-stop-kontakt
**4** Udblæsningsåbning/Opsugningsslange*
**5** Spændearm til fodplade (PST 850 PE)
**6** Fodplade
**7** Arm til indstilling af pendul
**8** Kontakt til spånblæseanordning (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** SDS-arm til savklingeåbning
**10** Føringsrulle
**11** Savklinge*
**12** Berøringsbeskyttelse
**13** Kappe til opsugning
**14** Hopstang
**15** Overfladebeskytter*
**16** Skala snitvinkel
**17** Skrue
**18** Vinkel**
**19** Gevind
**20** Forreste udsparing
**21** Holdning
**22** Parallelanslag/Cirkelskærer*

*** Tilbehør**
**** Almindelig (ikke medleveret)**
**Illustreret eller beskrevet tilbehør er kun delvis medleveret.**

## For Deres egen sikkerheds skyld

**Sikkert arbejde med maskinen er kun muligt, hvis De før brug læser betjeningsvejledningen og sikkerhedsforskrifterne helt igennem og overholder anvisningerne heri.**
**Desuden skal de generelle sikkerhedsforskrifter i vedlagte hæfte overholdes.**
**Sørg for at få en sagkyndig person til at vise Dem, hvordan maskinen fungerer, før den benyttes første gang.**

- Hvis strømkablet beskadiges eller skæres over under arbejdet, må kablet ikke berøres, og netstikket skal straks trækkes ud. Maskinen må aldrig benyttes med et beskadiget kabel.
- Maskiner, som benyttes ude i det fri, tilsluttes via et HFI-relæ med max. 30 mA udløsningstrøm. Brug ikke maskinen, når det regner.
- Bær beskyttelsesbriller.
- Asbestholdige materialer må ikke bearbejdes!
- Ledningen skal altid føres bagud fra maskinen.
- **Sikre emnet.** Et emne holdes bedre fast med spændeanordninger eller skruestik end med hånden.
- Maskinen skal altid være tændt, når den føres hen til pladen.
- Under arbejdet må hverken hånd eller fingre føres foran savklingen.
- Snitbanen skal foroven og forneden være fri for hindringer.
- Under savearbejdet skal fodpladen **6** ligge sikkert på hele fladen.
- Ved bearbejdning af små eller tynde arbejdsemner skal der benyttes et stabilt underlag eller et savebord (tilbehør).
- Benyt kun skarpe, fejlfrie savklinger. Udskift straks revnede, bøjede eller uskarpe savklinger.
- Når arbejdet er færdigt, slukkes maskinen. Savklingen trækkes først ud af snittet og lægges fra, når klingen ikke bevæger sig mere (risiko for tilbageslag af klingen).
- Sluk altid for maskinen, før den lægges fra, og vent til maskinen står helt stille.
- Savklinger må ikke bremses ved at trykke dem på siden.
- Maskinen må aldrig benyttes af børn.
- Bosch kan kun sikre en korrekt funktion, hvis der benyttes originalt tilbehør.

## A Isætning/udskiftning af savklinge

- Træk stikket ud, før der arbejdes på maskinen.
- Det anbefales at bruge handsker til isætning og udskiftning af savklingen **11**.

### ① Isætning af savklinge

Skub savklingen (tænder i snitretning) helt ind i hopstangen **14**. SDS-armen **9** springer bagud og savklingen fastlåses.

Vær opmærksom på, at savklingens ryg kommer til at ligge rigtigt i rillen i føringsrullen **10**, når savklingen isættes.

### ② Udkastning af savklinge

Savklingen udkastes ved at dreje SDS-armen **9** frem i holdepositionen. Savklingen løsnes og kastes ud.

## Støv-/spånudsugning

- Støv, der opstår i forbindelse med arbejdet, kan være sundhedsfarligt, brændbart eller eksplosivt. Brug egnede beskyttelsesforanstaltninger.
  F.eks.: Noget støv gælder som kræftfremkaldende. Brug egnet støv-/spånudsugning og støvmaske.
- Letmetalstøv kan brænde eller eksplodere. Sørg for at arbejdspladsen altid er ren, da materialer, der blandes sammen, er særlig farlige.

### Kappe

Benyttes støvopsugning, skal kappen **13** altid være monteret og skubbet helt ned.

**Montering:** Sæt kappen ind i føringen oppefra og skub den helt ned, til den falder i hak.

**Demontering:** Tag fat i siden af kappen og træk den op.

### Tilslutning af støvsuger

(tilbehørssider)

Tilslut støvopsugningsslangen (Ø 19 mm, tilbehør) direkte på støvopsugningsåbningen **4**.

Støvsugeren skal være egnet til det materiale, der skal bearbejdes.

Benyt altid en specialsuger til opsugning af særlig sundhedsfarligt, kræftfremkaldende og tørt støv.

## Ibrugtagning

**Kontrollér netspændingen!**

Strømkildens spænding skal stemme overens med angivelserne på maskinens typeskilt. Maskinen til 230 V kan også tilsluttes 220 V.

**Tænd og sluk**

Maskinen **tændes** ved at trykke på start-stop-kontakten **2**.

Maskinen **fastlåses** i tændt position ved at trykke på start-stop-kontakten **2** og derefter låse den med låseknappen **3**.

Maskinen **slukkes** ved henholdsvis at slippe start-stop-kontakten **2** og trykke den ned og slippe den.

**Trinløs slagtalsregulering**

Et let tryk på start-stop-kontakten **2** bevirker et lavt slagtal. Med tiltagende tryk bliver slagtallet forøget.

**Forindstilling af slagtallet**

Justeringshjulet **1** bruges til at forindstille det nødvendige slagtal (også under savearbejdet).

Det nødvendige slagtal afhænger af materiale og arbejdsbetingelser og bestemmes bedst ved at prøve sig frem.

**Spånblæser (PST 750 PE/PST 850 PE)**

Med luftstrømmen fra spånblæseanordningen **8** holdes snitlinjen fri for spåner.



**Spånblæservirkning tændt:**
Til arbejde i træ, plast og lignende materialer med stor spåndannelse.



**Spånblæservirkning slukket:**
Til savning i metal og brug af køle- og smøremiddel.

## Indstilling af pendulregulering

Savklingens pendulregulering kan indstilles i fire trin, hvilket gør det muligt at tilpasse snithastighed og snitkvalitet til det materiale, der skal bearbejdes.

Pendulreguleringen kan indstilles med armen **7** (også når maskinen kører).

| | |
|---|---|
| Trin 0: | ingen pendulregulering |
| Trin I: | lille pendulregulering |
| Trin II: | middel pendulregulering |
| Trin III: | stor pendulregulering |

**Det anbefales:**

- at vælge et lille pendulreguleringstrin eller slukke for pendulreguleringen, jo finere og renere snitkanten skal være,
- at slukke for pendulreguleringen i forbindelse med bearbejdning af tynde materialer som f.eks. plader,
- at arbejde med lille pendulregulering, når der arbejdes i hårde materialer som f.eks. stål,
- at arbejde med maks. pendulregulering, når der arbejdes i bløde materialer og når der saves i fiberretning.

Den optimale indstilling finder man bedst frem til ved at prøve sig frem.

## C/D Indstilling af snitvinkel

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Skruen **17** løsnes og fodpladen **6** skubbes let hen imod savklingen. Fodpladen kan svinges 45° til begge sider.

Vilkårlige snitvinkler indstilles nøjagtigt med vinkelmåleren **18**.

Til indstilling af præcise geringsvinkler er fodpladen udstyret med en skala **16** med hakpunkter i 15°-skridt. Skub den svingede fodplade helt hen imod udblæsningsåbningen.

Spænd skruen **17** igen.

**PST 850 PE**

Sving spændearmen **5** ud af fodpladen **6** og løsne fodpladen ved at dreje spændearmen rundt mod venstre (mod uret).

Skub herefter fodpladen **6** en smule frem til savklingen. Fodpladen kan svinges 45° til begge sider.

Vilkårlige snitvinkler indstilles nøjagtigt med vinkelmåleren **18**.

Til indstilling af præcise geringsvinkler er fodpladen udstyret med en skala **16** med hakpunkter i 15°-skridt. Skub den svingede fodplade helt hen imod udblæsningsåbningen.

Spænd herefter fodpladen fast igen ved højredrejning af spændearmen **5** og sving den tilbage i fodpladen. Kontrollér at spændearmen er sænket helt ned i fodpladen **6**.

## D /E Forskydning af fodplade

Forskyd fodpladen bagud til kantnær savning.

– Snitvinklen kan ikke ændres, hvis fodpladen er forskudt.
– Parallelanslaget/cirkelskæreren **22** samt overfladebeskytteren **15** kan ikke benyttes.

### PST 650 PE/PST 750 PE

Drej skruen **17** helt ud. Løft fodpladen og forskyd den på en sådan måde, at skruen **17** med holderne **21** kan anbringes i den forreste udsparing **20** på fodpladen og drejes ind i gevindboringen **19** igen.

Fodpladen skal være trykket helt bagud, før skruen **17** spændes.

### PST 850 PE

Sving spændearmen **5** ud af fodpladen **6** og løsne fodpladen ved at dreje spændearmen rundt mod venstre (mod uret).

Forskyd fodpladen **6** helt hen imod udblæsningsåbningen.

Spænd herefter fodpladen fast igen ved højredrejning af spændearmen **5** og sving den tilbage i fodpladen. Kontrollér at spændearmen er sænket helt ned i fodpladen **6**.

## B Overfladebeskytter

Overfladebeskytteren anbringes nedefra i fodpladen **6** for at forhindre, at overfladen beskadiges, når der saves i træ.

Overfladebeskytteren kan kun benyttes til bestemte savklingetyper.

## Tips

Efter længere tids arbejde ved lille slagtal skal maskinen arbejde uden savklinge med maks. slagtal i tomgang i ca. 3 minutter, så motoren kan afkøles.

Anvend savklinger til smalle cirkler.

Påfør køle- hhv. smøremiddel langs med snitlinjen, når der saves i metal og lignende.

### F /G Parallelanslag/cirkelskærer (tilbehør)

Maksimal materialetykkelse: 30 mm

### H Dyksavning

**Dyksavning må kun bruges til savning af bløde materialer så som træ, gasbeton, gipskarton osv.!**

Anvend kun korte savklinger.

Værktøjet placeres på arbejdsemnet med den forreste kant på fodpladen og tændes. Værktøjet trykkes fast mod arbejdsemnet og savklingen dykkes langsomt ned i arbejdsemnet.

Så snart hele fodpladen ligger rigtigt, saves videre langs med snitlinjen.

## Vedligeholdelse og rengøring

- Træk stikket ud, før der arbejdes på maskinen.
- Maskine og ventilationsåbninger skal altid være rene for at sikre et godt og sikkert arbejde.

Bearbejd ikke støvproducerende materiale nedefra eller over hovedhøjde, da dette kan føre til funktionsfejl. Rengør savklingeholderen med regelmæssige mellemrum, f.eks. ved at banke maskinen let mod en lige flade.

- Ved ekstreme brugsbetingelser kan der afsætte sig lededygtigt støv inde i maskinen i forbindelse med bearbejdning af metaller. Maskinens beskyttelsesisolering kan forringes. I sådanne tilfælde anbefales det at benytte et stationært udsugningsanlæg, hyppig udblæsning af ventilationsåbningerne og forankobling af et HFI-relæ.

Smør føringsrullen **10** med en dråbe olie en gang imellem og kontrollér, om den er slidt. Forny føringsrullen, hvis den er slidt.

Skulle maskinen trods omhyggelig fabrikation og kontrol engang holde op at fungere, skal reparationen udføres af et autoriseret serviceværksted for Bosch elektroværktøj.

Det 10-cifrede bestillingsnummer for maskinen skal altid angives ved forespørgsler og bestilling af reservedele.

## Miljøbeskyttelse



**Genbrug af råstoffer i stedet for bortskaffelse af affald**

Maskine, tilbehør og emballage skal genbruges på en miljøvenlig måde.

Denne vejledning er skrevet på klorfrit genbrugspapir.

Kunststofdele er markeret for at garantere en rensorteret recycling.

## CE EU-overensstemmelseserklæring

Vi erklærer under almindeligt ansvar, at dette produkt er i overensstemmelse med følgende standarder eller normative dokumenter:
EN 50 144 i henhold til bestemmelserne i EF-direktiverne 89/336/EØF og 98/37/EF.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. i.V.

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Ret til ændringer forbeholdes**

## Specifikationer

| Sticksåg | | PST 650 PE | PST 750 PE | PST 850 PE |
|---|---|---|---|---|
| Artikelnummer | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Ineffekt | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Avgiven effekt | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Svängningstal, tomgång | [$min^{-1}$] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Slaglängd | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Slagtalsförval | | ● | ● | ● |
| Pendling | | ● | ● | ● |
| Max. sågdjup | | | | |
| i trä | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| i aluminium | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| i stål, olegerat | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Geringsvinklar (vänster/höger) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Vikt utan nätsladd ca. | [kg] | 1,9 | 2,4 | 2,4 |
| Skyddsklass | | ⧈ / II | ⧈ / II | ⧈ / II |

Kontrollera maskins artikelnummer. Handelsbeteckningarna för enskilda maskiner kan variera.

## Ljud-/vibrationsdata

Mätvärdena har tagits fram baserande på EN 50 144.

Maskinens A-vägda ljudtrycksnivå uppnår i typiska fall:

PST 650 PE 82 dB(A)
PST 750 PE/PST 850 PE 84 dB(A)

Ljudnivån vid arbete kan överskrida 85 dB(A).

**Använd hörselskydd!**

PST 650 PE: Den beräknade hastighetsökningen är 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE: Vibration i hand/arm är lägre än 2,5 $m/s^2$.

## Avsedd användning

Maskinen är avsedd för kapning och ursågning i trä, plast, metall, keramikplattor och gummi om arbetsstycket ligger på fast underlag. Den är lämplig för rak och kurvig sågning med en geringsvinkel upp till 45°. Beakta rekommendationerna som lämnas för sågblad.

## Maskinens komponenter

**1** Ställhjul för slagtalsförval
**2** Strömställare Till/Från
**3** Spärrknapp för strömställaren
**4** Utblåsningsöppning/sugslang*
**5** Spännarm för fotplatta (PST 850 PE)
**6** Fotplatta
**7** Vippa för pendlingsinställning
**8** Strömställare för spånutblåsningsanordning (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** SDS-arm för sågbladsupplåsning
**10** Styrrulle
**11** Sågblad*
**12** Beröringsskydd
**13** Skyddskåpa för utsugning
**14** Slagstång
**15** Spjälkningsskydd*
**16** Skala sågvinkel
**17** Skruv
**18** Geotriangel**
**19** Gänga
**20** Främre urtag
**21** Fäste
**22** Parallellanslag/cirkelskärare*

*** Tillbehör**
**** Handelsvara (ingår ej i leveransen)**
**Avbildat eller beskrivet tillbehör ingår delvis inte i leveransomfånget.**

## Säkerhetsåtgärder



**För att riskfritt kunna använda maskinen bör du noggrant läsa igenom bruksanvisningen och exakt följa de instruktioner som lämnas i säkerhetsanvisningarna. Dessutom ska allmänna säkerhetsanvisningarna i bifogat häfte följas. Låt en fackman instruera dig i maskinens användning.**

- Skadas eller kapas nätsladden under arbetet, rör inte vid kabeln utan dra genast ut stickproppen. Maskinen får absolut inte användas med defekt kabel.
- Maskiner som används utomhus ska anslutas via jordfelsbrytare (FI) med max 30 mA utlösningsström. Maskine får inte användas vid regn eller väta.
- Använd skyddsglasögon.
- Asbesthaltigt material får inte bearbetas.
- Dra alltid kabeln bakåt från maskinen.
- **Säkra arbetsstycket.** Ett arbetsstycke som är fastspänt i en uppspänningsanordning eller ett skruvstycke hålls säkrare än med handen.
- Maskinen ska vara tillslagen när den förs mot arbetsstycket.
- Under arbetet för aldrig handen eller fingrarna framför sågbladet.
- Området ovanför och under sågsnittet ska vara fritt från hinder.
- Vid sågning ska bottenplattans **6** hela yta ligga säkert an mot underlaget.
- För små eller tunna arbetsstycken använd stabilt underlag eller sågbord (tillbehör).
- Använd endast välskärpta, felfria sågblad. Spruckna, förvridna eller trubbiga sågblad ska genast bytas ut.
- Efter avslutat arbete frånkoppla maskinen och dra ut sågbladet ur sågspåret och lägg bort maskinen först sedan sågbladet stannat (risk för bakkast).
- Innan maskinen läggs bort ska den vara frånkopplad och ha stannat helt.
- Efter frånkoppling bromsa inte upp sågbladet genom att tryckbelasta från sidan.
- Barn får absolut inte använda maskinen.
- Bosch kan endast garantera att maskinen fungerar felfritt om för maskinen avsedda originaltillbehör används.

## A Insättning och byte av sågblad

- Dra ut stickproppen innan åtgärder utförs på maskinen.
- Vi rekommenderar att skyddshandskar används vid insättning och byte av sågblad **11**.

### ① Insättning av sågblad

Skjut in sågbladet (tänderna i skärriktningen) mot spärr i slaglängdsstången **14**. SDS-spännarmen **9** hoppar bakåt och låser sågbladet.

Vid insättning av sågbladet kontrollera att sågbladets rygg ligger i spåret på styrrullen **10**.

### ② Utstötning av sågblad

För utkastning av sågbladet vrid SDS-armen **9** framåt till öppningsläget. Sågbladet lossas och kastas ut.

## Damm-/spånutsugning

- Dammet som uppstår under arbetet kan vara hälsofarligt, brännbart eller explosivt. Därför ska lämpliga skyddsåtgärder vidtas.
  Till exempel: Ett flertal damm kan framkalla cancer. Använd därför lämplig damm-/spånutsugning och skyddsmask.
- Lättmetalldamm kan antändas och explodera. Håll alltid arbetsplatsen ren; materialblandningar kan vara ytterst farliga.

### Skyddskåpa

Vid användning av dammutsugning montera alltid skyddskåpan **13** och skjut den helt ned.

**Montering:** Placera skyddskåpan uppifrån i styrskenan och skjut sedan nedåt tills den låser i läget.

**Borttagning:** Grip tag i skyddskåpan på sidan och dra bort den uppåt.

### Anslutning av dammsugare

(Tillbehörssidor)

Anslut utsugningsslangen (Ø 19 mm, tillbehör) direkt till utblåsningsöppningen **4**.

Dammsugaren måste vara lämplig för det material som ska bearbetas.

Vid utsugning av särskilt hälsovådligt, cancerframkallande, torrt damm ska en specialsugare användas.

## Start

**Kontrollera nätspänningen!**

Kontrollera att strömkällans spänning överensstämmer med uppgifterna på maskinens typskylt. Maskiner märkta med 230 V kan även anslutas till 220 V.

**In- och urkoppling**

Tryck strömställaren **2** för att **starta** maskinen.

**Lås** nedtryckt strömställare **2** genom att trycka ned låsknappen **3**.

För **frånkoppling** av maskinen släpp strömställaren Till/Från **2** eller tryck ned och släpp.

**Steglös slagtalsreglering**

Lätt tryck på strömställaren Till/Från **2** ger lågt slagtal, ökat tryck höjer slagtalet.

**Förval av önskat slagtal**

Med slagtalsväljaren **1** kan önskat slagtal ställas in (även under arbetets gång).

Erforderligt slagtal är beroende av material och arbetsvillkor. Prova dig fram till lämpligt slagtal.

**Spånblåsningsanordning (PST 750 PE/PST 850 PE)**

Med luftströmmen från spånutblåsningsanordningen **8** kan snittlinjen blåsas ren från spån.



**Inkopplad spånblåsningsfunktion:**
För arbeten i trä, plast o dyl med stor spånavverkning.



**Frånkopplad spånblåsningsfunktion:**
För sågning i metall och vid användning av kyl- och smörjmedel.

## Inställning av pendling

Den i fyra steg inställbara pendlingen medger en optimal anpassning av snitthastighet, snitteffekt och snittbild för aktuellt bearbetat material.

Pendlingen kan ställas in med vippan **7** (även med maskinen påkopplad).

| | |
|---|---|
| Steg 0: | pendling frånkopplad |
| Steg I: | låg pendling |
| Steg II: | medelhög pendling |
| Steg III: | hög pendling |

**Vi rekommenderar att:**

- välja möjligast liten pendling resp frånkoppla pendlingen om en jämn och snygg snittkant önskas,
- frånkoppla pendlingen vid bearbetning av tunt material som t ex plåtar,
- i hårt material som t ex stål arbeta med liten pendling,
- i mjukt material och vid sågning i fiberriktning arbeta på högsta pendlingssteget.

Bästa möjliga inställningen bör utredas genom praktiska försök.

## C/D Inställning av sågvinkel

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Lossa skruven **17** och skjut fotplattan **6** lätt i riktning mot sågbladet. Fotplattan kan svängas åt båda sidorna upp till 45°.

Önskad snittvinkel kan ställas in exakt med en geotriangel **18**.

För inställning av exakta geringsvinklar har fotplattan försetts med en skala **16** med spärrlägen i steg om 15°. Skjut svängda fotplattan till låsläget i riktning mot utblåsningsöppningen.

Dra åter kraftigt fast skruven **17**.

**PST 850 PE**

Sväng ut spännarmen **5** från fotplattan **6** och lossa fotplattan genom att vrida spännarmen åt vänster.

Skjut sedan fotplattan **6** lätt i riktning mot sågbladet. Fotplattan kan svängas åt båda sidorna upp till 45°.

Önskad snittvinkel kan ställas in exakt med en geotriangel **18**.

För inställning av exakta geringsvinklar har fotplattan försetts med en skala **16** med spärrlägen i steg om 15°. Skjut svängda fotplattan till låsläget i riktning mot utblåsningsöppningen.

Dra sedan fast spännarmen **5** genom att svänga den åt höger och skjuta in den i fotplattan. Kontrollera att spännarmen är fullständigt nedsänkt i fotplattan **6**.

## D /E Förskjutning av fotplattan

För sågning nära kanter kan fotplattan förflyttas bakåt.

– Med förskjuten fotplatta kan snittvinkeln inte förändras.
– Cirkelskäraren/parallellanslaget **22** kan inte användas och inte heller spjälkningsskyddet **15**.

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Skruva bort skruven **17**. Lyft upp och förskjut fotplattan så att skruven **17** med fäste **21** kan sättas in i fotplattans främre urtag **20** och sedan skruvas fast i gänghålet **19**.

Innan skruven **17** dras åt ska fotplattan tryckas bakåt mot låsläge.

**PST 850 PE**

Sväng ut spännarmen **5** från fotplattan **6** och lossa fotplattan genom att vrida spännarmen åt vänster.

Skjut fotplattan **6** mot anslag i riktning mot utblåsningsöppningen.

Dra sedan fast spännarmen **5** genom att svänga den åt höger och skjuta in den i fotplattan. Kontrollera att spännarmen är fullständigt nedsänkt i fotplattan **6**.

## B Spjälkningsskydd

För att undvika spjälkning på ytan vid sågning i trä ska spjälkningsskyddet från undre sidan skjutas in i fotplattan **6**.

Spjälkningsskyddet kan användas endast för vissa sågbladstyper.

## Tips

Efter längre drift med lågt slagtal ska maskinen utan sågblad för avkylning köras ca. 3 minuter med högsta slagtal på tomgång.

Använd smala sågblad för snäva kurvor.

Vid sågning i metall o dyl applicera kyl- resp smörjmedel längs snittlinjen.

### F /G Parallellanslag/cirkelskärare (Tillbehör)

Maximal materialtjocklek: 30 mm

### H Insågning

**Endast mjuka material såsom trä, gasbetong, gipskartong, mm får sågas med instickning av sågblad!**

Använd endast korta sågblad.

Ställ fotplattans främre kant mot arbetsstycket och koppla sedan på maskinen. Tryck maskinen kraftigt mot arbetsstycket och låt sågbladet långsamt sjunka ned i arbetsstycket.

När fotplattan med hela ytan ligger an mot underlaget fortsätt sågningen längs snittlinjen.

## Skötsel och rengöring

- Dra ut stickproppen innan åtgärder utförs på maskinen.
- Håll maskinen och ventilationsöppningarna rena för bra och säkert arbete.

För att undvika funktionsstörningar ska material med kraftig dammbildning inte bearbetas från undre sidan resp underupp. Rengör regelbundet sågbladsfästet t.ex. genom att lätt knacka maskinen mot en plan yta.

- Under extrema arbetsförhållanden kan vid bearbetning av metaller ledande dammpartiklar samlas i maskinens inre som sedan kan påverka maskinens skyddsisolering. Vi rekommenderar i sådana fall att använda ett fast installerat utsugningssystem, ofta renblåsa ventilations-öppningarna och att förkoppla en jordfelsbrytare (FI).

Smörj då och då styrrullen **10** med en droppe olja och kontrollera avseende förslitning. Är den nedsliten ska den bytas ut.

Om i produkt trots exakt tillverkning och sträng kontroll störning skulle uppstå, bör reparation utföras av auktoriserad serviceverkstad för Bosch elverktyg.

Var vänlig ange vid förfrågningar och reservdelsbeställningar produktens artikelnummer som består av 10 siffror.

## Miljöhänsyn



**Återvinning i stället för avfallshantering**

Maskin, tillbehör och förpackning kan återvinnas.

Denna bruksanvisning är tryckt på klorfritt returpapper.

För att underlätta sortering vid återvinning är plastdelarna markerade.

## CE Försäkran om överensstämmelse

Vi försäkrar härmed under exklusivt ansvar att denna produkt överensstämmer med följande normer och harmoniserade standarder: EN 50 144 enligt bestämmelserna i direktiven 89/336/EEG, 98/37/EG.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. i.V.

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Ändringar förbehålles**

## Tekniske data

| Stikksag | | PST 650 PE | PST 750 PE | PST 850 PE |
|---|---|---|---|---|
| Bestillingsnummer | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Opptatt effekt | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Avgitt effekt | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Kuttetall ved tomgang | [$min^{-1}$] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Slaglengde | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Slagtallforvalg | | ● | ● | ● |
| Pendling | | ● | ● | ● |
| Max. skjæredybde | | | | |
| i tre | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| i aluminium | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| i stål, ikke legert | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Skråsnitt (venstre/høyre) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Vekt uten strømledning ca. | [kg] | 1,9 | 2,4 | 2,4 |
| Beskyttelsesklasse | | ⧈ / II | ⧈ / II | ⧈ / II |

Legg merke til bestillingsnummeret for din maskin. Handelsbetegnelsene for de enkelte maskinene kan variere.

## Støy-/vibrasjonsinformasjon

Måleverdier funnet i samsvar med EN 50 144.

Maskinens typiske A-bedømte lydtrykknivå er:

PST 650 PE 82 dB(A)
PST 750 PE/PST 850 PE 84 dB(A)

Støynivået under arbeid kan overskride 85 dB(A).

**Bruk hørselvern!**

PST 650 PE: Den typiske bedømte akselerasjonen er 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE: Den typiske hånd-arm-vibrasjonen er lavere enn 2,5 $m/s^2$.

## Formålsmessig bruk

Maskinen er beregnet til å utføre utskjæringer og kappinger på fast underlag i tre, kunststoff, metall, keramikkplater og gummi. Den er egnet til rette snitt og kurvesnitt med en gjæringsvinkel på opp til 45°. Følg sagbladanbefalingene.

## Maskinelementer

**1** Stillhjul slagtallforvalg
**2** På-/av-bryter
**3** Låseknapp for på-/av-bryter
**4** Utblåsningsåpning/avsugslange*
**5** Spennarm til fotplate (PST 850 PE)
**6** Fotplate
**7** Spak for innstilling av pendelslag
**8** Bryter til sponblåseanordningen (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** SDS-spak for løsing av sagblad
**10** Føringsrull
**11** Sagblad*
**12** Berøringsvern
**13** Deksel for avsuging
**14** Slagstang
**15** Flisvern*
**16** Skala skjærevinkel
**17** Skrue
**18** Presisjonsvinkel**
**19** Presisjonsvinkel
**20** Fremre utsparing
**21** Holder
**22** Parallellanslag/sirkelskjærer*

*** Tilbehør**
**** Kan kjøpes (inngår ikke i leveransen)**
**Illustrert eller beskrevet tilbehør inngår delvis ikke i leveransen.**

## For din sikkerhet

**Farefritt arbeid med maskinen er kun mulig hvis du leser hele bruksanvisningen og alle sikkerhetshenvisningene og følger de oppgitte anvisningene nøye.**
**I tillegg må de generelle sikkerhetsinformasjonene i vedlagt hefte følges.**
**Sørg for å få demonstrert maskinen før førstegangs bruk.**

- Hvis strømkabelen skades eller kappes under arbeid må kabelen ikke berøres, men strømstøpselet straks trekkes ut. Bruk aldri maskinen med skadet kabel.
- Maskiner som brukes utendørs må tilkobles via en jordfeilbryter med maksimal 30 mA utløsningsstrøm. Ikke bruk maskinen i regn eller fuktig vær.
- Bruk vernebriller.
- Asbestholdig material må ikke bearbeides.
- Før alltid kabelen bakover bort fra maskinen.
- **Sikre arbeidsstykket.** Et arbeidsstykke som holdes fast med spenninnretninger eller en skrustikke, holdes sikrere enn med hånden.
- Maskinen må kun føres bort til arbeidsemnet i innkoplet tilstand.
- Under arbeid må hånden eller fingrene aldri føres foran sagbladet.
- Snittbanen må være fri for hindringer både oppe og nede.
- Under saging må fotplate **6** ligge sikkert på hele flaten.
- Under bearbeidelse av små eller tynne arbeidsemner må det brukes et stabilt underlag eller sagbord (tilbehør).
- Bruk kun skarpe, feilfrie sagblad. Revnede, bøyde eller uskarpe sagblad må straks skiftes ut.
- Etter at arbeidet er avsluttet må maskinen slås av og sagbladet først trekkes ut av snittet og legges ned når det er stanset helt (fare for tilbakeslag).
- Slå maskinen alltid av før den legges ned og vent til maskinen er stanset helt.
- Sagblad må ikke bremses ved å trykke mot siden etter utkopling.
- La aldri barn bruke maskinen.
- Bosch kan kun garantere en feilfri funksjon av maskinen når det brukes original-tilbehør.

## A Innsetting/utskifting av sagblad

- Før alle arbeider på maskinen utføres må støpselet trekkes ut.
- Til innsetting og utskifting av sagbladet **11** anbefales det å bruke vernehansker.

### ① Innsetting av sagbladet

Skyv sagbladet (tenner i skjæreretning) helt inn i slagstangen **14**. SDS-spak **9** går bakover og sagbladet låses.

Pass på at sagbladryggen ligger i rillen til føringsrull **10** når du setter inn sagbladet.

### ② Utkasting av sagbladet

For å løse sagbladet dreier du SDS-spaken **9** fremover til festeposisjon. Sagbladet løses og kastes ut.

## Støv-/sponavsuging

- Støv som oppstår under arbeidet kan være helsefarlig, brennbart eller eksplosivt. Egnede beskyttelsestiltak er nødvendig.
  For eksempel: Enkelte støvtyper kan være kreftfremkallende. Bruk egnet støv- og sponavsug og støvmaske.
- Lettmetallstøv kan brenne eller eksplodere. Hold arbeidsplassen alltid ren, fordi materialblandinger er spesielt farlig.

### Deksel

Ved bruk av støvavsugingen må du alltid montere dekselet **13** og skyve det helt ned.

**Påsetting:** Sett dekselet ovenfra inn i føringen og skyv ned til det går i smekk.

**Fjerning:** Grip tak i siden på dekselet og trekk oppover.

### Tilkobling av en støvsuger

(Tilbehørssider)

Du tilkobler avsugslangen (Ø 19 mm, tilbehør) direkte til utblåsningsåpningen **4**.

Støvsugeren må være egnet for materialet som skal bearbeides.

Ved avsuging av særskilt helsefarlig, kreftfremkallende, tørt støv må det brukes en spesialstøvsuger.

## Igangsetting

**Vær oppmerksom på nettspenningen!**

Spenningen til strømkilden må stemme overens med informasjonene på maskinens typeskilt. Maskiner som er merket med 230 V kan også brukes på 220 V.

**Inn-/utkobling**

Til **igangsetting** av maskinen trykkes på-/av-bryteren **2**.

Til **låsing** låses på-/av-bryteren **2** i trykt tilstand med låseknappen **3**.

Til **utkobling** av maskinen slippes på-/av-bryteren **2** hhv. trykkes og slippes.

**Trinnløs turtallregulering**

Lett trykk på på-/av-bryteren **2** bevirker et lavt turtall. Med økende trykk forhøyes turtallet.

**Turtallforvalg**

Med stillhjulet **1** kan det ønskede slagtallet innstilles på forhånd (også i løpet av arbeidet).

Det nødvendige slagtallet er avhengig av arbeidsemnet og arbeidsvilkårene og kan finnes frem til med praktiske forsøk.

**Sponblåseinnretning (PST 750 PE/PST 850 PE)**

Med luftstrømmen til sponblåseinnretningen **8** kan skjærelinjen holdes fri for spon.



**Sponblåseinnretning innkoplet:** For arbeid i tre, kunststoff o.l. med store sponmengder.



**Sponblåseinnretning utkoplet:** Ved arbeider i metall og bruk av kjøle- og smøremidler.

## Innstille pendlingen

Pendlingen som kan innstilles i fire trinn muliggjør en optimal tilpassing av skjærehastighet, skjæreeffekt og skjærebilde til materialet som skal bearbeides.

Pendlingen kan innstilles med innstillingsspak **7** (også mens maskinen går).

| | |
|---|---|
| Trinn 0: | ingen pendling |
| Trinn I: | liten pendling |
| Trinn II: | middels pendling |
| Trinn III: | stor pendling |

**Det anbefales å:**

- velge mindre pendeltrinn hhv. slå av pendlingen, jo finere og renere skjærekanten skal bli,
- slå av pendlingen ved bearbeidelse av tynne materialer som f.eks. plater,
- arbeide med liten pendling i harde materialer som f.eks. stål,
- arbeide med maksimal pendling i myke materialer og ved skjæring i fiberretning.

Den optimale innstillingen kan finnes ut med praktisk forsøk.

## C/D Innstilling av kuttevinkelen

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Løs skruen **17** og skyv fotplaten **6** svakt i retning sagbladet. Fotplaten kan svinges 45° mot begge sider.

Hvilken som helst skjærevinkel kan innstilles nøyaktig med en vinkelmåler **18**.

For å innstille en presis gjæringsvinkel har fotplaten en skala **16** med inngrepspunkter i 15°-skritt. Skyv den svingte fotplaten i retning av utblåsningsåpningen til den går i lås.

Trekk skruen **17** deretter til igjen.

**PST 850 PE**

Sving spennarmen **5** ut av fotplaten **6** og løs fotplaten ved å dreie spennarmen mot venstre.

Skyv deretter fotplaten **6** litt i retning av sagbladet. Fotplaten kan svinges 45° mot begge sider.

Hvilken som helst skjærevinkel kan innstilles nøyaktig med en vinkelmåler **18**.

For å innstille en presis gjæringsvinkel har fotplaten en skala **16** med inngrepspunkter i 15°-skritt. Skyv den svingte fotplaten i retning av utblåsningsåpningen til den går i lås.

Trekk deretter spennarmen **5** fast ved å dreie den mot høyre og sving den tilbake i fotplaten. Pass på at spennarmen er gått helt inn i fotplaten **6**.

## D /E Forskyving av fotplaten

Til saging nær kantene kan fotplaten forskyves bakover.

– Med omplassert fotplate kan skjærevinkelen ikke endres.
– Parallellanlegget med sirkelføring **22** og flisvernet **15** kan ikke brukes.

### PST 650 PE/PST 750 PE

Skru skrue **17** helt ut. Løft opp fotplaten og sett den slik ned igjen at skrue **17** med holder **21** kan settes inn i fremre utsparing **20** på fotplaten og dreies inn i gjengeboringen **19** igjen.

Før skrue **17** trekkes til, må fotplaten trykkes bakover til den går i lås.

### PST 850 PE

Sving spennarmen **5** ut av fotplaten **6** og løs fotplaten ved å dreie spennarmen mot venstre.

Skyv fotplaten **6** frem til anslaget i retning utblåsningsåpningen.

Trekk deretter spennarmen **5** fast ved å dreie den mot høyre og sving den tilbake i fotplaten. Pass på at spennarmen er gått helt inn i fotplaten **6**.

## B Flisvern

For å unngå at overflaten revner ved saging i tre, må flisvernet settes nedenfra inn i fotplaten **6**.

Flisvernet kan kun brukes for visse sagbladtyper.

## Tips

Etter lengre arbeid med lite slagtall må du la maskinen gå med maksimalt slagtall i tomgang uten sagblad i ca. 3 minutter til avkjøling.

For smale kurver må det brukes smale sagblad.

Ved saging i metall e.l. må det påføres kjøle- hhv. smøremidler langs skjærelinjen.

### F /G Parallellanlegg med sirkelføring (tilbehør)

Maksimal materialtykkelse: 30 mm

### H Dykksaging

**Det må kun bearbeides myke materialer som tre, gassbetong, gips o.l. med dykksagemetoden!**

Bruk kun korte sagblad.

Maskinen settes med fotplatens fremre kant på arbeidsemnet og slås på. Trykk maskinen godt mot arbeidsemnet og la sagbladet gå langsomt inn i arbeidsemnet.

Så lenge fotplaten ligger på hele flaten, skjærer du videre langs skjærelinjen.

## Service og rengjøring

- Før alle arbeider på maskinen utføres må støpselet trekkes ut.
- Maskin og ventilasjonsspalter må alltid holdes rene for å kunne arbeide bra og sikkert.

For å unngå funksjonsfeil må sterkt støvdannende materialer ikke bearbeides nedenfra hhv. over hodet. Rengjør sagbladfestet med jevne mellomrom, f.eks. ved å banke maskinen lett på en jevn flate.

- Ved ekstreme bruksvilkår kan det under bearbeiding av metaller sette seg ledende støv inne i maskinen. Maskinens isolasjon kan innskrenkes. Det anbefales i slike tilfeller å bruke et stasjonært avsugingsanlegg, blåse ofte gjennom ventilasjonsspaltene og kople til en jordfeilbryter (FI).

Smør føringsrullen **10** av og til med en dråpe olje og sjekk slitasjen. Hvis den er slitt, må den skiftes ut.

Skulle maskinen en gang svikte til tross for omhyggelige produksjons- og kontrollmetoder, må reparasjonen utføres av en autorisert kundeservice for Bosch-elektroverktøy.

Ved alle forespørsler og reservedelsbestillinger må du absolutt oppgi maskinens 10-sifrede bestillingsnummer.

## Miljøvern



**Råstoffgjenvinning i stedet for avfallsdeponering**

Maskin, tilbehør og forpakning bør resirkuleres.

Denne bruksanvisningen er laget av klorfritt resirkulert papir.

For å kunne resirkulere på en skikkelig måte, er kunststoffdelene markerte.

## CE Samsvarserklæring

Vi overtar ansvaret for at dette produktet er i overenstemmelse med følgende standarder eller standarddokumenter: EN 50 144 i samsvar med bestemmelsene i direktivene 89/336/EØF, 98/37/EF.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. i. V.

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Endringer forbeholdes**

## Tekniset tiedot

| **Pistosaha** | | **PST 650 PE** | **PST 750 PE** | **PST 850 PE** |
|---|---|---|---|---|
| Tilausnumero | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Ottoteho | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Antoteho | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Iskuluku tyhjäkäynnillä | [$min^{-1}$] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Iskun pituus | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Iskuluvun esivalinta | | ● | ● | ● |
| Heiluriliike | | ● | ● | ● |
| suurin sahaussyvyys | | | | |
| puuhun | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| alumiiniin | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| teräkseen, seostamaton | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Viistosahaus (vasemmalle/oikealle) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Paino ilman verkkojohtoa n. | [kg] | 1,9 | 2,4 | 2,4 |
| Suojausluokka | | ⧈ / II | ⧈ / II | ⧈ / II |

Ota huomioon koneesi tilausnumero. Yksittäisten koneiden kauppanimitys saattaa vaihdella.

## Melu-/tärinätieto

Mittausarvot annettu EN 50 144 mukaan.

Laitteen tyypillinen A-painotettu äänen painetaso on:

PST 650 PE 82 dB(A)
PST 750 PE/PST 850 PE 84 dB(A)

Työskenneltäessä melutaso saattaa ylittää 85 dB(A).

**Käytä kuulosuojaimia!**

PST 650 PE: Tyypillisesti luokitettu kiihtyvyys on 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE: Tyypillisesti käsivarren tärinä on alle 2,5 $m/s^2$.

## Määräysten mukainen käyttö

Laite on tarkoitettu suorittamaan katkaisu, ja aukkosahauksia puuhun, muoviin, metalliin, keraamisiin laattoihin ja kumiin, tukevalla alustalla. Se soveltuu suorille ja kaareville sahauksille jiirikulman ollessa jopa 45°. Sahanteräsuositukset on otettava huomioon.

## Laitteen osat

**1** Iskuluvun esivalinnan säätöpyörä
**2** Käynnistyskytkin
**3** Käynnistyskytkimen lukitusnuppi
**4** Poistoaukko/lmuletku*
**5** Jalkalevyn kiristysvipu (PST 850 PE)
**6** Jalkalevy
**7** Vipu heiluri-liikkeen asetusta varten
**8** Purunpuhalluslaitteen katkaisin (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** SDS-vipu sahanterän lukitusta varten
**10** Ohjainrulla
**11** Sahanterä*
**12** Kosketussuoja
**13** Purunimun suojus
**14** Iskutanko
**15** Repimissuoja*
**16** Leikkauskulma-asteikko
**17** Ruuvi
**18** Geo kolmiolla**
**19** Kierre
**20** Etummainen aukko
**21** Pidike
**22** Ympyräleikkuri/suuntaisohjain*

*** Lisätarvikkeita**
**** Vapaasti kaupasta saatavissa (ei kuulu toimitukseen)**
**Kuvissa esitetyt ja selostetut lisävarusteet eivät aina kuulu toimitukseen.**

## Työturvallisuus



**Vaaraton työskentely laitteella on mahdollinen ainoastaan, luettuasi huolellisesti käyttö- ja turvaohjeet sekä seuraamalla niiden ohjeita tarkasti.**
**Lisäksi tulee noudattaa oheen liitetyn vihkosen yleisiä turvaohjeita.**
**Ennen ensimmäistä käyttöä sinun tulisi saada käytännön opastusta.**

- Jos verkkojohto vahingoittuu tai katkeaa ei johtoa saa koskettaa, vaan pistotulppa on välittömästi irrotettava pistorasiasta. Älä koskaan käytä laitetta, jos verkkojohto on viallinen.
- Liitä laitteet, joita käytetään ulkona, vikavirta-suojakytkimen (FI) kautta, jonka laukaisuvirta on korkeintaan 30 mA. Älä käytä laitetta sateessa tai kosteudessa.
- Käytä suojalaseja.
- Asbestipitoista materiaalia ei saa työstää.
- Tarkista aina, että verkkojohto kulkee laitteesta poispäin.
- **Varmista työkappale.** Kiinnityslaitteilla tai ruuvipenkissä kiinnitetty työkappale pysyy tukevammin paikoillaan, kuin kädessä pidettynä.
- Vie vain käynnissä oleva laite työkappaletta vasten.
- Älä työskennellessä koskaan vie kättäsi tai sormiasi sahanterän eteen.
- Sahauslinjan täytyy olla esteetön sekä työkappaleen ylä- että alapuolella.
- Sahatessa tulee tukilaatan **6** nojata tukevasti koko pinta-alaan.
- Työstettäessä pieniä tai ohuita työkappaleita tulee käyttää tukevaa alustaa tai sahauspöytää (tarvike).
- Käytä yksinomaan moitteettomassa kunnossa olevia sahanteriä. Halkeilleet, taipuneet tai tylsät sahanterät tulee välittömästi vaihtaa.
- Kytke laite pois työvaiheen päätyttyä ja poista sahanterä urasta vasta sitten, kun se on pysähtynyt (takaiskuvaara).
- Pysäytä aina kone, ennen kuin asetat sen pois käsistäsi ja odota, että terien liike lakkaa.
- Älä jarruta sahanteriä poiskytkennän jälkeen sivuttaisella painamisella.
- Älä koskaan salli lasten käyttää laitetta.
- Bosch takaa laitteen moitteettoman toiminnan ainoastaan, jos käytetään tälle laitteelle tarkoitettuja alkuperäisiä varaosia.

## A Sahanterän asennus/vaihto

- Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia laitteeseen kohdistuvia töitä.
- Suosittelemme käyttämään suojakäsineitä sahanterän **11** asentamista ja vaihtamista varten.

### ① Sahanterän asennus

Työnnä sahanterä (hampaat leikkaussuuntaan) lukkiutumiseen asti iskutankoon **14**. SDS-kiinnitysvipu **9** ponnahtaa taaksepäin ja sahanterä on lukkiutunut.

Tarkista sahanterää asennettaessa, että sahanterän selkä asettuu ohjainrullan **10** uraan.

### ② Sahanterän irrotus

Irrota sahanterä kääntämällä SDS-vipu **9** eteen kiinnitysasentoon. Sahanterä irtoaa ja työntyy ulos.

## Pölyn-/purun poistoimu

- Työssä syntyvä pöly voi olla terveydelle haitallista, palavaa tai räjähdysaltista. Sopivat suojavarusteet ovat välttämättömiä.
  Esimerkiksi: Monia pölyjä pidetään karsinogeenisina. Käytä soveltuvaa pölyn-/lastunpoistoimua ja pölynsuojanaamaria.
- Kevytmetallipöly saattaa syttyä tai räjähtää. Pidä aina työpaikka puhtaana, koska materiaalisekoitukset ovat erityisen vaarallisia.

### Purunimun suojus

Pölynimua käytettäessä tulee suojus **13** aina asentaa ja työntää alas asti.

**Asennus:** Asenna suojus ylhäältäpäin ohaimeen ja työnnä sitä alaspäin lukkiutumiseen asti.

**Irrotus:** Tartu suojuksen sivuista ja vedä se irti ylöspäin.

### Pölynimurin liitäntä

(Lisätarvikesivut)

Liitä imuletku (Ø 19 mm, lisätarvike) suoraan poistoaukkoon **4**.

Pölynimurin tulee soveltua työstettävälle aineelle.

Imuroitaessa terveydelle erityisen vaarallista, karsinogeenista kuivaa pölyä, tulee käyttää erikoispölynimuria.

## Käyttöönotto

**Tarkista verkkojännite!**

Virtalähteen jännitteen täytyy olla sama kuin mallikilpeen merkitty. 230 V-merkittyjä laitteita voidaan käyttää myös 220 V verkoissa.

**Käynnistys ja pysäytys**

**Käynnistä** kone painamalla käynnistyskytkintä **2**.

**Lukitse** käynnistyskytkin **2** painetussa asennossa lukituspainikkeella **3**.

**Pysäytä** kone irrottamalla ote käynnistyskytkimestä **2** tai painamalla sitä ja irrottamalla sitten ote.

**Portaaton iskutaajuuden säätö**

Kun painat kevyesti käynnistyskytkintä **2**, iskutaajuus on alhainen. Kun painat kytkintä voimakkaammin, iskutaajuus nousee vastaavasti.

**Iskutaajuuden esivalinta**

Säätöpyörällä **1** voit asettaa tarvittavan iskuluvun (myös työskentelyn aikana).

Tarvittava iskuluku riippuu materiaalista ja työolosuhteista ja se voidaan määrittää käytännön kokein.

**Lastunpoistopuhallin (PST 750 PE/PST 850 PE)**

Purunpuhalluslaitteen **8** ilmavirralla voidaan sahausviiva pitää puhtaana lastuilta.



**Lastunpoistopuhallin käynnissä:** Työstettäessä puuta, muovia ym. materiaaleja, joiden lastunmuodostus on voimakasta.



**Lastunpoistopuhallin pysäytetty:** Työstettäessä metallia, käytettäessä jäähdytysnestettä ja voiteluainetta.

## Heiluriliikkeen säätö

Neljässä portaassa asetettava heiluriliike mahdollistaa työstettävän materiaalin leikkausnopeuden, sahaustehon ja sahausjäljen optimaalisen sovituksen.

Heiluriliikettä voidaan säätää asetusvivulla **7** (myös koneen käydessä).

| | |
|---|---|
| Porras 0: | ei heiluriliikettä |
| Porras I: | pieni heiluriliike |
| Porras II: | keskisuuri heiluriliike |
| Porras III: | suuri heiluriliike |

**Suosittelemme seuraavaa:**

- valitse sitä pienempi heiluriliike, tai kytke heiluriliike pois päältä, mitä hienomman ja puhtaamman sahausreunan haluat,
- kytke pois heiluriliike sahatessasi ohutta ainetta, kuten esim. peltiä,
- työskentele pienellä heiluriliikkeellä kovissa aineissa kuten esim. teräksessä,
- kytke suurin heiluriliike, kun sahaat pehmeitä aineita sekä puussa syiden suuntaan.

Optimaalinen heiluriliikkeen asento löytyy parhaiten kokeilemalla.

## C /D Sahauskulman asetus

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Avaa ruuvi **17** ja työnnä jalkalevyä **6** kevyesti sahanterän suuntaan. Jalkalevyä voidaan kallistaa 45° kumpaankin suuntaan.

Kulmamitalla **18** voit täsmällisesti säätää mielivaltaisen sahauskulman.

Täsmällisten jiirikulmien asetusta varten on jalkalevyssä asteikko **16**, jossa on lukituspisteitä 15°-portaissa. Työnnä kallistettu jalkalevy lukkiutumiseen asti purun poistoaukon suuntaan.

Kiristä lopuksi ruuvi **17** hyvin.

**PST 850 PE**

Käännä ulos kiristysvipu **5** jalkalevystä **6** ja irrota jalkalevy kiertämällä kiristysvipua vasemmalle.

Työnnä tämän jälkeen jalkalevy **6** vähän sahanterän suuntaan. Jalkalevyä voidaan kallistaa 45° kumpaankin suuntaan.

Kulmamitalla **18** voit täsmällisesti säätää mielivaltaisen sahauskulman.

Täsmällisten jiirikulmien asetusta varten on jalkalevyssä asteikko **16**, jossa on lukituspisteitä 15°-portaissa. Työnnä kallistettu jalkalevy lukkiutumiseen asti purun poistoaukon suuntaan.

Kiristä seuraavaksi kiristysvipua **5** uudelleen kiertämällä sitä oikealle ja kääntämällä se takaisin jalkalevyyn. Tarkista, että kiristysvipu on kokonaan upotettuna jalkalevyyn **6**.

## D /E Jalkalevyn asetus

Reunan läheltä sahausta varten voidaan jalkalevy siirtää taaksepäin.

– Jalkalevyn ollessa siirrettynä ei sahauskulmaa voida muuttaa.
– Ympyräleikkuria/suuntaisohjainta **22** tai repimissuojaa **15** ei voida käyttää.

### PST 650 PE/PST 750 PE

Kierrä ruuvi **17** kokonaan ulos. Nosta jalkalevyä ja siirrä sitä niin, että ruuvi **17** voidaan kiertää takaisin kierrereikään **21** pidikkeen **20** ja jalkalevyn etummaisen aukon **19** kautta.

Paina jalkalevy taaksepäin lukkiutumiseen asti ennen ruuvin **17** kiristämistä.

### PST 850 PE

Käännä ulos kiristysvipu **5** jalkalevystä **6** ja irrota jalkalevy kiertämällä kiristysvipua vasemmalle.

Työnnä jalkalevy **6** vasteeseen asti purun poistoaukon suuntaan.

Kiristä seuraavaksi kiristysvipua **5** uudelleen kiertämällä sitä oikealle ja kääntämällä se takaisin jalkalevyyn. Tarkista, että kiristysvipu on kokonaan upotettuna jalkalevyyn **6**.

## B Repimissuoja

Pinnan repimisen estämiseksi puuta sahattaessa, tulee repimissuoja asentaa altapäin jalkalevyyn **6**.

Repimissuojaa voidaan käyttää vain määrättyjen sahanterämallien kanssa.

## Vihjeitä

Koneen käytyä pidemmän aikaa pienellä iskuluvulla, tulee se jäähdyttää, käyttämällä sitä ilman sahanterää ja kuormittamatta, täydellä kierrosluvulla n. 3 minuuttia.

Käytä kapeita sahanteriä jyrkkiä kaarteita varten.

Metallia tai vastaavaa sahattaessa kannattaa sahausviivalle laittaa jäähdytys- tai voiteluainetta.

### F /G Ympyräleikkuri/Suuntaisohjain (Lisätarvike)

Suurin sallittu materiaalivahvuus: 30 mm

### H Upposahaus

**Vain pehmeissä aineissa kuten puussa, kaasubetonissa, kipsikartongissa ja vastaavissa saa suorittaa upotussahausta!**

Käytä vain lyhyitä sahanteriä.

Aseta laitteen jalkalevyn etureuna työkappaleetta vasten ja käynnistä laite. Paina laitetta tiukasti työkappaletta vasten ja upota sahanterä hitaasti työkappaleeseen suoristamalla laite.

Sahaa eteenpäin sahausviivaa pitkin, heti jalkalevyn tukiessa koko pinnaltaan.

## Huolto ja puhdistus

- Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia laitteeseen kohdistuvia töitä.
- Pidä aina laite ja tuuletusaukot puhtaina voidaksesi työskennellä hyvin ja turvallisesti.

Toimintahäiriöiden välttämiseksi ei voimakkaasti pölyäviä aineita tulisi sahata altapäin tai pään yläpuolella. Puhdista sahanterän kiinnikettä säännöllisesti, esim. koputtamalla konetta kevyesti tasaista pintaa vasten.

- Metalleja työstettäessä voi äärimmäisissä käyttöolosuhteissa johtavaa pölyä kerääntyä laitteen sisälle. Laitteen suojaeristys voi vahingoittua.. Näissä tapauksissa on suositeltavaa käyttää kiinteää imulaitetta, usein puhaltaa tuuletusaukkoja puhtaaksi ja kytkeä vikavirta-suojakytkin (FI) laitetta suojaamaan.

Voitele silloin tällöin ohjainrullaa **10** muutamalla öljypisaralla ja tarkista, ettei se ole kulunut. Jos rulla on kulunut, tulee se vaihtaa.

Tämä laite on suunniteltu, valmistettu ja testattu erittäin huolellisesti. Mikäli siinä siitä huolimatta ilmenee jokin vika, anna vain Bosch-huoltoliikkeen suorittaa tarvittavat korjaukset.

Ilmoita ehdottomasti laitteen 10-numeroinen tilausnumero kaikissa kyselyissä ja varaosatilauksissa.

## Ympäristönsuojelu



**Raaka-aineen uusiokäyttö jätehuollon asemasta**

Nämä käyttöohjeet on valmistettu kloorittomasti valkaistusta uusiopaperista.

Laite, tarvikkeet ja pakkaus tulee hävittää ympäristöystävällisesti toimittamalla ne kierrätykseen.

Lajipuhdasta kierrättämistä varten muoviosissa on merkinnät.

## CE Todistus standardinmukaisuudesta

Todistamme täten ja vastaamme yksin siitä, että tämä tuote on alla lueteltujen standardien ja standardoimisasiakirjojen vaatimusten mukainen EN 50 144 seuraavien direktiivien määräysten mukaisesti: 89/336/ETY, 98/37/EY.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. i. V.

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Pidätämme oikeuden muutoksiin**

## Χαρακτηριστικά μηχανήματος

| Σέγα | | PST 650 PE | PST 750 PE | PST 850 PE |
|---|---|---|---|---|
| Κωδικός αριθμός | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Ονομαστική ισχύς | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Αποδιδόμενη ισχύς | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Αριθμός εμβολισμών χωρίς φορτίο | [$min^{-1}$] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Διαδρομή | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Προεπιλογή αριθμού εμβολισμών | | ● | ● | ● |
| Ταλάντωση | | ● | ● | ● |
| μέγιστο βάθος κοπής | | | | |
| σε ξύλο | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| σε αλουμίνιο | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| σε αμιγή χάλυβα | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Λοξές τομές (αριστερά/δεξία) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Βάρος χωρίς ηλεκτρικό καλώδιο περ. | [kg] | 1,9 | 2,4 | 2,4 |
| Μόνωση | | ⊡ / II | ⊡ / II | ⊡ / II |

Παρακαλούμε προσέξτε τον κωδικό αριθμό του μηχανήματός σας. Ο εμπορικός χαρακτηρισμός ορισμένων μηχανημάτων μπορεί να διαφέρει.

## Πληροφορίες για θόρυβο και δονήσεις

Εξακρίβωση των τιμών μέτρησης σύμφωνα με EN 50 144.

Η σύμφωνα με την καμπύλη A εκτιμηθείσα χαρακτηριστική στάθμη ακουστικής πίεσης ανέρχεται σε:

| | |
|---|---|
| PST 650 PE | 82 dB(A) |
| PST 750 PE/PST 850 PE | 84 dB(A) |

Η στάθμη θορύβου κατά την εργασία μπορεί να ξεπεράσει τα 85 dB(A).

**Φοράτε ωτασπίδες!**

PST 650 PE: Η εκτιμηθείσα χαρακτηριστική επιτάχυνση ανέρχεται 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE: Ο χαρακτηριστικός κραδασμός χεριού-μπράτσου είναι χαμηλότερος από 2,5 $m/s^2$.

## Χρήση σύμφωνα με τον προορισμό

Το μηχάνημα προορίζεται, στηριζόμενο σε στερεή επιφάνεια, για κοπές κι εντομές σε ξύλο, μέταλλο, πλάκες από κεραμικό υλικό κι ελαστικό. Είναι κατάλληλο για ευθύγραμμες και κυκλικές τομές υπό γωνία έως 45°. Λαμβάνετε υπόψην τις σχετικές με τις πριονόλαμες συστάσεις.

## Μέρη μηχανήματος

**1** Τροχίσκος ρύθμισης προεπιλογής αριθμού εμβολισμών
**2** Διακόπτης ON/OFF
**3** Κουμπί σταθεροποίησης του διακόπτη ON/OFF
**4** Άνοιγμα φυσήματος πριονιδιών/ Σωλήνας αναρρόφησης*
**5** Μοχλός σύσφιξης για το πέλμα (PST 850 PE)
**6** Πέλμα
**7** Μοχλός ρύθμισης διαδρομής εμβολισμού
**8** Διακόπτης για τη διάταξη απομάκρυνσης πριονιδιών με αέρα (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** Μοχλός SDS για απομανδάλωση της πριονόλαμας
**10** Ράουλο οδήγησης
**11** Πριονόλαμα*
**12** Προστασία επαφής
**13** Προφυλακτήρας για την αναρρόφηση
**14** Ράβδος εμβολισμού
**15** Προστατευτικό σκλήθρων*
**16** Κλίμακα για γωνία κοπής
**17** Βίδα
**18** Μοιρογνωμόνιο**
**19** Σπείρωμα
**20** Μπροστινό άνοιγμα
**21** Συγκρατήρας
**22** Οδηγός παραλλήλων/Διαβήτης*

*** Ειδικά εξαρτήματα**
**** Από το εμπόρια (δε συνοδεύει το μηχάνημα)**
**Εξαρτήματα που απεικονίζονται και περιγράφονται δε συνοδεύουν παντοτε το μηχάνημα.**

## Για την ασφάλειά σας

**Ακίνδυνη εργασία με το μηχάνημα είναι μόνο δυνατή, αν διαβάσετε εντελώς τις οδηγίες χρήσης και τις υποδείξεις ασφάλειας και τηρείτε αυστηρά τις οδηγίες που περιέχονται σ' αυτές.**

**Συμπληρωματικά πρέπει να τηρούνται και οι γενικές υποδείξεις ασφαλείας που περιέχονται στο συμπαραδιδόμενο φυλλάδιο.**

**Πριν χρησιμοποιήσετε το μηχάνημα για πρώτη φορά ζητήστε να σας ενημερώσουν στην πράξη.**

- Μην αγγίξετε το καλώδιο δικτύου σε περίπτωση που κατά την εργασία υποστεί βλάβη ή κοπεί τελείως, αλλά βγάλτε αμέσως το φις από την πρίζα. Μη χρησιμοποιείτε ποτέ το μηχάνημα με φθαρμένο καλώδιο.
- Συσκευές και μηχανήματα που χρησιμοποιούνται στο ύπαιθρο πρέπει να συνδέονται με το δίκτυο μέσω ενός προστατευτικού διακόπτη διαρροής (FI) με μέγιστο ύψος ρεύματος ενεργοποίησης 30 mA. Μη χρησιμοποιείτε το μηχάνημα/τη συσκευή στη βροχή.
- Φοράτε προστατευτικά γυαλιά.
- Δεν επιτρέπεται η κατεργασία αμιαντούχων υλικών.
- Απομακρύνετε το καλώδιο πάντοτε πίσω από το μηχάνημα.
- **Ασφαλίστε το υπό κατεργασία τεμάχιο.** Ένα υπό κατεργασία τεμάχιο που στερεώνεται με τη βοήθεια μιας διάταξης σύσφιξης ή μιας μέγκενης είναι στερεωμένο με μεγαλύτερη ασφάλεια από ένα που συγρατιέται με το χέρι.
- Οδηγείτε το μηχάνημα στο υπό κατεργασία τεμάχιο μόνο όταν αυτό βρίσκεται σε λειτουργία.
- Κατά την εργασία μη βάζετε ποτέ το χέρι σας μπροστά στην πριονόλαμα.
- Η διαδρομή κοπής πρέπει να είναι και πάνω και κάτω ελεύθερη από τυχόν εμπόδια.
- Το πέλμα **6** πρέπει κατά το πριόνισμα να ακουμπάει ασφαλώς με όλη την επιφάνειά του.
- Οταν κατεργάζεσθε μικρά ή λεπτά τεμάχια χρησιμοποιείτε σταθερή επιφάνεια εργασίας ή ένα τραπέζι σεγαρίσματος (ειδικό εξάρτημα).
- Χρησιμοποιείτε μόνο κοφτερές, άψογες πριονόλαμες. Σχισμένες, στρεβλωμένες ή μη κοφτερές πριονόλαμες πρέπει να αντικαθιστώνται αμέσως.
- Μετά το πέρας της εκάστοτε επί μέρους εργασίας διακόψτε τη λειτουργία του μηχανήματος και στη συνέχεια βγάλτε την πριονόλαμα απο την τομή και εναποθέστε το μηχάνημα μόνο όταν αυτό έχει σταματήσει να κινείται. (Κίνδυνος κλοτσίματος).
- Πριν αποθέσετε το μηχάνημα θέστε το οπωσδήποτε εκτός λειτουργίας και περιμένετε ώσπου να πάψει εντελώς να κινείται.
- Μετά τη διακοπή λειτουργίας μην πιέζετε τις πριονόλαμες από τα πλάγια για να τις φρενάρετε.
- Μην επιτρέψετε ποτέ σε παιδιά τη χρήση του μηχανήματος.
- Η Bosch εγγυάται την άψογη λειτουργία του μηχανήματος μόνο όταν για το μηχάνημα αυτό χρησιμοποιούνται τα προβλεπόμενα γνήσια εξαρτήματα.

## A Τοποθέτηση/Αντικατάσταση πριονόλαμας

- Πριν από κάθε εργασία στο ίδιο το μηχάνημα βγάζετε το φις από την πρίζα.
- Για να τοποθετήσετε ή για να αντικαταστήστε την πριονόλαμα **11** σας συνιστάμε να φορέσετε προστατευτικά γάντια.

**① Τοποθέτηση της πριονόλαμας**

Εισάγετε την πριονόλαμα (τα δόντια να δείχνουν προς τη φορά κοπής) μέχρι να „πιάσει" στη ράβδο εμβολισμού **14**. Ο μοχλός σύσφιξης SDS **9** εκτινάζεται προς τα πίσω και η πριονόλαμα μανδαλώνεται.

Κατά την τοποθέτηση της πριονόλαμας προσέξτε, η πλάτη της πριονόμας να καθίσει μέσα στην εγκοπή του ράουλου οδήγησης **10**.

**② Απόρριψη της πριονόλαμας**

Για ν' απορρίψετε την πριονόλαμα γυρίστε το μοχλό SDS **9** προς τα εμπρός. Η πριονόλαμα λύνεται και απορρίπτεται.

## Αναρρόφηση σκόνης και γρεζιών/ροκανιδιών

- Οι σκόνες που δημιουργούνται κατά την εργασία μπορεί να είναι ανθυγιεινές, εύφλεκτες ή εκρηκτικές. Γι' αυτό πρέπει να λαμβάνονται κατάλληλα μέτρα προστασίας. Για παράδειγμα: Μερικές σκόνες συγκαταλέγονται στις καρκινογόνες. Χρησιμοποιείτε την κατάλληλη αναρρόφηση σκόνης/γρεζιών/ροκανιδιών και φοράτε προσωπίδα προστασίας από σκόνη.
- Η σκόνη από ελαφρά μέταλλα μπορεί να αναφλεχτεί ή να εκραγεί. Διατηρείτε το χώρο της εργασίας σας πάντα καθαρό επειδή οι αναμίξεις υλικών είναι ιδιαίτερα επικίνδυνες.

**Προφυλακτήρας**

Όταν χρησιμοποιήσετε αναρρόφηση σκόνης συναρμολογήστε οπωσδήποτε τον προφυλακτήρα **13** και ωθήστε τον τελείως προς τα κάτω.

**Τοποθέτηση:** Τοποθετήστε τον προφυλακτήρα από μπροστά στην οδήγησή του και ωθήστε τον προς τα κάτω μέχρι να μανδαλώσει.

**Αφαίρεση:** Πιάστε τον προφυλακτήρα από τα πλάγια και αφαιρέστε τον από πάνω.

**Σύνδεση ενός απορροφητήρα**

(Σελίδες εξαρτημάτων)

Συνδέστε το σωλήνα αναρρόφησης (Ø 19 mm, ειδικό εξάρτημα) κατευθείαν στό άνοιγμα φυσήματος πριονιδιών **4**.

Ο απορροφητήρας σκόνης πρέπει να είναι κατάλληλος για το εκάστοτε υπό κατεργασία υλικό.

Για την αναρρόφηση ιδιαίτερα ανθυγιεινής, καρκινογόνας, ξηρής σκόνης πρέπει να χρησιμοποιηθεί ένας ειδικός απορροφητήρας.

**Προεπιλογή αριθμού διαδρομών**

Με τον τροχίσκο ρύθμισης **1** μπορεί να γίνει προεπιλογή του αριθμού των εμβολισμών (ακόμα και κατά τη διάρκεια της λειτουργίας).

Ο απαραίτητος αριθμός εμβολισμών εξαρτάται από το υπό κατεργασία υλικό και τις συνθήκες εργασίας και μπορεί να εξακριβωθεί με δοκιμή στην πράξη.

**Διάταξη εκφύσησης πριονιδίων (PST 750 PE/PST 850 PE)**

Με το ρεύμα αέρος της διάταξης απομάκρυνσης πριονιδιών με αέρα **8** μπορείτε να κρατήσετε τη γραμμή κοπής καθαρή από τα ροκανίδια.



**Θέση σε λειτουργία της διάταξης εκφύσησης πριονιδίων:**
Για τη διεξαγωγή εργασιών σε ξύλο και σε πλαστικά ή παρόμοια υλικά με μεγάλη αφαίρεση υλικού.



**Θέση εκτός λειτουργίας της διάταξης εκφύσησης πριονιδίων:**
Για την εκτέλεση εργασιών σε μέταλλα και κατά τη χρήση λιπαντικού και ψυκτικού υγρού.

## Θέση σε λειτουργία

**Δώστε προσοχή στην τάση του δικτύου!**

Η τάση της πηγής ρεύματος πρέπει να αντιστοιχεί πλήρως στην τάση μου αναγράφεται στην πινακίδα του κατασκευαστή πάνω στο μηχάνημα. Μηχανήματα με αναγραμμένη τάση 230 V λειτουργούν επίσης και στα 220 V.

**Θέση σε λειτουργία/εκτός λειτουργίας**

Για να θέσετε **το μηχάνημα σε λειτουργία** πατήστε το διακόπτη ON/OFF **2**.

Για **συνεχή λειτουργία** μανδαλώστε το διακόπτη ON/OFF **2** με το κουμπί ακινητοποίησης **3**.

Για να **θέσετε το μηχάνημα εκτός λειτουργίας** αφήστε το διακόπτη ON/OFF **2** ελεύθερο ή, αντίστοιχα, πατήστε τον κι ακολούθως αφήστε τον ελεύθερο.

**Αδιαβάθμιστη ρύθμιση αριθμού διαδρομών**

Ελαφρή πίεση του διακόπτη ON/OFF **2** προκαλεί χαμηλό αριθμό διαδρομών. Όταν αυξάνεται η πίεση, αυξάνεται και ο αριθμός των διαδρομών.

## Ρύθμιση της ταλάντωσης

Η σε τέσσερις βαθμίδες ρυθμιζόμενη ταλάντωση επιτρέπει την καλύτερη δυνατή προσαρμογή της ταχύτητας κοπής, της απόδοσης κοπής και της εμφάνισης της τομής στο υπό κοπή υλικό.

Η ταλάντωση μπορεί να ρυθμιστεί με το μοχλό ρύθμισης **7** (ακόμη κι αν το μηχάνημα λετουργεί).

| | |
|---|---|
| Βαθμίδα 0: | χωρίς ταλάντωση |
| Βαθμίδα I: | μικρή ταλάντωση |
| Βαθμίδα II: | μέτρια ταλάντωση |
| Βαθμίδα III: | μεγάλη ταλάντωση |

**Σας συνιστάμε:**

- όσο πιο λεπτή και πιο καθαρή ακμή κοπής επιθυμείτε, τόσο πιο χαμηλή βαθμίδα ταλάντωσης να επιλέγετε ή θέστε, ίσως, την ταλάντωση εκτός λειτουργίας.
- κατά την κοπή λεπτών υλικών, π.χ., λεπτών λαμαρινών, θέστε την ταλάντωση εκτός λειτουργίας,
- κατά την κοπή σκληρών υλικών, π.χ. χάλυβα, εργάζεσθε με μικρή ταλάντωση,
- κατά την κοπή σε μαλακά ύλικά ή όταν κόβετε „κόντρα στα νερά“ εργάζεσθε με τη μεγαλύτερη δυνατή ταλάντωση.

Η βέλτιστη ρύθμιση μπορεί να διεξαχθεί με δοκιμή στην πράξη.

## C/D Ρύθμιση της γωνίας κοπής

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Λύστε τη βίδα **17** και ωθήστε το πέλμα **6** ελαφρά με κατεύθυνση προς την πριονόλαμα. Το πέλμα μπορεί να μετακινηθεί και στις δυό πλευρές κατά 45°.

Με τη βοήθεια ενός μοιρογνωμονίου **18** μπορείτε να ρυθμίστετε με ακρίβεια οποιαδήποτε γωνία.

Για την ακριβή ρύθμιση γωνιοκοπών το πέλμα διαθέτει μια κλίμακα **16** με σημεία μανδάλωσης σε απόσταση 15° το ένα από το άλλο. Ωθήστε το μετακινημένο πέλμα, με κατεύθυνση προς την έξοδο αέρα, μέχρι να μανδαλώσει.

Στο τέλος ξανασφίξτε τη βίδα **17**.

**PST 850 PE**

Τραβήξτε το μοχλό σύσφιξης **5** έξω από το πέλμα **6** και λύστε το πέλμα περιστρέφοντας το μοχλό σύσφιξης με φορά προς τα αριστερά.

Ακολούθως σπρώξτε το πέλμα **6** ελαφρά με φορά προς την πριονόλαμα. Το πέλμα μπορεί να μετακινηθεί και στις δυό πλευρές κατά 45°.

Με τη βοήθεια ενός μοιρογνωμονίου **18** μπορείτε να ρυθμίστετε με ακρίβεια οποιαδήποτε γωνία.

Για την ακριβή ρύθμιση γωνιοκοπών το πέλμα διαθέτει μια κλίμακα **16** με σημεία μανδάλωσης σε απόσταση 15° το ένα από το άλλο. Ωθήστε το μετακινημένο πέλμα, με κατεύθυνση προς την έξοδο αέρα, μέχρι να μανδαλώσει.

Ακολούθως σφίξτε πάλι το μοχλό σύσφιξης **5** περιστρέφοντάς τον προς τα δεξιά και τοποθετήστε τον πάλι μέσα στο πέλμα. Προσέξτε, ο μοχλός σύσφιξης να „βυθιστεί“ τελείως μέσα στο πέλμα **6**.

## D/E Μετακίνηση του πέλματος

Για πριόνισμα κοντά στο περιθώριο το πέλμα μπορεί να μετακινηθεί προς τα πίσω.

– Όταν το πέλμα είναι μετακινημένο δεν μπορεί να μεταβληθεί η γωνία κοπής.
– Δεν μπορούν να χρησιμοποιηθούν ο διαβήτης/ο οδηγός παραλλήλων **22** καθώς και το προστατευτικό σκλήθρων **15**.

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Ξεβιδώστε τελείως τη βίδα **17**. Ανασηκώστε το πέλμα και μετακινήστε το κατά τέτοιο τρόπο, ώστε η βίδα **17**, μαζί με το συγκρατήρα **21**, να μπεί στο άνοιγμα **20** του πέλματος και να βιδωθεί στο σπείρωμα **19**.

Πριν σφίξετε τη βίδα **17** πατήστε το πέλμα προς τα πίσω μέχρι να μανδαλώσει.

**PST 850 PE**

Τραβήξτε το μοχλό σύσφιξης **5** έξω από το πέλμα **6** και λύστε το πέλμα περιστρέφοντας το μοχλό σύσφιξης με φορά προς τα αριστερά.

Μετακινήστε το πέλμα **6** τέρμα προς το άνοιγμα εξόδου αέρα.

Ακολούθως σφίξτε πάλι το μοχλό σύσφιξης **5** περιστρέφοντάς τον προς τα δεξιά και τοποθετήστε τον πάλι μέσα στο πέλμα. Προσέξτε, ο μοχλός σύσφιξης να „βυθιστεί“ τελείως μέσα στο πέλμα **6**.

## B Προστατευτικό σκλήθρων

Όταν θέλετε να πριονίσετε ξύλο τοποθετήστε το προστατευτικό σκλήθρων στο πέλμα **6** από το κάτω μέρος, για να εμποδίσετε το σχίσιμο της επιφάνειας.

Το προφυλακτικό σκλήθρων μπορεί να χρησιμοποιηθεί μόνο σε συνδυασμό με ορισμένους τύπους πριονολαμών.

## Συμβουλές

Όταν εργαστείτε για ένα σχετικά μεγάλο χρονικό διάστημα με χαμηλό αριθμό εμβολισμών αφήστε το μηχάνημα να λειτουργήσει 3 λεπτά περίπου με το μέγιστο αριθμό εμβολισμών χωρίς φορτίο και χωρίς πριονόλαμα για να κρυώσει.

Για την κοπή καμπυλών χρησιμοποιείτε στενές πριονόλαμες.

Όταν κόβετε μέταλλα ή παρόμοια υλικά αλείφετε το υλικό κατά μήκος της γραμμής κοπής [του σημαδέματος] με μέσο λίπανσης ή ψύξης.

**F/G Οδηγός παραλλήλων/Διαβήτης (Ειδικό εξάρτημα)**

Μέγιστο πάχος υλικού: 30 mm

**H Πριόνισμα με βύθιση στο υλικό**

**Η εφαρμογή της μεθόδου πριονίσματος με βύθιση επιτρέπεται μόνο κατά την επεξεργασία μαλακών υλικών π.χ. ξύλο, αφρώδες σκυρόδεμα, γυψοχάρτονα κ.α.!**

Χρησιμοποιείτε μόνο κοντές πριονόλαμες.

Ακουμπήστε το μηχάνημα με την μπροστινή ακμή του πέλματος επάνω στο υπό κατεργασία τεμάχιο και θέστε το σε λειτουργία. Πιέστε το μηχάνημα σταθερά ενάντια στο υπό κατεργασία τεμάχιο και βυθίστε την πριονόλαμα σιγά-σιγά στο υπό κατεργασία τεμάχιο.

Μόλις το πέλμα ακουμπίσει μ' όλη του την επιφάνεια συνεχίστε την κοπή κατά μήκος της γραμμής κοπής.

## Συντήρηση και καθαρισμός

- Πριν από κάθε εργασία στο ίδιο το μηχάνημα βγάζετε το φις από την πρίζα.
- Διατηρείτε το μηχάνημα και τις σχισμές αερισμού πάντα καθαρές, για να μπορείτε να εργάζεσθε καλά και ασφαλώς.

Για να αποφύγετε ενδεχόμενες ανωμαλίες λειτουργίας μην κατεργάζεσθε υλικά που προκαλούν πολύ σκόνη από τα κάτω προς τα επάνω ή κρατώντας το μηχάνημα υπεράνω του κεφαλιού σας. Καθαρίζετε τακτικά την υποδοχή της πριονόλαμας, π.χ, χτυπώντας το μηχάνημα ελαφρά επάνω σε μια επίπεδη επιφάνεια.

- Κατά τη χρήση του εργαλείου υπό δυσχερείς συνθήκες μπορεί, κατά την επεξεργασία μετάλλων, να δημιουργηθεί στο εσωτερικό του μηχανήματος αγώγιμος σκόνη. Η προστατευτική μόνωση του μηχανήματος μπορεί να υποστεί βλάβη. Σε τέτοιες περιπτώσεις συνίσταται η χρήση μιας μόνιμης εγκατάστασης αναρρόφησης σκόνης, ο συχνός καθαρισμός με άερα των σχισμών αερισμού και η σύνδεση εν σειρά ενός αυτόματου διακόπτη διαρροής (FI).

Λαδώνετε κάπου-κάπου με μια σταγόνα λάδι το ράουλο οδήγησης **10** κι ελέγχετέ το για τυχόν φθορές. Σε περίπτωση που έχει φθαρεί, πρέπει να αντικατασταθεί.

Αν παρόλες τις επιμελημένες μεθόδους κατασκευής και ελέγχου σταματήσει κάποτε το μηχάνημα, τότε η επισκευή του πρέπει να ανατεθεί σε αναγνωρισμένο συνεργείο ηλεκτρικών συσκευών/μηχανημάτων της Bosch.

Οταν ζητάτε διασαφητικές πληροφορίες και όταν παραγγέλλετε ανταλλακτικά, παρακαλούμε να αναφέρετε οπωσδήποτε τον 10ψήφιο κωδικό αριθμό.

## Προστασία περιβάλλοντος



**Ανακύκλωση πρώτων υλών αντί απόσυρση απορριμάτων**

Το μηχάνημα, τα εξαρτήματα και η συσκευασία θα πρέπει να αποσύρονται προς επεξεργασία κατά τρόπο που δε βλάπτει το περιβάλλον.

Αυτό το τεύχος οδηγιών έχει τυπωθεί σε ανακυκλωμένο χαρτί, λευκασμένο χωρίς χλώριο.

Για την ανακύκλωση κατά είδος τα πλαστικά μέρη του μηχανήματος φέρουν ένα σχετικό χαρακτηρισμό.

## CE Δήλωση συμβατικότητας

Δηλούμε υπευθύνως ότι το προϊόν αυτό είναι κατασκευασμένο σύμφωνα με τους εξής κανονισμούς ή κατασκευαστικές συστάσεις: EN 50 144 σύμφωνα με τις διατάξεις των Οδηγιών 89/336/ΕΟΚ, 98/37/ΕΚ.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. i. V.

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Επιφυλασσόμεθα για τυχόν αλλαγές**

## Teknik veriler

| Dekupaj testeresi | | PST 650 PE | PST 750 PE | PST 850 PE |
|---|---|---|---|---|
| Sipariş numarası | | 0 603 381 7.. | 0 603 382 7.. | 0 603 383 7.. |
| Nominal giriş gücü | [W] | 470 | 600 | 620 |
| Çıkış gücü | [W] | 280 | 360 | 370 |
| Boştaki strok sayısı | [1/dak] | 500–3100 | 500–3100 | 500–3100 |
| Strok | [mm] | 23 | 23 | 23 |
| Strok sayısı ön seçimi | | ● | ● | ● |
| Pandül hareket | | ● | ● | ● |
| Maksimum kesme derinliği | | | | |
| Tahtada | [mm] | 68 | 75 | 85 |
| Alüminyumda | [mm] | 15 | 18 | 18 |
| Alaşımsız çelikte | [mm] | 4 | 6 | 8 |
| Gönyeli kesme (sola/sağa) | [°] | 0–45 | 0–45 | 0–45 |
| Şebeke kablosuz ağırlığı, yak. | [kg] | 1,9 | 2,4 | 2,4 |
| Koruma sınıfı | | ⧈ / II | ⧈ / II | ⧈ / II |

Lütfen aletinizin sipariş numarasına dikkat edin. Aletlerin ticari kodları değişik olabilir.

## Gürültü ve titreşim önleme hakkında bilgi

Ölçüm değerleri EN 50 144'e göre belirlenmektedir.

Aletin A-Değerlendirmeli ses basıncı seviyesi tipik olarak şöyledir:

PST 650 PE 82 dB(A)
PST 750 PE/PST 850 PE 84 dB(A)

Ancak çalışma sırasında gürültü seviyesi 85 dB(A) 'yı aşabilir.

**Koruyucu kulaklık kullanın!**

PST 650 PE: Değerlendirilen tipik ivme 5 $m/s^2$.

PST 750 PE/PST 850 PE:
Tipik el/kol titreşimi 2,5 $m/s^2$ 'den düşük.

## Usulüne uygun kullanım

Bu alet; sabit zemin üzerinde tahta, plastik, metal seramik levhalar ve lastiklerdeki kesme ve içten kesme işleri için geliştirilmiştir. Bu alet aynı zamanda düz ve 45°'ye kadar gönyeli ve açılı kesme işlerine de uygundur. Testere bıçağı seçimine ilişkin önerilere uyun.

## Aletin elemanları

**1** Strok sayısı ön seçim düğmesi
**2** Açma/kapama şalteri
**3** Açma/kapama şalteri kilitleme düğmesi
**4** Üfleme deliği/emme hortumu*
**5** Taban levhası sıkma kolu (PST 850 PE)
**6** Taban levhası
**7** Pandül hareket ayar kolu
**8** Talaş üfleme sistemi şalteri (PST 750 PE/PST 850 PE)
**9** Testere bıçağı boşaltma için SDS-kolu
**10** Kılavuz makara
**11** Testere bıçağı*
**12** Temastan koruma tertibatı
**13** Toz emme kapağı
**14** Strok kolu
**15** Talaş koruma tertibatı*
**16** Kesme açısı skalası
**17** Vida
**18** Açıölçer**
**19** Diş
**20** Ön oluk
**21** Mesnet
**22** Paralellik mesnedi/dairesel kesme parçası*

*** Aksesuar**
**** Piyasada mevcut (teslimat kapsamında değil)**
**Resmini gördüğünüz veya tanımlanmış aksesuarın bir kısmı teslimat kapsamında değildir.**

## Güvenliğiniz İçin



**Aletle tehlikesiz bir biçimde çalışmak ancak, kullanım kılavuzunu ve güvenlik talimatlarını iyice okuyup, içindekilere tam olarak uymakla mümkündür.**
**Ayrıca ekteki kitapçıkta belirtilen genel güvenlik talimatına da uyulmalıdır.**
**Aleti ilk kez kullanmadan önce, bu işi bilen birisinin gözetiminde bir süre deneme yapın.**

- Çalışma sırasında şebeke bağlantı kablosu hasar görecek veya ayrılacak olursa, dokunmayın ve hemen şebeke fişini prizden çekin. Aleti hiçbir zaman hasarlı bağlantı kablosu ile kullanmayın.
- Açık havada kullanılan aletleri, maksimum 30 mA'lik tetikleme akımlı bir hatalı akım (FI) koruma şalteri üzerinden elektrik şebekesine bağlayın. Aleti yağmur altında veya ıslak yerlerde kullanmayın.
- Koruyucu gözlük takın.
- Bu aletle asbest içeren malzemeler işlenemez.
- Bağlantı kablosunun aletin arkasında toplanmasına izin vermeyin.
- **İş parçasını emniyete alın.** İş parçasını bir sıkma tertibatı veya vidalı mengene ile sıkma elle tutmaktan daha güvenlidir.
- Aleti sadece çalışır durumda iş parçasına yaklaştırın.
- Çalışma sırasında elinizi veya parmağınızı testere bıçağına yaklaştırmayın.
- Kesme hattı üst ve altta herhangi bir cisim tarafından engellenmemeli ve serbest olmalıdır.
- Kesme işlemi sırasında taban levhası **6** tam yüzeyi ile oturmalıdır.
- Küçük veya ince iş parçaları işlenirken sağlam bir zemin veya kesme masası (aksesuar) kullanın.
- Sadece keskin ve kusursuz testere bıçakları kullanın. Çizilmiş, bükülmüş veya körelmiş testere bıçaklarını hemen değiştirin.
- İşiniz bittikten sonra aleti kapatın ve testere bıçağını tam olarak durduktan sonra iş parçasından çıkarın (geri tepme tehlikesi).
- Aleti elinizden bırakmadan önce daima kapatın ve aletin tam olarak durmasını bekleyin.
- Aleti kapattıktan sonra testere bıçağını yan taraftan bastırarak frenlemeyin.
- Çocukların aleti kullanmasına asla izin vermeyin.
- Bosch ancak, bu alet için öngörülen orijinal aksesuar kullanıldığı takdirde aletin kusursuz işlev göreceğini garanti eder.

## A Testere bıçağının takılması ve değiştirilmesi

- Aletin kendinde bir çalışma yapmadan önce şebeke fişini prizden çekin.
- Testere bıçağını **11** takarken ve değiştirirken koruyucu eldiven kullanmanızı tavsiye ederiz.

### ① Testere bıçağının takılması

Testere bıçağını (dişleri kesme yönünde olmak üzere) kilitleme yapıncaya kadar strok koluna **14** itin. SDS kolu **9** arkaya gelir ve testere bıçağı tam kilitleme yapar.

Testere bıçağını takarken, testere bıçağı sırtının kılavuz makaranın **10** oluğuna oturmasına dikkat edin.

### ② Testere bıçağının çıkarılması

Testere bıçağını çıkarmak için SDS kolunu **9** öne doğru, giriş pozisyonuna çevirin. Testere bıçağı gevşer ve dışarı atılır.

## Toz ve talaş emme

- Bu aletle çalışırken ortaya çıkan tozlar sağlığa zararlı, yanıcı veya patlayıcı olabilir. Bu nedenle çalışırken uygun koruyucu önlemlerin alınması zorunludur.
  Örneğin: Bazı tozlar kanserojen kabul edilir. Uygun toz ve talaş emme tertibatları kullanın ve toz maskesi takın.
- Hafif metal tozları yanabilir veya patlayabilir. Çalıştığınız yeri daima temiz tutun, çünkü malzeme karışımları özellikle tehlikeli olabilir.

**Koruyucu kapak**

Toz emme tertibatı kullanırken toz emme kapağını **13** daima takın ve sonuna kadar arkaya itin.

**Takma:** Koruyucu kapağı yukarıdan kılavuz içine yerleştirin ve kilitleme yapması için aşağı itin.

**Çıkarma:** Koruyucu kapağı yan taraftan tutun ve yukarı doğru çekerek çıkarın.

**Elektrik süpürgesinin bağlanması**

(Aksesuar sayfaları)

Emme hortumunu (Ø 19 mm, aksesuar) direkt olarak üfleme deliğine **4** bağlayın.

Elektrik süpürgesi işlenen malzemeye uygun olmalıdır.

Özellikle sağlığa zararlı, kanserojen ve kuru tozları emdirirken özel elektrik süpürgesi kullanın.

## Çalıştırma

**Şebeke gerilimine dikkat edin!**

Akım kaynağının gerilimi, aletin tip etiketi üzerindeki verilere uygun olmalıdır. Etiketi üzerinde 230 V yazan aletler 220 V ile de çalıştırılabilir.

**Açma/kapama**

Aleti **çalıştırmak** için açma/kapama şalterine **2** basın.

Açma/kapama şalterini **2** **sabitlemek** için, şalter basılı durumda iken tespit düğmesi **3** ile kilitleyerek sabitleyin.

Aleti **kapatmak** için açma/kapama şalterini **2** bırakın veya basın ve bırakın.

**Kademesiz strok sayısı ayarı**

Açma/kapama şalterine **2** hafifçe basılmak suretiyle düşük bir strok sayısı elde edilir. Açma/kapama şalteri üzerindeki baskı artırıldıkça strok sayısı yükselir.

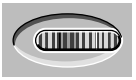
**Strok sayısı ön seçimi**

Ayar düğmesi **1** ile, çalışma sırasında da gerekli strok sayısı ayarlanabilir.

Gerekli strok sayısı işlenen malzemeye ve çalışma koşullarına bağlı olup, en doğru olarak pratik deneyle saptanabilir.

**Talaş üfleme tertibatı (PST 750 PE/PST 850 PE)**

Talaş üfleme tertibatının **8** sağladığı hava akımı sayesinde kesme hattında talaş birikmez ve hat açık biçimde görünür.



**Talaş üfleme fonksiyonu açık:**
Tahta, plastik ve benzeri malzemede yüksek ölçüde talaş kaldırmak için.



**Talaş üfleme tertibatı kapalı:**
Metalleri işlerken ve soğutma/yağlama maddeleri kullanılırken.

## Pandül hareketin ayarlanması

Dört kademe halinde ayarlanabilen pandül hareket, kesme hızının, kesme gücünün ve kesme profilinin işlenen malzemeye optimal biçimde uyarlanmasını sağlar.

Pandül hareket, pandül hareket ayar kolu **7** (alet çalışırken de) ile ayarlanabilir.

| | |
|---|---|
| Kademe 0: | Pandül hareket yok |
| Kademe I: | Küçük pandül hareket |
| Kademe II: | Orta pandül hareket |
| Kademe III: | Büyük pandül hareket |

**Pandül hareketin ayarlanmasında şu noktalara dikkat edilmesini tavsiye ederiz:**

– Kesme kenarının ne kadar ince ve temiz olmasını istiyorsanız pandül hareket kademesini de o kadar küçük seçin veya kapatın,
– Örneğin saclar gibi ince malzemeleri işlerken pandül hareketi kapatın,
– Örneğin çelik gibi sert malzemeleri işlerken küçük pandül kademesi ile çalışın,
– Yumuşak malzemelerde ve elyaf yönünde kesme işlemlerinde maksimum pandül hareketle çalışın.

Optimal ayarlama deneme yoluyla tespit edilebilir.

## C/D Kesme açısının ayarlanması

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Vidayı **17** gevşetin ve taban levhasını **6** hafifçe testere bıçağı yönüne itin. Taban levhası her iki taraftan 45° hareket ettirilebilir.

İstenen kesme açısını bir açıölçerle **18** tam ve hassas biçimde ayarlayabilirsiniz.

Hassas açı ve gönye ayarlanması için taban levhasının 15°'lik kademelerde kilitlenen bir skalası **16** vardır. Hareket ettirdiğiniz taban levhasını kilitleme yapıncaya kadar üfleme yönüne doğru itin.

Daha sonra vidayı **17** tekrar sıkın.

**PST 850 PE**

Sıkma kolunu **5** taban levhasından **6** dışarı çekin ve sıkma kolunu sola çevirerek taban levhasını gevşetin.

Daha sonra taban levhasını **6** hafifçe testere bıçağı yönüne itin. Taban levhası her iki taraftan 45° hareket ettirilebilir.

İstenen kesme açısını bir açıölçerle **18** tam ve hassas biçimde ayarlayabilirsiniz.

Hassas açı ve gönye ayarlanması için taban levhasının 15°'lik kademelerde kilitlenen bir skalası **16** vardır. Hareket ettirdiğiniz taban levhasını kilitleme yapıncaya kadar üfleme yönüne doğru itin.

Daha sonra sıkma kolunu **5** sağa çevirerek tekrar sıkın ve taban levhası içine geri getirin. Bu sırada sıkma kolunun tam olarak taban levhası **6** içine gömülmesine dikkat edin.

## D / E Taban levhası konumunun değiştirilmesi

Kenara yakın kesme işlemleri için taban levhası arkaya getirilebilir.

– Taban levhasının konumu değiştirilmişse kesme açısı değiştirilemez.
– Dairesel kesici/paralellik mesnedi **22** ve talaş koruma tertibatı **15** kullanılamaz.

**PST 650 PE/PST 750 PE**

Vidayı **17** sonunda kadar sökün. Taban levhasını kaldırın ve konumunu öyle ayarlayın ki, mesnet **21** ile vida **17** taban levhasının ön oluğuna **20** otursun ve dişli delik **19** içinde vidalanabilsin.

Vidayı **17** sıkmadan önce taban levhasını kilitleme yapıncaya kadar arkaya bastırın.

**PST 850 PE**

Sıkma kolunu **5** taban levhasından **6** dışarı çekin ve sıkma kolunu sola çevirerek taban levhasını gevşetin.

Taban levhasını **6** sonuna kadar üfleme deliği yönünde itin.

Daha sonra sıkma kolunu **5** sağa çevirerek tekrar sıkın ve taban levhası içine geri getirin. Bu sırada sıkma kolunun tam olarak taban levhası **6** içine gömülmesine dikkat edin.

## B Talaş koruma tertibatı

Tahtaları keserken üst yüzeyin çatlayıp yırtılmaması için talaş koruma tertibatını aşağıdan taban levhasına **6** yerleştirin.

Talaş koruma tertibatı sadece belirli testere bıçağı tipleri için kullanılabilir.

## Öneriler

Uzun süre kısa strokla çalışacak olursanız, soğumayı sağlamak üzere aleti testere bıçağı olmaksızın, maksimum strok sayısı ile boşta yaklaşık 3 dakika çalıştırın.

Dar kavisli kesme işleri için ince testere bıçakları kullanın.

Metal ve benzeri malzemeleri keserken kesme hattına soğutma veya yağlama maddesi sürün.

### F / G Paralellik mesnedi/ dairesel kesme parçası (Aksesuar)

Maksimum malzeme kalınlığı: 30 mm

### H Malzeme içine dalarak kesme

**Ortadan girerek kesme yöntemi sadece tahta, gazlı beton ve alçı karton gibi yumuşak malzemelerde uygulanabilir!**

Sadece kısa testere bıçakları kullanın.

Taban levhasının ön kenarını iş parçasına dayayın ve aleti çalıştırın. Daha sonra aleti güçlü bir biçimde iş parçasına bastırın ve testere bıçağını yavaşça malzeme içine daldırın.

Taban levhası tam yüzeyi ile oturduktan sonra kesme hattı boyunca kesmeye devam edin.

## Bakım ve temizlik

- Aletin kendinde bir çalışma yapmadan önce şebeke fişini prizden çekin.
- İyi ve güvenli çalışabilmek için aleti ve havalandırma aralıklarını daima temiz tutun.

Fonksiyon hatalarını önlemek için fazla toz çıkaran malzemeleri aşağıdan veya başınızın üstünde kesmeyin. Testere bıçağı yuvasını düzenli aralıklarla temizleyin; örneğin aleti düz bir zemine hafifçe vurarak.

- Alet zor koşullarda kullanılırken ve metaller işlenirken iletken tozlar aletin içine çökerek, birikebilir. Bu durumda aletin koruyucu izolasyon işlevi kısıtlanabilir. Bu nedenle bu durumlarda, sabit bir emme tertibatının kullanılması, havalandırma aralıklarının sık sık temizlenmesi ve bir hatalı akım koruyucu şalterinin (FI) bağlanması önerilir.

Kılavuz makarayı **10** zaman zaman birkaç damla yağlayın ve aşınıp aşınmadığını kontrol edin. Aşınan kılavuz makarayı yenileyin.

Titiz üretim ve test yöntemlerine rağmen alet arıza yapacak olursa, onarım, Bosch elektrikli el aletleri için yetkili bir servise yaptırılmalıdır.

Bütün başvuru ve yedek parça siparişlerinizde lütfen aletin 10 haneli sipariş numarasını mutlaka belirtin.

## Çevre koruma



**Çöp tasfiyesi yerine hammadde kazanımı**

Alet, aksesuar ve ambalaj çevre koruma hükümlerine uygun bir yeniden değerlendirme işlemine tabi tutulmalıdır.

Bu kullanım talimatı da, klor kullanılmadan ağartılmış, yeniden dönüşümlü kâğıda basılmıştır.

Değişik malzemelerin tam olarak ayrılıp, yeniden değerlendirme işlemine sokulabilmesi için, plastik parçalar işaretlenmiştir.

## CE Uygunluk beyanı

Tek sorumlu olarak, bu ürünün aşağıdaki standartlara veya standart belgelerine uygun olduğunu beyan ederiz: 89/336/AET, 98/37/AT yönetmeliği hükümleri uyarınca EN (Avrupa standartları) 50 144.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. i.V.

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Değişiklikler mümkündür**

## Service und Kundenberater

**www.bosch-pt.com**

**www.powertool-portal.de**, das Internetportal für Heimwerker und Gartenfreunde

**www.dha.de**, das komplette Service-Angebot der Deutschen Heimwerker Akademie

**Deutschland**

Robert Bosch GmbH
Servicezentrum Elektrowerkzeuge
Zur Luhne 2
37589 Kalefeld

✆ Service: . . . . . 01 80/3 35 54 99
Fax . . . . . + 49 (0) 55 53/20 22 37
✆ Kundenberater: . . . . . 01 80/3 33 57 99

**Österreich**

ABE Service GmbH
Jochen-Rindt-Straße 1
1232 Wien

✆ Service: . . . . . .+43 (0)1/61 03 80
Fax . . . . . +43 (0)1/61 03 84 91
✆ Kundenberater: . . . . . .+43 (0)1/7 97 22 30 66
E-Mail: abe@abe-service.co.at

**Schweiz**

✆ Service: . . . . . .+41 (0)1/847 16 16
Fax . . . . . .+41 (0)1/847 16 57
✆ Kundenberater . . . . . 0 800 55 11 55

**Australia**

Robert Bosch Australia L.t.d.
RBAU/SBT2
1555 Centre Road
P.O. Box 66 Clayton
3168 Clayton/Victoria

✆ . . . . . +61 (0)1/800 804 777
Fax . . . . . +61 (0)1/800 819 520
www.bosch.com.au
E-Mail: CustomerSupportSPT@au.bosch.com

**New Zealand**

Robert Bosch Limited
14-16 Constellation Drive
Mairangi Bay
Auckland
New Zealand

✆ . . . . . +64 (0)9/47 86 158
Fax . . . . . +64 (0)9/47 82 914

## Service and Customer Advice

**www.bosch-pt.com**

**Great Britain**

Robert Bosch Ltd. (B.S.C.)
P.O. Box 98
Broadwater Park
North Orbital Road
Denham-Uxbridge
Middlesex UB 9 5HJ

✆ Service . . . . . .+44 (0) 18 95/83 87 82
✆ Advice line. . . . . .+44 (0) 18 95/83 87 91
Fax . . . . . .+44 (0) 18 95/83 87 89

**Ireland**

Beaver Distribution Ltd.
Greenhills Road
Tallaght-Dublin 24

✆ Service . . . . . .+ 353 (0)1/414 9400
Fax . . . . . .+ 353 (0)1/459 8030

## Service Après-Vente

**www.bosch-pt.com**

**France**

Information par Minitel 11
Nom : Bosch Outillage
Localité : Saint Ouen
Département : 93

Robert Bosch France S.A.
Service Après-vente Outillage
B.P. 67-50, Rue Ardoin
93402 St. Ouen Cedex

✆ Service conseil client . . . . . 0143 11 90 02
Numéro Vert . . . . . 0800 05 50 51

**Belgique**

✆ . . . . . +32 (0)2/525 51 43
Fax . . . . . +32 (0)2/525 54 20
E-mail: Outillage.Gereedschappen@be.bosch.com

**Suisse**

✆ . . . . . +41 (0)1/847 16 16
Fax . . . . . +41 (0)1/847 16 57
✆ Service conseil client . . . . . 0 800 55 11 55

## Asesoramiento y asistencia al cliente

**www.bosch-pt.com**

**España**

Robert Bosch España, S.A.
Departamento de ventas
Herramientas Eléctricas
C/Hermanos García Noblejas, 19
28037 Madrid

✆ Asesoramiento al cliente . . . . . + 34 901 11 66 97
Fax . . . . . + 34 91 327 98 63

**Venezuela**

Robert Bosch S.A.
Final Calle Vargas. Edf. Centro Berimer P.B.
Boleita Norte
Caracas 107

✆ . . . . . +58 (0)2/207 45 11

**México**

Robert Bosch S.A. de C.V.

✆ Interior: . . . . . +52 (0)1/800 250 3648
✆ D.F.: . . . . . +52 (0)1/5662 8785
E-Mail: arturo.fernandez@mx.bosch.com

**Argentina**

Robert Bosch Argentina S.A.
Córdoba 5160
1414 Buenos Aires (Capital Federal)
Atención al Cliente

✆ . . . . . +54 (0)810/555 2020
E-Mail: herramientas.bosch@ar.bosch.com

**Perú**

Autorex Peruana S.A.
República de Panamá 4045,
Lima 34

✆ . . . . . +51 (0)1/475-5453
E-Mail: vhe@autorex.com.pe

**Chile**

EMASA S.A.
Irarrázaval 259 – Ñuñoa
Santiago

✆ . . . . . +56 (0)2/520 3100
E-Mail: emasa@emasa.cl

## Serviço

**www.bosch-pt.com**

**Portugal**

Robert Bosch LDA
Avenida Infante D. Henrique
Lotes 2E-3E
1800 Lisboa

✆ . . . . . + 351 21/8 50 00 00
Fax . . . . . +351 21/8 51 10 96

**Brasil**

Robert Bosch Ltda.
Caixa postal 1195
13065-900 Campinas

✆ . . . . . 0800/70 45446
E-Mail: sac@bosch-sac.com.br

## Servizio post-vendita

**www.bosch-pt.com**

**Italia**

Robert Bosch S.p.A.
Via Giovanni da Udine, 15
20156 Milano

✆ . . . . . +39 02/3 69 66 63
Fax . . . . . +39 02/3 69 66 62
✆ Filo diretto con Bosch: . . . . . +39 02/3 69 63 14
www.Bosch.it

**Svizzera**

✆ Servizio: . . . . . +41 (0)1/847 16 16
Fax . . . . . +41 (0)1/847 16 57
✆ Consulente per la clienta: . . . . . 0 800 55 11 55

## Technische dienst en klantenservice

**www.bosch-pt.com**

**Nederland**

✆ . . . . . +31 (0)23/56 56 613
Fax . . . . . +31 (0)23/56 56 621
E-mail: Gereedschappen@nl.bosch.com

**België**

✆ . . . . . +32 (0)2/525 51 43
Fax . . . . . +32 (0)2/525 54 20
E-mail: Outillage.Gereedschappen@be.bosch.com

## Service og kunderådgiver

**www.bosch-pt.com**

Bosch Service Center for el-værktøj
Telegrafvej 3
2750 Ballerup

✆ Service . . . . . +45 44 89 88 55
Fax . . . . . +45 44 89 87 55
✆ Teknisk vejledning . . . . . +45 44 89 88 56
✆ Den direkte linie. . . . . +45 44 68 35 60

## Service och kundtjänst

**www.bosch-pt.com**

✆ . . . . . +46 (0) 20 41 44 55
Fax: . . . . . +46 (0) 11 18 76 91

## Service og kundekonsulent

**www.bosch-pt.com**

Robert Bosch A/S
Trollaasveien 8
Postboks 10
1414 Trollaasen

✆ Kundekonsulent . . . . . +47 66 81 70 00
Fax . . . . . +47 66 81 70 97

## Huolto

**www.bosch-pt.com**

Robert Bosch OY
Ansatie 6 a C
01740 Vantaa

✆ . . . . . +358 (0)9/43 59 91
Fax . . . . . +358 (0)9/8 70 23 18

## Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών

**www.bosch-pt.com**

Robert Bosch A.E.
Κηφισού 162
12131 Περιστέρι-Αθήνα

✆ . . . . . +30 (0) 210/57 01 570-580
FAX. . . . . +30 (0) 210/57 01 263

ABZ Service

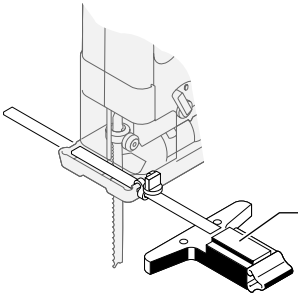
✆ . . . . . +30 (0) 210/57 70 081-83
✆ . . . . . +30 (0) 210/57 01 375-378
FAX. . . . . +30 (0) 210/57 73 607

## Tamir Servisi

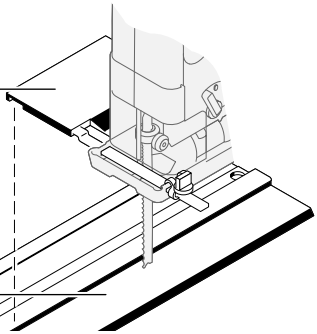
**www.bosch-pt.com**

Bosch San. ve Tic. A.S.
Ahi Evran Cad. No:1 Kat:22
Polaris Plaza
80670 Maslak/Istanbul

✆. . . . . +90 (0)212/335 06 00
Faks . . . . . +90 (0)212/346 00 48–49

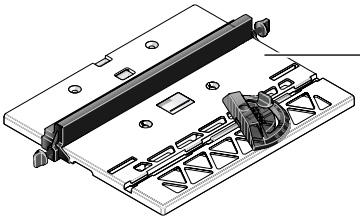


2 607 001 069



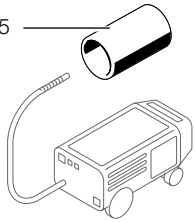
2 607 001 201

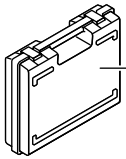
2 602 317 031
(1,4 m)



MT 300 WP
0 603 037 103

2 600 306 005

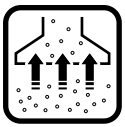


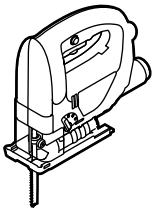


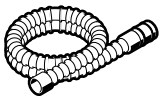
PST 650 PE: 2 605 438 429
PST 750 PE/
PST 850 PE: 2 605 438 430

2 607 010 079
(5x)









2 600 793 009 (3 m)
1 610 793 002 (5 m)



1 609 390 474



PAS 10-20
PAS 850



1 609 200 933



PAS 11-25 F
PAS 11-25
PAS 12-50 F

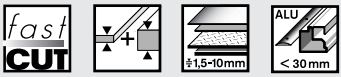


2 607 000 748



PAS 12-27 F
PAS 12-27
PAS 11-21



| | | |
|---|---|---|
| speed for Wood | T 144 D |   |
| speed for Wood | T 244 D |   |
| precision for Wood | T 144 DP |   |
| clean for Wood | T 101 B |   |
| basic for Metal | T 118 B |   |
| PROGRESSOR for Metal | T 123 X |   |
| special for Alu | T 127 D |   |
| PROGRESSOR for Wood and Metal | T 345 XF |   |




BOSCH

Robert Bosch GmbH
Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

www.bosch-pt.com

2 609 932 299 (03.03) T/72
Printed in Switzerland – Imprimé en Suisse